



Snagit[®] 11

Snagit 11.4 Hilfe

Version 11.4.2

März 2014

© 2014 TechSmith Corporation

Alle Rechte vorbehalten

Dieses Handbuch und die darin beschriebene Software werden unter einer Lizenz zur Verfügung gestellt und dürfen nur im Einklang mit den Bestimmungen dieser Lizenz genutzt oder kopiert werden. Der Inhalt dieses Handbuchs wird nur zu Informationszwecken bereitgestellt, kann ohne Ankündigung geändert werden und beinhaltet keine Verpflichtung seitens TechSmith Corporation. TechSmith Corporation übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für etwaige Fehler oder Ungenauigkeiten, die in diesem Handbuch auftreten können.

Handelszeichen

All-in-One Capture, Camtasia, Camtasia Relay, Camtasia Studio, Coach's Eye, Dublt, EnSharpen, Enterprise Wide, Expressshow, Jing, Morae, Rich Recording Technology (RRT), Screencast.com, ScreenChomp, Show The World, SmartFocus, Snagit, TechSmith, TechSmith Fuse, TSCC und UserVue sind eingetragene Handelszeichen oder Handelszeichen der TechSmith Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Diese Aufzählung ist keine vollständige Liste aller Handelszeichen der TechSmith Corporation. Das Fehlen eines Handelsnamens/Handelszeichens oder Logos in diesem Hinweis stellt keinen Verzicht auf geistige Eigentumsrechte dar, die TechSmith Corporation an einem seiner Produkt-, Merkmal- oder Dienstnamen/-zeichen oder Logo besitzt. Alle anderen Handelszeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Inhalt

Inhalt	i
Willkommen bei Snagit	1
Aufnahmen	2
OneClick - Übersicht	2
Das klassische Capture-Fenster	5
Profile	7
Profileinstellungen	9
Erstellen eines neuen Profils	13
Profil-Kurztasten	14
Bearbeiten eines Profils	16
Verwalten von Profilen	17
Output-Profile	19
Bild-Capture	20
Aufnahmen des gesamten Bildschirms	23
Aufnahmen eines Fensters	25
Aufnahmen eines Bereichs	26
Aufnahmen mehrerer Bildschirmbereiche	28
Aufnahmen eines Menüs	30
Aufnahmen eines festen Bereichs	32
Aufnahmen eines Freihand-Bereiches	33
Einrichten von zeitgesteuerten Captures	34
Einrichten von verzögerten Captures	34
Captures aus einem Scanner oder einer Kamera	35
Aufnahmen eines scrollenden Fensters	35
Aufnahmen eines benutzerdefinierten scrollenden Bereiches	37
Aufnahmen eines scrollenden Bereiches	39
Beheben von Problemen mit scrollenden Captures	40
1. Ermitteln Sie, ob der Inhalt unterstützt wird	40
2. Prüfen Sie die Webbrowser-Einstellungen und passen Sie sie an	40

3. Erstellen Sie Captures mit benutzerdefiniertem oder bereichsorientiertem Scrollen.	41
4. Nutzen Sie weitere Ressourcen zur Fehlerbehebung.	41
Video- Capture.	41
Führungslinien für die Video-Auswahl.	44
Siehe auch.	45
Symbolleiste für die Videoaufnahme.	45
Videowiedergabe im Snagit Editor.	47
Video-Capture-Einstellungen.	48
Microsoft .NET Framework-Systemvoraussetzung.	49
Text-Capture.	49
Aufnahmen der Druckausgabe.	52
Anpassen Ihres Drucker-Captures.	53
Erstellen von Snagit Drucker-Capture-Profilen.	53
Aufnahmen und Speichern mehrseitiger Dokumente als Einzelbilder.	54
Aufnahmen und Anzeigen mehrseitiger Dokumente mittels Drucker-Capture.	55
Capture-Kurztasten.	56
Bearbeiten.	58
Capture-Ablage.	59
Tipps zu Capture-Thumbnail.	59
Capture speichern.	60
Ein Capture aus der Capture-Ablage entfernen.	60
Capture löschen.	60
Leinwand.	61
Informationen zu Vektorobjekten.	62
Transparenz.	63
Schnellstart- Symbolleiste.	65
Allgemeine Bearbeitungsaufgaben.	67
Auswahl von Bereichen auf der Leinwand.	68
Anordnen von Objekten auf der Leinwand.	69
Captures kombinieren.	70
Ausschneiden, Kopieren und Einfügen.	71

Siehe auch	72
Unerwünschte Bildbereiche entfernen	72
Siehe auch	73
Capture vergrößern oder verkleinern	73
Größe anpassen	74
	75
1. Pixelabmessungen	75
2. Druckabmessungen	75
3. Bilddetails	75
Weitere Optionen	75
Hotspots hinzufügen	77
Bilddateitypen mit Hotspot-Unterstützung	77
Kurztasten im Snagit Editor	78
Zeichenwerkzeuge	79
Pfeile	80
Gekrümmten Pfeil hinzufügen	81
Unschärfe	81
Callouts	83
Verschieben, Umformen oder Drehen von Callouts	84
Radierer	85
Ausfüllen eines Bereichs mit Farbe oder Transparenz	85
Einstellen der Füll-Toleranzstufe	85
Einstellen der Deckkraftstufe für Füllbereiche	85
Freihand-Stift	86
Verschieben oder Umformen von Stiftlinien	86
Markieren	86
Linien	86
Gekrümmte Linie hinzufügen	87
Verschieben oder Umformen von Linien	87
Formen	87
Verschieben oder Ändern einer Form	88
Stempel	88

Verschieben oder Umformen von Stempeln	88
Hinzufügen von benutzerdefinierten Stempeln zur Quick Styles-Galerie	88
Herunterladen weiterer Stempel von der TechSmith Website	89
Stempel verwalten	89
Liste	89
Neue Folge beginnen	90
Einen bestimmten Wert für einen Punkt eingeben	90
Siehe auch	90
Text	90
Verschieben oder Umformen von Textboxen	91
Styles-Galerie	91
Eigenschaften der Zeichenwerkzeuge	93
Bildeffekte hinzufügen	95
Effekt aus der Styles-Galerie hinzufügen	95
Rahmen hinzufügen	96
Effekt hinzufügen	96
Randeffekt hinzufügen	96
Bild mit Wasserzeichen versehen	96
Farbeffekte	98
Farbkorrektur	98
Farben umkehren	98
Farbersetzung	99
Histo-Kontrast	99
Halbton	99
Intensitätserkennung	100
Intensität erhöhen	100
Histogramm-Angleichung	101
Monochrom	101
Bildfilter	101
Rauschen entfernen	101
Schärfe	102
Poster	102

Solarisation.....	103
Ölbild.....	103
Kontrastgrenzen-Verstärkung.....	103
Rauschen hinzufügen.....	104
Prägung.....	104
Kontrastgrenzen-Erkennung.....	105
Effekte auf mehrere Captures anwenden (Stapelverarbeitung).....	105
Bilder und Videos von Mobilgeräten importieren.....	105
Bilder oder Videos von einem Mobilgerät importieren.....	106
Probleme mit TechSmith Fuse beheben.....	107
Informationen zur Funktion „Kommunikation mit Mobilgeräten“ mit TechSmith Fuse.....	108
Capture-Verlaufsliste anzeigen.....	109
Nach Captures suchen.....	109
Capture-Verlaufsliste durchsuchen.....	109
Captures in der Bibliothek anzeigen.....	110
Flaggen oder Schlüsselwörter zum Verwalten von Captures hinzufügen.....	110
Output.....	112
E-Mail-Output.....	114
FTP-Output.....	114
Programm-Output.....	115
Zwischenablage-Output.....	116
Zusatzanwendung Microsoft Word-Output.....	116
Zusatzanwendung Microsoft PowerPoint-Output.....	117
Zusatzanwendung Microsoft Excel-Output.....	117
Zusatzanwendung Screencast.com-Output.....	117
Zusatzanwendung Google Drive-Output.....	119
Bilder und Videos von Google Drive importieren.....	119
Bilder und Videos zu Google Drive hochladen.....	119
Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output.....	119
Zusatzanwendung YouTube-Output.....	120
Technische Referenzinformationen zu Snagit.....	121
Programmeinstellungen.....	121

Programmoptionen, Registerkarte	121
Kurztasten, Registerkarte	122
Hinweise und Benachrichtigungen, Registerkarte	123
Update-Optionen, Registerkarte	124
Capture-Modi	124
Capture-Typ-Eigenschaften	126
Allgemein, Registerkarte	126
Fester Bereich, Registerkarte	127
Menü, Registerkarte	127
Registerkarte Scrollen	128
Scanner und Kameras, Registerkarte	128
Erweitertes Fenster, Registerkarte	129
Links/Hotspots, Registerkarte	129
Objekt, Registerkarte	130
Snagit Editor-Optionen	130
Datensicherung und Wiederherstellung	134
Rechtschreibprüfung	135
Output-Eigenschaften	136
Output-Eigenschaften - Registerkarte Grafikdatei	136
Tipps zur Auswahl des Dateiformats	138
Dateiformat (Options-Dialogfeld)	140
Optionen im Dialogfeld „PDF-Seite einrichten“	141
Optionen für automatische Dateinamen	141
Output-Eigenschaften – Registerkarte E-Mail senden	142
Output-Eigenschaften – Registerkarte FTP	143
Output-Eigenschaften – Registerkarte Programm	144
Output-Eigenschaften – zum Einrichten von Seiten Registerkarte Optionen	144
Output-Eigenschaften – Registerkarte Drucken	147
Output-Eigenschaften – Registerkarte Textdatei	148
Output-Eigenschaften – Registerkarte Videodatei	148
Snagit-Befehlszeilenoptionen	149

Willkommen bei Snagit

Snagit gibt Ihnen alle Werkzeuge an die Hand, die Sie brauchen, um attraktive Bilder und Videos zu erstellen und bequem weiterzugeben.

Capture

Mit Snagit können Sie beliebige Bildschirmhalte aufnehmen – ob Bild-, Video oder Textelemente.

- ▶ **Bild:** Nehmen Sie beliebige Elemente Ihres Bildschirms auf – den gesamten Bildschirm, einen Bereich, ein Fenster oder einen scrollenden Bereich. Siehe [Bild-Capture](#).
- ▶ **Video:** Zeichnen Sie die Bewegungen auf dem Bildschirm mit Audiodaten (über ein Mikrofon oder Systemaudio) als MPEG-4-Video datei auf. Siehe [Video-Capture](#).
- ▶ **Text:** Erfassen Sie Textelemente auf dem Desktop, in Fenstern und Anwendungen oder auf Websites. Siehe [Text-Capture](#).

Verwenden Sie [OneClick](#), um schnell auf den benötigten Capture-Typ zuzugreifen.



Bearbeiten

Mit dem Snagit Editor können Sie Captures in der Vorschau anzeigen, bearbeiten und weitergeben.

Der Snagit Editor bietet verschiedene Möglichkeiten zum Bearbeiten von Bild-Captures:

- ▶ Lenken Sie die Aufmerksamkeit mit [Pfeilen](#) und [Callouts](#) auf bestimmte Bereiche.
- ▶ Verbergen Sie vertrauliche Informationen durch [Unschärfe](#)-Effekte.
- ▶ Fügen Sie mit den [Zeichenwerkzeugen](#) weitere Anmerkungen und Effekte hinzu.
- ▶ Erstellen Sie eigene, benutzerdefinierte Anmerkungen und Effekte und speichern Sie diese in der [Quick Styles-Galerie](#).
- ▶ Kombinieren Sie Captures aus der [Capture-Ablage](#).

Die [Bibliothek](#) ist eine Komponente des Snagit Editors, in der Ihre Captures in Verlaufsreihenfolge gespeichert werden. So können Sie sie einfach mit Tags kennzeichnen und wiederfinden.

Output

Mithilfe der Output-Optionen und Zusatzanwendungen können Sie Captures schnell an häufig benötigte Ausgabeziele senden.

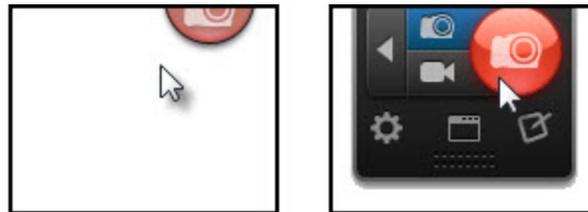
Weitere Informationen zu Output-Optionen finden Sie im Abschnitt [Output](#).

Aufnahmen

Mit Snagit können Sie beliebige Bildschirmhalte aufnehmen – ob Bild-, Video oder Textelemente.

- ▶ **Bild:** Nehmen Sie beliebige Elemente Ihres Bildschirms auf – den gesamten Bildschirm, einen Bereich, ein Fenster oder einen scrollenden Bereich. Siehe [Bild-Capture](#).
- ▶ **Video:** Zeichnen Sie die Bewegungen auf dem Bildschirm mit Audiodaten (über ein Mikrofon oder Systemaudio) als MPEG-4-Video datei auf. Siehe [Video-Capture](#).
- ▶ **Text:** Erfassen Sie Textelemente auf dem Desktop, in Fenstern und Anwendungen oder auf Websites. Siehe [Text-Capture](#).

Verwenden Sie [OneClick](#), um schnell auf den benötigten Capture-Typ zuzugreifen.



OneClick - Übersicht

OneClick ermöglicht den Schnellzugriff auf oft benötigte Capture-Optionen. Bewegen Sie den Cursor auf die rote **Capture**-Schaltfläche am oberen Bildschirmrand, um die OneClick-Optionen einzublenden.



OneClick ist immer auf dem Bildschirm zu sehen, es sei denn, Sie beenden Snagit oder wählen im [klassischen Capture-Fenster](#) die Option „OneClick deaktivieren“ aus.

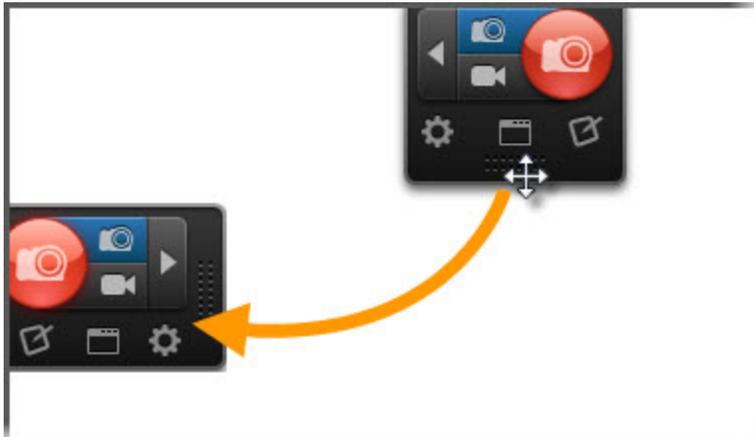
OneClick erfordert Microsoft .NET Framework ab Version 4.0. Microsoft .NET Framework Version 4.0 ist in den Snagit-Installationsprozess eingebunden. Sie können es auch [hier](#) herunterladen.

Wenn Microsoft .NET Framework 4.0 auf Ihrem System nicht installiert ist, verwenden Sie das [klassische Capture-Fenster](#) zum Aufnehmen von Captures.

Position von OneClick auf dem Bildschirm ändern

In der Voreinstellung wird OneClick in der Mitte des oberen Bildschirmrands angezeigt. OneClick kann an beliebiger Stelle am linken, rechten oder oberen Bildschirmrand positioniert werden.

1. Bewegen Sie den Cursor auf die OneClick **Capture**-Schaltfläche.
2. OneClick wird eingeblendet. Klicken Sie auf das untere Ende des OneClick-Elements und ziehen Sie es bei gedrückter Maustaste an die gewünschte Position am Bildschirmrand.



Captures mit OneClick aufnehmen

OneClick stellt zwei Optionen zum schnellen Aufnehmen von Captures bereit:

- ▶ **Die Schaltflächen „Bild-Capture“ und „All-in-One Video-Capture“:** Diese flexiblen Optionen ermöglichen das Aufnehmen des gesamten Bildschirms, eines Fensters, eines Bildschirmbereichs oder eines scrollenden Bereichs. Hinweise zum Aufnehmen von Captures mit diesen Optionen finden Sie in den Abschnitten [Bild-Capture](#) und [Video-Capture](#).



- ▶ **Profile:** Profile sind gespeicherte Capture-Einstellungen, in denen Capture-Modus, Capture-Typ, Effekte und Output-Ziel festgelegt sind. Snagit enthält eine Reihe vorkonfigurierter Profile, die Sie sofort zum schnellen Erstellen von Captures einsetzen können. Sie können benutzerdefinierte Profile für Ihre Capture-Anforderungen einrichten – etwa, um allen Captures automatisch einen Effekt entsprechen den Vorgaben für Ihre Website hinzuzufügen oder Captures an einen bestimmten Ort auszugeben. Hinweise zum Aufnehmen eines Captures mithilfe eines Profils finden Sie im Abschnitt

Profile.



Weitere OneClick-Optionen



1	<p>Die flexiblen Optionen „Bild-Capture“ und „All-in-One Video-Capture“ ermöglichen das Aufnehmen des gesamten Bildschirms, eines Fensters, eines Bildschirmbereichs oder eines scrollenden Bereichs.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Um eine Kurtaste für diese Capture-Optionen festzulegen, klicken Sie in das Feld „Kurtaste“. Drücken Sie anschließend die gewünschte Tastenkombination auf der Tastatur. Die neue Kurtaste wird im Feld angezeigt. ▶ Um eine Kurtaste zu löschen, klicken Sie im Feld „Kurtaste“ auf . <p>Wenn keine eigene Kurtaste zugewiesen wurde, kann über die globale Capture-Kurtaste <DRUCK> ein Capture mit den aktiven Profil- oder Capture-Einstellungen aufgenommen werden. Siehe Profil-Kurtasten.</p>
2	<p>Öffnet das Dialogfeld „Programmeinstellungen“, in dem Sie auf die Programmeinstellungen von Snagit zugreifen, Kurtasten bearbeiten und Steuerungs- und Benachrichtigungsoptionen festlegen können.</p>
3	<p>Ruft die Hilfedatei von Snagit auf.</p>

4	Beendet Snagit. Um Snagit zu öffnen, wählen Sie die Start-Schaltfläche > Alle Programme > TechSmith > Snagit 11.
5	Öffnen Sie das klassische Capture-Fenster , um Profile anzuzeigen, zu bearbeiten und zu verwalten.
6	Öffnen Sie den Snagit Editor , um Captures anzuzeigen, mit Notizen zu versehen und zu bearbeiten.

Das klassische Capture-Fenster

Das klassische Capture-Fenster dient zum Verwalten von Profilen und ermöglicht den Zugriff auf weitere Programmooptionen. Um das klassische Capture-Fenster aufzurufen, klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.





1	Über das Menü „Werkzeuge“ haben Sie Zugriff auf die Stapelverarbeitung, das Snagit Drucker-Capture und weitere Programmoptionen.
2	Klicken Sie auf OneClick deaktivieren , wenn Sie OneClick ausblenden und das klassische Capture-Fenster für Aufnahmen verwenden möchten. OneClick bietet in einer Kompaktansicht schnellen Zugriff auf Capture-Optionen und Profile.
3	Im Bereich „Profil“ wird die Liste der verfügbaren Profile angezeigt. Profile sind Zusammenstellungen gespeicherter Capture-Einstellungen. Snagit enthält eine Reihe vorkonfigurierter Profile, die Sie sofort zum schnellen Erstellen von Captures einsetzen können. Siehe Profil .
4	Verwenden Sie die Profil-Symboleiste, um Profile hinzuzufügen oder zu bearbeiten. Siehe Erstellen eines Profils . <ul style="list-style-type: none"> ▶ Aktuelle Einstellungen als neues Profil speichern : Speichert die in den Profileinstellungen vorgenommenen Änderungen als neues Profil ab. ▶ Assistent für ein neues Profil : Ruft den Assistenten zum Erstellen eines neuen Profils auf. ▶ Profil speichern : Speichert die ausgewählten Änderungen am aktuellen

	Profil. Profile mit nicht gespeicherten Änderungen werden gelb hervorgehoben und durch ein Sternchen neben dem Profilnamen gekennzeichnet.
5	Um die Einstellungen eines Profils anzuzeigen, bewegen Sie den Cursor auf das Profil.
6	Über die Profileinstellungen können Sie ein neues Profil anlegen oder die Einstellungen eines bestehenden Profils bearbeiten. Siehe Profileinstellungen .
7	Zeigt die globale Capture-Kurztaste oder die Kurztaste für das ausgewählte Profil an.
8	Klicken Sie auf die Schaltfläche Capture , um eine Aufnahme mit dem aktuellen Profil oder den gewählten Profileinstellungen zu machen.

Profile

Profile sind Zusammenstellungen gespeicherter Capture-Einstellungen. Snagit enthält eine Reihe vorkonfigurierter Profile, die Sie sofort zum schnellen Erstellen von Captures einsetzen können. Sie können [benutzerdefinierte Profile](#) für Ihre spezifischen Capture-Anforderungen erstellen und ihnen [Kurztasten](#) zuweisen.

Ein Profil besteht aus einem Capture-Modus, einem Capture-Typ, Effekten und einem Output-Ziel. Siehe [Profileinstellungen](#).



Modus + Typ + Effekte + Senden

Aufrufen von Profilen

Eine Liste der Profile wird in [OneClick](#) und im [klassischen Capture-Fenster](#) angezeigt.



► **Capture-Profil**

Die flexiblen-Profilen „Bild“, „Video“ und „Text“ ermöglichen es, den gesamten Bildschirm, ein Fenster, einen Bildschirmbereich oder einen scrollenden Bereich (nur Profile „Bild“ und „Text“) mithilfe eines einzigen Profils aufzunehmen.

► **Zeitsparende Profile**

Zeitsparende Profile stehen für häufig benötigte Capture-Aufgaben zur Verfügung - zum Beispiel für Captures mit Zeitverzögerung oder die direkte Weitergabe eines Videos an Screencast.com.

► **Meine Profile**

Nehmen Sie immer wieder gleichartige Captures auf? Gibt es in Ihrem Unternehmen Standardvorgaben für alle Captures? Erleichtern Sie sich die Arbeit mit benutzerdefinierten Profilen. Siehe [Erstellen eines Profils](#).

► **Profile aus früheren Versionen**

Wenn auf Ihrem Computer bereits eine frühere Version von Snagit installiert ist, werden Profile bei der Installation automatisch in Snagit importiert.

Aufnahmen von Captures mithilfe eines Profils

1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Wählen Sie in OneClick oder im klassischen Capture-Fenster ein Profil aus.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die globale Capture-Standardtaste <DRUCK>.



Weisen Sie jedem Profil eine **benutzerdefinierte Kurztaste** zu. Die Verwendung von Kurztasten ermöglicht Ihnen:

- ▶ das schnelle Wechseln zwischen häufig benutzten Profilen
- ▶ das Beibehalten der Cursorposition auf dem Bildschirm
- ▶ das Aufnehmen von Captures ohne Interaktion mit der Benutzeroberfläche von Snagit

Siehe auch

- ▶ [Erstellen eines Profils](#)
- ▶ [Bearbeiten eines Profils](#)
- ▶ [Profileinstellungen](#)
- ▶ [Verwalten von Profilen](#)
- ▶ [Weitergeben von Profilen](#)
- ▶ [Profil-Kurztasten](#)

Profileinstellungen

Profile sind Zusammenstellungen gespeicherter Capture-Einstellungen. Snagit enthält eine Reihe vorkonfigurierter Profile, die Sie sofort zum schnellen Erstellen von Captures einsetzen können. Sie können **benutzerdefinierte Profile** für Ihre spezifischen Capture-Anforderungen erstellen und ihnen **Kurztasten** zuweisen.

Ein Profil besteht aus einem Capture-Modus, einem Capture-Typ, Effekten und einem Output-Ziel.



Modus + Typ + Effekte + Senden

Im **klassischen Capture-Fenster** können Sie die aktuellen Profileinstellungen anzeigen, **ein vorhandenes Profil bearbeiten** und **ein neues Profil erstellen**. Um auf die Profileinstellungen zuzugreifen, klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



Capture-Modus



Snagit bietet drei Capture-Modi:

- ▶ **Bild:** Nimmt ein Bild auf und speichert es als Snagit Capture-Datei (Dateiformat SNAG) ab. Das Capture kann im Snagit Editor in einem anderen Grafikdatei-Format gespeichert werden.
- ▶ **Video:** Nimmt eine MPEG-4-Videodatei auf.
- ▶ **Text:** Erfasst Text innerhalb des ausgewählten Bereichs und speichert ihn im Dateiformat RTF zur weiteren Bearbeitung ab.

Das Merkmal Text-Capture wird von Snagit für einige Betriebssysteme und Webbrowser nicht unterstützt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Unterstützung von Text-Capture](#).

Auf der Schaltfläche **Capture** wird jeweils das Symbol für den gerade ausgewählten Capture-Modus angezeigt.



Capture-Typ



Der Capture-Typ legt den Bereich oder die Art des zu erfassenden Bildschirminhalts fest. Snagit bietet Capture-Typen zum Erfassen schwer aufzunehmender Elemente wie Menüs und Scrollbereiche an.

Voreingestellt ist der Capture-Typ All-in-One. Der flexible Capture-Typ All-in-One ermöglicht das Aufnehmen des gesamten Bildschirms, eines Fensters, eines Bildschirmbereichs oder eines scrollenden Fensters (nur Text- und Bild-Captures) mit einem einzigen Profil.

Weitere Angaben zu den von den Capture-Modi jeweils unterstützten Capture-Typen finden Sie im Abschnitt [Capture-Modi](#).

Output



Wählen Sie ein Output-Ziel aus, um das Capture direkt dorthin zu übermitteln. Siehe [Output](#).

Effekte



Versehen Sie Ihr Capture automatisch mit Beschriftungen, Rahmen, Randeffekten, Wasserzeichen und anderen Effekten.



Effekte können nur auf Bild-Captures angewendet werden. Um Video-Captures mit Effekten zu versehen, senden Sie diese an [Camtasia Studio](#) ab Version 7.0.

Optionen



- ▶ **Cursor einschließen:** Aktivieren Sie diese Option, um den Cursor in Bild-Captures aufzuzeichnen. Snagit zeichnet den Cursor als Vektorobjekt auf, das im Snagit Editor bearbeitet werden kann.

Im Video-Capture-Modus wird der Cursor automatisch aufgezeichnet.

- ▶ **Vorschau eines Captures im Snagit Editor:** Öffnet das Capture im Snagit Editor. Im Snagit Editor kann das Capture als Vorschau angezeigt, mit Anmerkungen und Effekten versehen (nur Bild-Captures) und an verschiedene Output-Ziele weitergeleitet werden. Deaktivieren Sie diese Option, um die Vorschau im Snagit Editor zu überspringen und das Capture direkt an das ausgewählte Output-Ziel zu übermitteln.
- ▶ **Capture mit Zeitverzögerung:** Aktivieren Sie diese Option, um ein zeitverzögertes oder zeitgesteuertes Capture einzurichten. Siehe [Einrichten von verzögerten Captures](#) bzw. [Einrichten von zeitgesteuerten Captures](#).

Siehe auch

- ▶ [Profil](#)
- ▶ [Erstellen eines Profils](#)
- ▶ [Bearbeiten eines Profils](#)
- ▶ [Profil-Kurztasten](#)

Erstellen eines neuen Profils

Profile sind Zusammenstellungen gespeicherter Capture-Einstellungen. Snagit enthält eine Reihe **vorkonfigurierter Profile**, die Sie sofort zum schnellen Erstellen von Captures einsetzen können. Sie können benutzerdefinierte Profile für Ihre spezifischen Capture-Anforderungen erstellen und ihnen **Kurztasten zuweisen**.

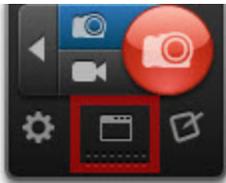
Ein Profil besteht aus einem Capture-Modus, einem Capture-Typ, Effekten und einem Output-Ziel. Siehe [Profileinstellungen](#).



Modus + Typ + Effekte + Senden

Neues Profil auf Basis eines vorhandenen Profils erstellen

1. Klicken Sie in **OneClick** auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie im Bereich „Profile“ das gewünschte Profil per Mausklick aus.
3. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für Capture-Typ, Effekt(e), Output und Capture-Modus. Weitere Informationen finden Sie unter [Profileinstellungen](#).



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aktuelle Einstellungen als neues Profil speichern**.



5. Das Dialogfeld „Neuer Profilname“ wird angezeigt. Wählen Sie eine Profilgruppe, in der das neue Profil gespeichert werden soll, oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Gruppe hinzufügen**, um eine neue Profilgruppe hinzuzufügen.
6. Geben Sie im Feld „Name“ einen Namen für das neue Profil ein.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Profil mit dem Assistenten für ein neues Profil erstellen

1. Klicken Sie in **OneClick** auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Assistent für ein neues Profil**.



3. Folgen Sie auf jeder Seite des Assistenten den Anweisungen und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Wählen Sie auf der Seite „Neues Profil speichern“ eine Profilgruppe, in der das neue Profil gespeichert werden soll, oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Gruppe hinzufügen**, um eine neue Profilgruppe hinzuzufügen.
5. Geben Sie im Feld „Name“ einen Namen für das neue Profil ein.
6. Klicken Sie auf **Fertig**.

Siehe auch

- ▶ [Bearbeiten eines Profils](#)
- ▶ [Verwalten von Profilen](#)
- ▶ [Weitergeben von Profilen](#)
- ▶ [Profil-Kurztasten](#)

Profil-Kurztasten

Weisen Sie den einzelnen Profilen Kurztasten zu. Die Verwendung von Kurztasten ermöglicht Ihnen:

- ▶ das schnelle Wechseln zwischen häufig benutzten Profilen
- ▶ das Beibehalten der Cursorposition auf dem Bildschirm
- ▶ das Aufnehmen von Captures ohne Interaktion mit der Benutzeroberfläche von Snagit

Zuweisen einer Profil-Kurztaste

1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Profile**.



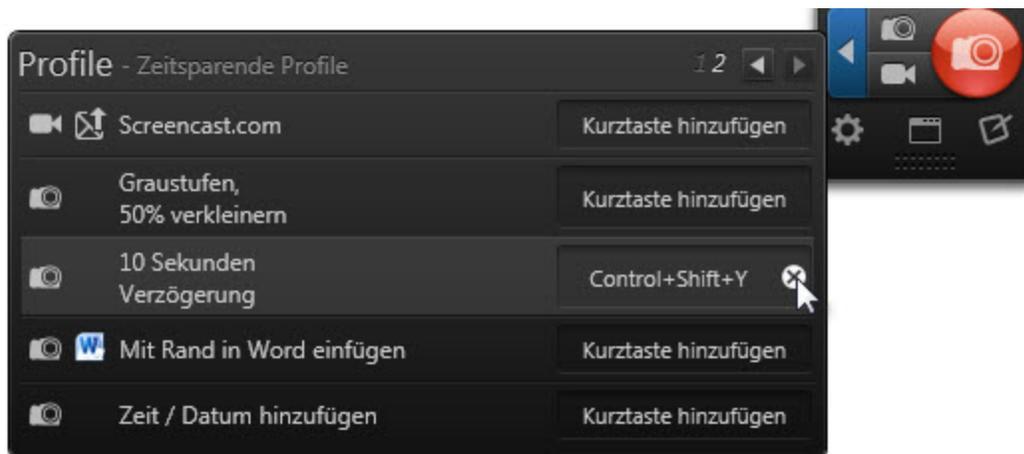
2. Klicken Sie in das Feld „Kurtaste“ für das Profil, dem Sie eine Kurztaste zuweisen möchten.
3. Drücken Sie die für die Kurztaste vorgesehene Tastenkombination auf der Tastatur.



Die gedrückte Tastenkombination wird in das Feld übernommen.

Löschen einer Profil-Kurztaste

1. Klicken Sie im Feld „Kurztaste“ auf die Schaltfläche **Löschen**.



2. Die Kurztaste wird aus dem Feld gelöscht.

Siehe auch

- ▶ [Kurztasten, Registerkarte](#)
- ▶ [Capture-Kurztasten](#)
- ▶ [Kurztasten im Snagit Editor](#)

Bearbeiten eines Profils

Profile sind Zusammenstellungen gespeicherter Capture-Einstellungen. Snagit enthält eine Reihe **vorkonfigurierter Profile**, die Sie sofort zum schnellen Erstellen von Captures einsetzen können. Sie können **benutzerdefinierte Profile** für Ihre spezifischen Capture-Anforderungen erstellen und ihnen **Kurztasten** zuweisen.

Ein Profil besteht aus einem Capture-Modus, einem Capture-Typ, Effekten und einem Output-Ziel. Siehe [Profileinstellungen](#).



Modus + Typ + Effekte + Senden

1. Klicken Sie in **OneClick** auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie im Bereich „Profile“ das gewünschte Profil per Mausklick aus.
3. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen für Capture-Typ, Effekt(e), Output und Capture-Modus. Weitere Informationen finden Sie unter **Profileinstellungen**.



4. Das ausgewählte Profil wird gelb hervorgehoben und durch ein Sternchen neben dem Profilnamen gekennzeichnet, um anzuzeigen, dass es bearbeitet wurde.



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Profil speichern**, um die aktuellen Änderungen am ausgewählten Profil zu speichern.



Siehe auch

- ▶ [Profil](#)
- ▶ [Erstellen eines Profils](#)
- ▶ [Verwalten von Profilen](#)
- ▶ [Weitergeben von Profilen](#)
- ▶ [Profil-Kurztasten](#)

Verwalten von Profilen

Mithilfe der Option „Profile verwalten“ können Sie Name, Reihenfolge und Gruppierung der Profile in der Listendarstellung ändern. Snagit-Profile werden an zwei Orten angezeigt: In OneClick und im klassischen Capture-Fenster.



So öffnen Sie das Dialogfeld „Profile verwalten“:

1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.
2. Wählen Sie Datei > Profile verwalten.

Optionen für das Verwalten von Profilen



1	Verwenden Sie diese Schaltflächen, um das gewählte Profil bzw. die gewählte Profilgruppe in der Liste nach oben oder nach unten zu verschieben.
2	Klicken Sie auf die Schaltfläche Verschieben in Gruppe , um das gewählte Profil in eine andere Gruppe zu verschieben. Wählen Sie die gewünschte Gruppe aus und klicken Sie auf OK .
3	Löschen Sie das gewünschte Profil bzw. die gewünschte Profilgruppe.
4	Klicken Sie auf die Schaltfläche Umbenennen , um den Namen des gewählten Profils / der gewählten Profilgruppe zu ändern.
5	Klicken Sie auf die Schaltfläche Kurztaste... , um die Kurztaste für das Profil festzulegen. Kurztasten ermöglichen das Aufnehmen von Captures, ohne mit Snagit zu interagieren oder den aktuellen Bildschirminhalt zu ändern.
6	Klicken Sie auf die Schaltfläche Gruppe hinzufügen , um eine neue Profilgruppe hinzuzufügen.
7	Verwenden Sie die Schaltflächen „Importieren“ und „Exportieren“, um Profildateien weiterzugeben.

Siehe auch

- ▶ [Weitergeben von Profilen](#)
- ▶ [Profile](#)

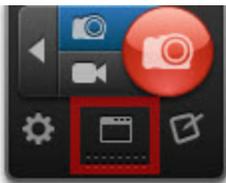
Output-Profile

Profile sind gespeicherte Capture-Einstellungen, in denen Capture-Modus, Capture-Typ, Effekte und Output-Ziel festgelegt sind. Siehe [Profileinstellungen](#). Sie können **benutzerdefinierte Profile** für Ihre spezifischen Capture-Anforderungen erstellen und ihnen **Kurztasten** zuweisen.

Über das Importieren und Exportieren von Snagit-Profildateien (Dateiformat SNAGPROF) können Sie Capture-Einstellungen mit anderen Benutzern austauschen.

Exportieren eines Profils

1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie Datei > Profile verwalten.
3. Wählen Sie in der Liste das Profil aus, das exportiert werden soll.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Exportieren**.

Importieren eines Profils

1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie Datei > Profile organisieren > Schaltfläche Importieren.
3. Wählen Sie die zu importierende Snagit-Profildatei (Dateiformat SNAGPROF) und klicken Sie auf **Importieren**.
4. Das Dialogfeld „Profil importieren“ wird angezeigt. Wählen Sie die Profilgruppe aus, zu der das importierte Profil hinzugefügt werden soll.
5. Legen Sie fest, welche der folgenden Profileinstellungen importiert werden sollen:
 - Kurtaste
 - Passwörter
 - Rechnerspezifische Elemente
 - Programm-Output
6. Klicken Sie auf **OK**.

Siehe auch

- ▶ [Erstellen eines Profils](#)
- ▶ [Bearbeiten eines Profils](#)
- ▶ [Profile](#)
- ▶ [Profileinstellungen](#)

Bild-Capture

Die flexible Option „All-in-One Bild-Capture“ ermöglicht das Aufnehmen des gesamten Bildschirms, eines Fensters, eines Bildschirmbereichs oder eines scrollenden Bereichs.

1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild-Capture**.



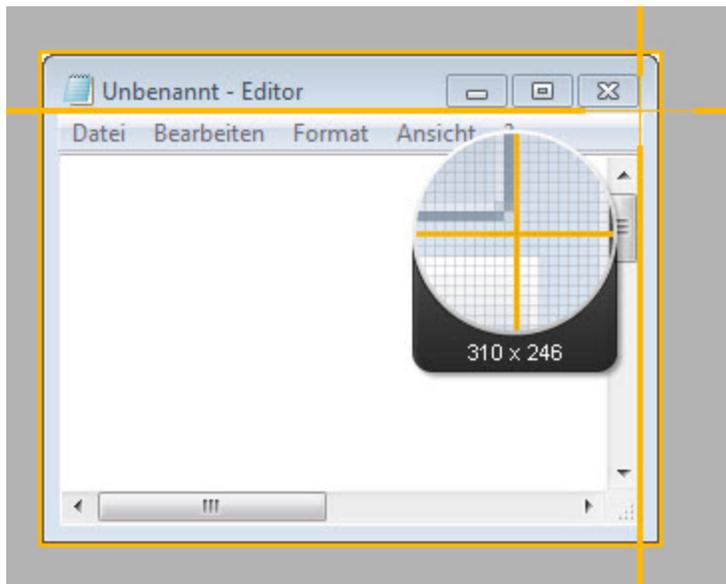
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die globale Capture-Standardtaste <DRUCK>.



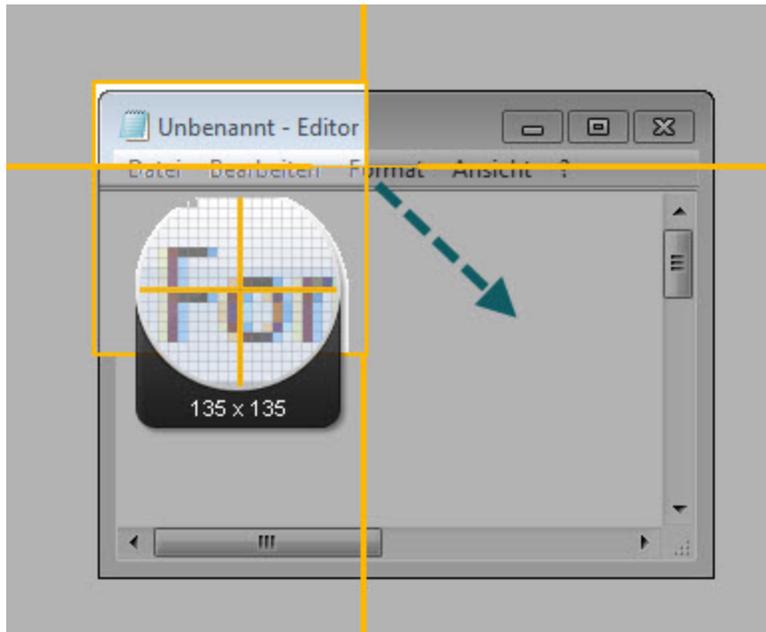
Hinweise zum Konfigurieren der Kurtaste für die Schaltfläche **Bild-Capture** finden

Sie im Abschnitt **Registerkarte „Kurztasten“**.

4. Das orangefarbene Fadenkreuz wird angezeigt. Gehen Sie jeweils wie beschrieben vor, um eines der folgenden Elemente aufzunehmen:
 - **Gesamter Bildschirm:** Ziehen Sie den Cursor, bis der gesamte Bildschirm von einem orangefarbenen Rand umgeben wird. Das Bewegen des den Cursors zum oberen oder seitlichen Bildschirmrand ist in der Regel die einfachste Methode, um den gesamten Bildschirm zu markieren. Klicken Sie, um den markierten Bereich auszuwählen.
 - **Fenster:** Bewegen Sie den Cursor auf das Fenster. Wenn das Fenster durch einen gestrichelten orangefarbenen Rahmen hervorgehoben wird, klicken Sie, um die Aufnahme auszulösen.

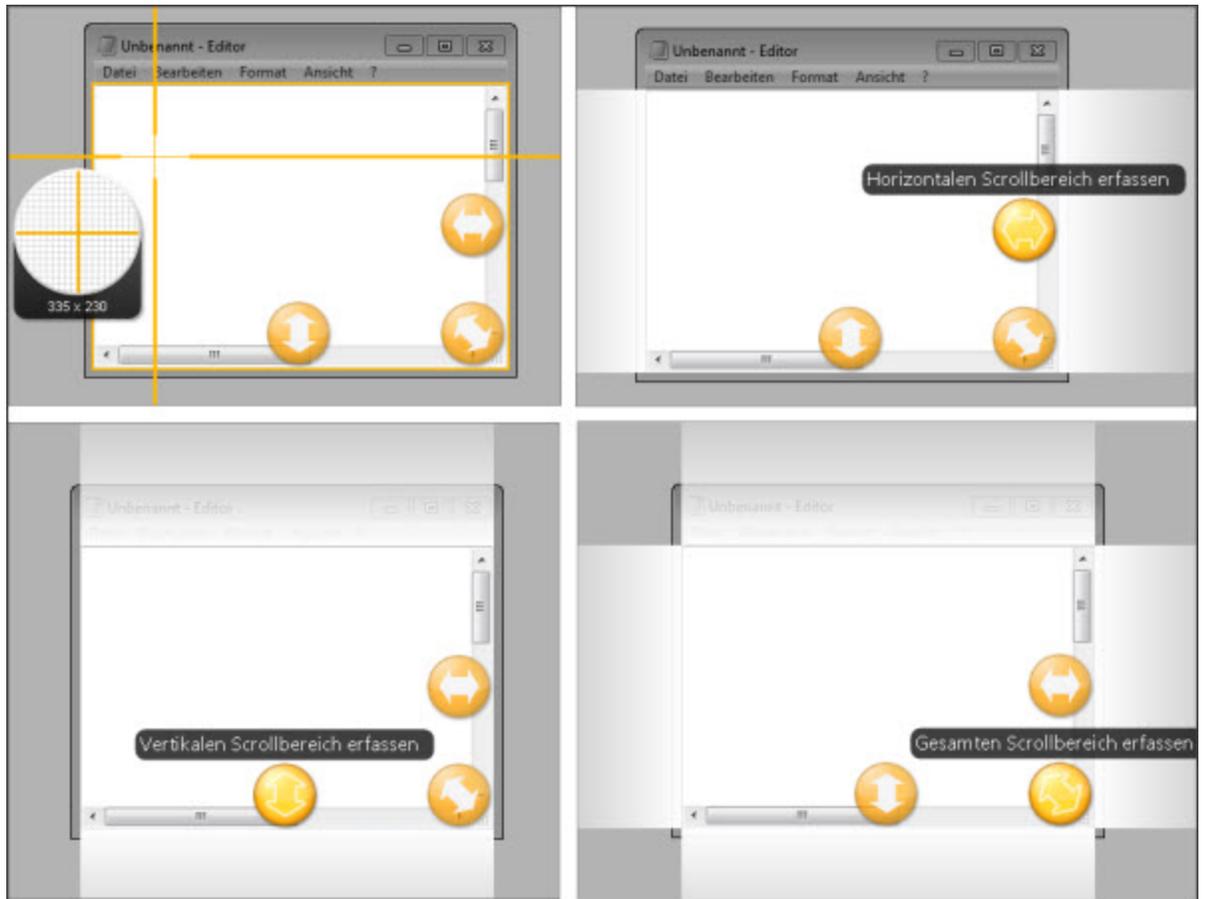


- **Bereich:** Klicken und ziehen Sie mit der Maus, um den gewünschten Bereich auszuwählen. Die Lupe ermöglicht eine pixelgenaue Positionierung.



- **Fenster:** Bewegen Sie den Cursor auf das Fenster. Klicken Sie auf einen Pfeil, um den horizontalen, den vertikalen oder den gesamten Scrollbereich aufzunehmen. Falls keine Pfeile

angezeigt werden, lesen Sie [Beheben von Problemen mit scrollenden Captures](#).



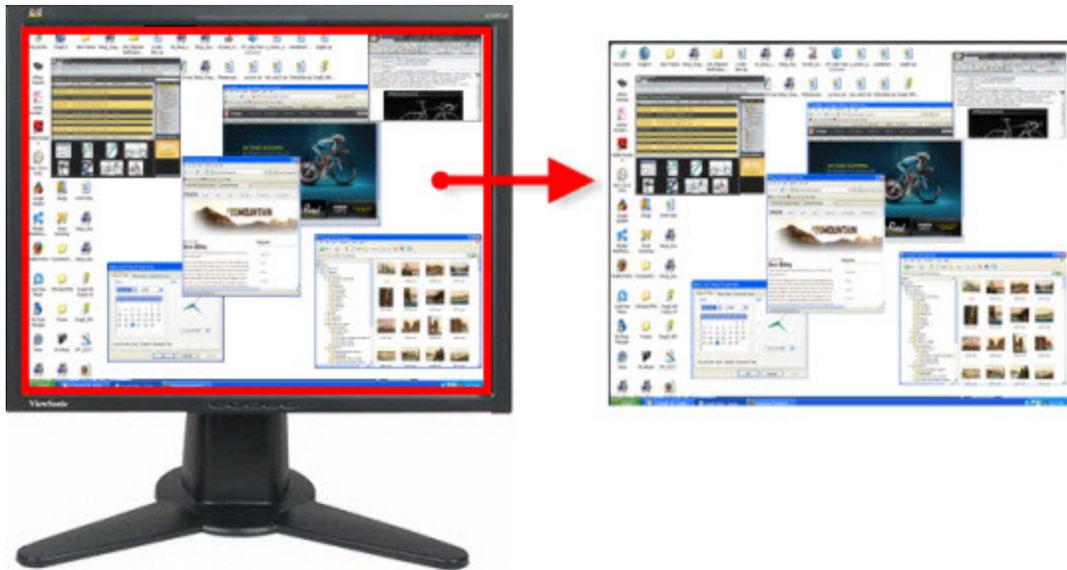
Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Tipps zu Bild-Captures:

- ▶ Mit dem Vergrößerungs-Fenster können Sie den Aufnahmebereich pixelgenau auswählen. Um das Vergrößerungs-Fenster ein- oder auszublenden, drücken Sie die Taste <M>.
- ▶ Um ein Capture abzubrechen, drücken Sie die Taste <ESC>.
- ▶ Weitere Kurztasten für Bild-Captures finden Sie unter [Capture-Kurztasten](#).

Aufnahmen des gesamten Bildschirms

Um eine auf mehrere Monitore verteilte Bildschirmdarstellung aufzunehmen, müssen Sie einen die Monitore übergreifenden Bereich auswählen. Siehe [Aufnehmen eines Bereichs](#).



1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild-Capture**.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die Kurztaste für das All-in-One Bild-Capture.

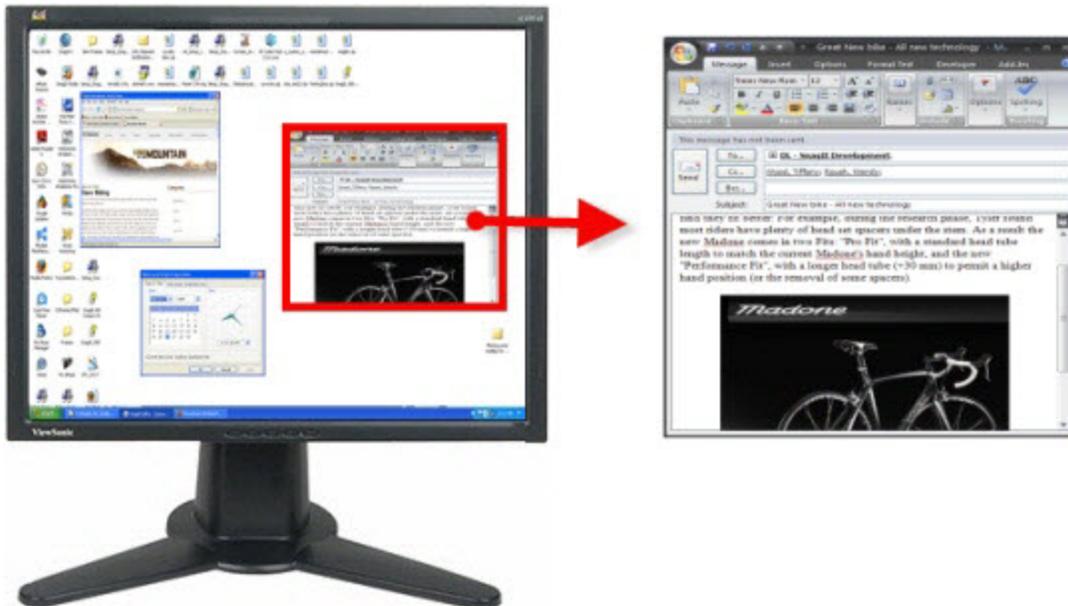


Hinweise zum Konfigurieren der Kurztaste für die Schaltfläche **Bild-Capture** finden Sie im Abschnitt **Registerkarte „Kurztasten“**.

4. Das orangefarbene Fadenkreuz wird eingeblendet. Ziehen Sie den Cursor, bis der gesamte Bildschirm von einem orangefarbenen Rand umgeben wird. Das Bewegen des den Cursors zum oberen oder seitlichen Bildschirmrand ist in der Regel die einfachste Methode, um den gesamten Bildschirm zu markieren.
5. Klicken Sie, um den markierten Bereich auszuwählen.

Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Aufnehmen eines Fensters



1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild-Capture**.



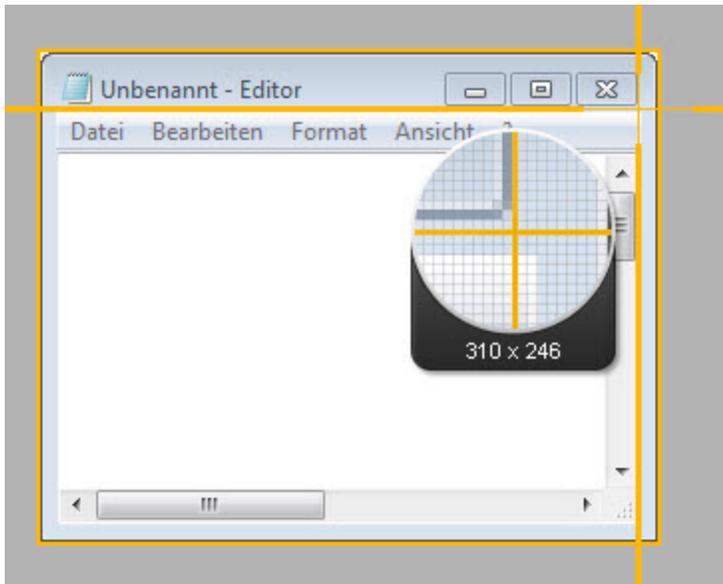
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die Kurztaste für das All-in-One Bild-Capture.



Hinweise zum Konfigurieren der Kurztaste für die Schaltfläche **Bild-Capture** finden Sie im Abschnitt [Registerkarte „Kurztasten“](#).

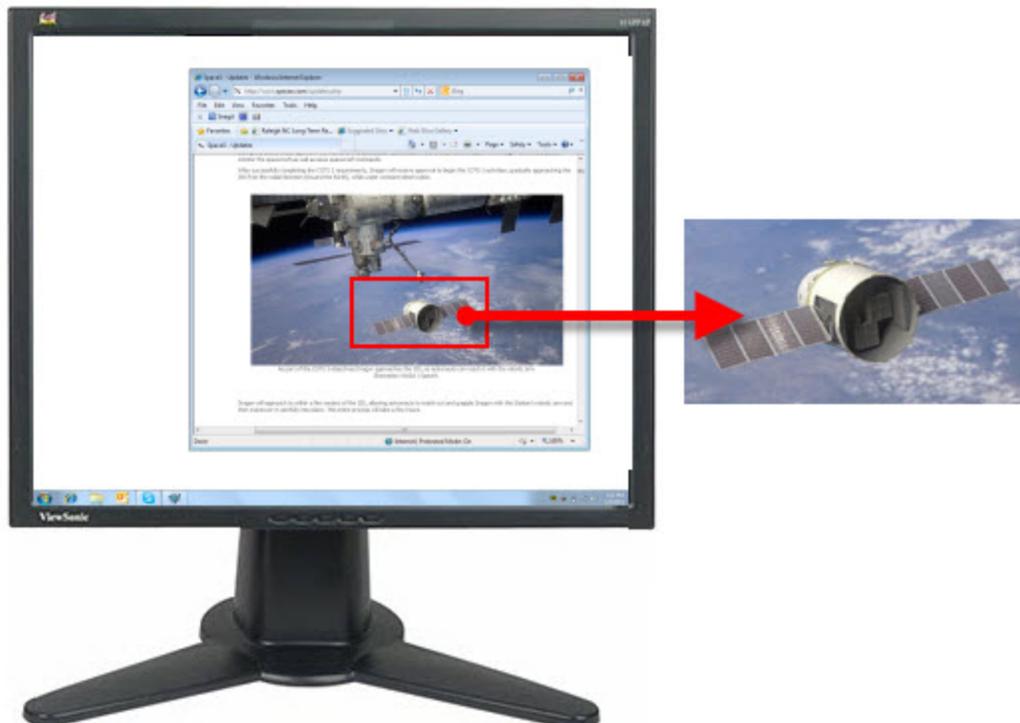
4. Das orangefarbene Fadenkreuz wird eingeblendet. Bewegen Sie den Cursor auf das Fenster, um die Aufnahme zu starten. Das Fenster wird durch einen orangefarbenen gestrichelten Rahmen

hervorgehoben. Klicken Sie auf das Fenster, um es auszuwählen.

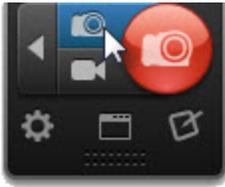


Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Aufnehmen eines Bereichs



1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild-Capture**.

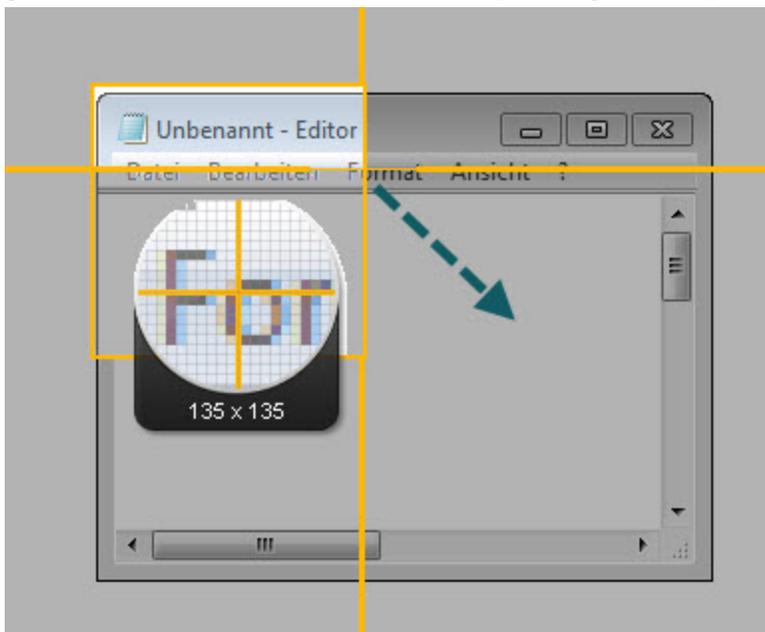


3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die Kurztaste für das All-in-One Bild-Capture.



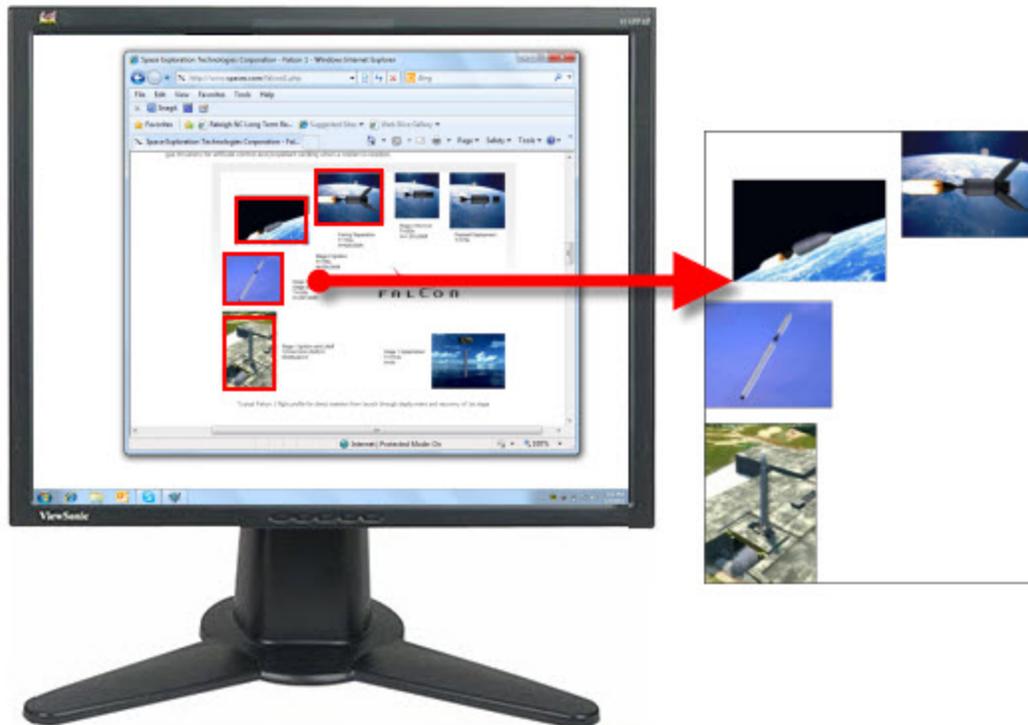
Hinweise zum Konfigurieren der Kurztaste für die Schaltfläche **Bild-Capture** finden Sie im Abschnitt [Registerkarte „Kurztasten“](#).

4. Das orangefarbene Fadenkreuz wird eingeblendet. Klicken und ziehen Sie mit der Maus, um den gewünschten Bereich auszuwählen. Die Lupe ermöglicht eine pixelgenaue Positionierung



Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

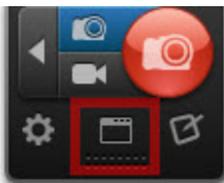
Aufnehmen mehrerer Bildschirmbereiche



1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Wählen Sie in OneClick die Schaltfläche **Bild-Capture**.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.

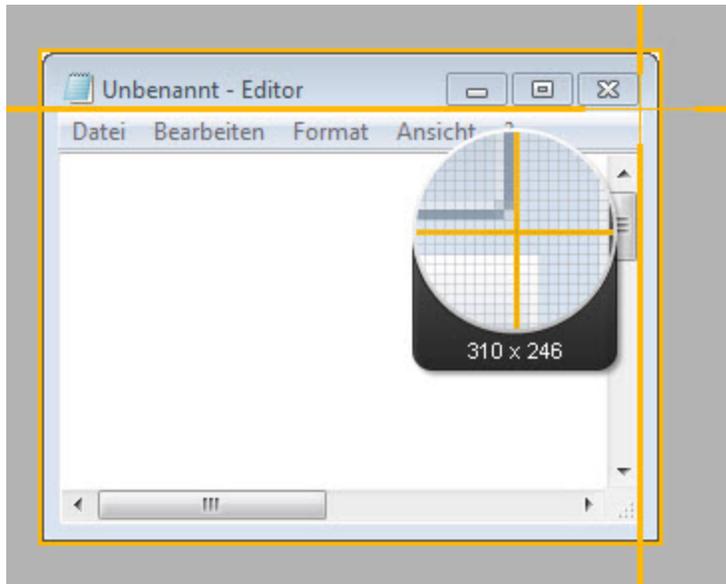


4. Wählen Sie in den Profileinstellungen Capture-Typ > Mehrere Bereiche.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture**.

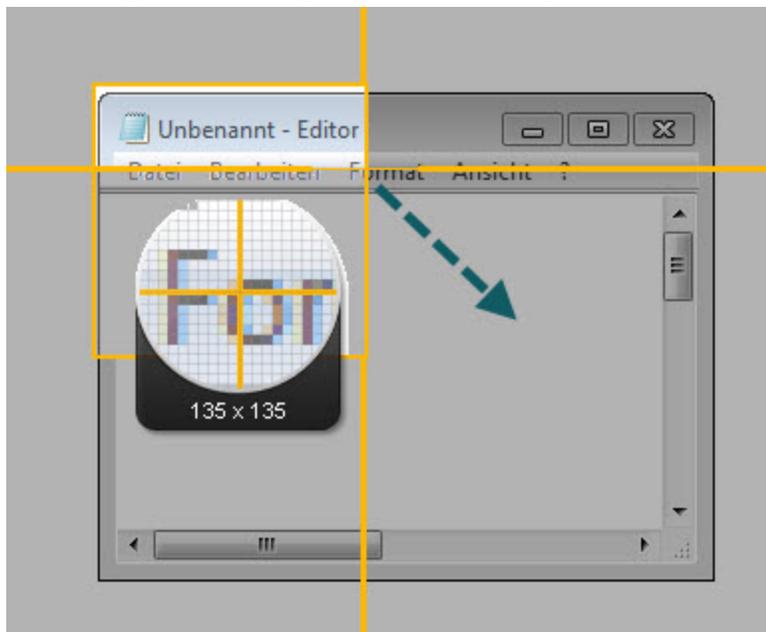


6. Das orangefarbene Fadenkreuz wird eingeblendet. Führen Sie einen der nachstehenden Vorgänge durch, um einen Bereich aufzunehmen:
 - **Fenster:** Bewegen Sie den Cursor auf das Fenster. Wenn das Fenster durch einen gestrichelten orangefarbenen Rahmen hervorgehoben wird, klicken Sie, um die Aufnahme

auszulösen.



- **Bereich:** Klicken und ziehen Sie mit der Maus, um den gewünschten Bereich auszuwählen. Die Lupe ermöglicht eine pixelgenaue Positionierung.



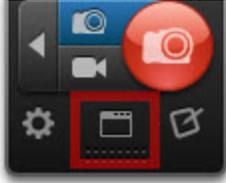
- Beim Auswählen der Bereiche werden deren Farben umgekehrt, um die Auswahl zu kennzeichnen. Um eine Auswahl aufzuheben, drücken Sie <ALT> + Linke Maustaste.
- Um die Aufnahme abzuschließen, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Fertig stellen**.

Das Capture wird im Snagit Editor geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Mehrere Captures mit den gleichen Abmessungen auf dem Bildschirm aufnehmen

Nehmen Sie mehrere Bildschirmbereiche mit identischen Abmessungen auf. Diese Option eignet sich gut zum Aufnehmen von Schaltflächen oder Thumbnail-Bildern.

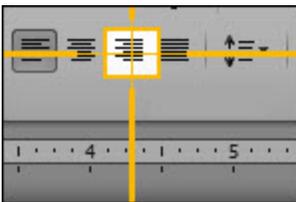
1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie das Profil „Bild-Capture“.
3. Wählen Sie in den Profileinstellungen Capture-Typ > Erweitert > Fester Bereich.
4. Wählen Sie Capture-Typ > Eigenschaften.
5. Das Dialogfeld „Capture-Typ-Eigenschaften“ wird angezeigt. Geben Sie die gewünschten Abmessungen ein.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Wählen Sie Capture-Typ > Mehrere Bereiche.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die globale Capture-Standardtaste <DRUCK>.



9. Das orangefarbene Fadenkreuz wird mit dem voreingestellten rechteckigen Bereich angezeigt. Verschieben Sie das Rechteck auf den Bildschirmausschnitt, den Sie aufnehmen möchten. Klicken Sie mit der Maus, um den Bereich mit dem orangefarbenen Rechteck auszuwählen. Wiederholen Sie den Vorgang, bis Sie alle gewünschten Bereiche ausgewählt haben.

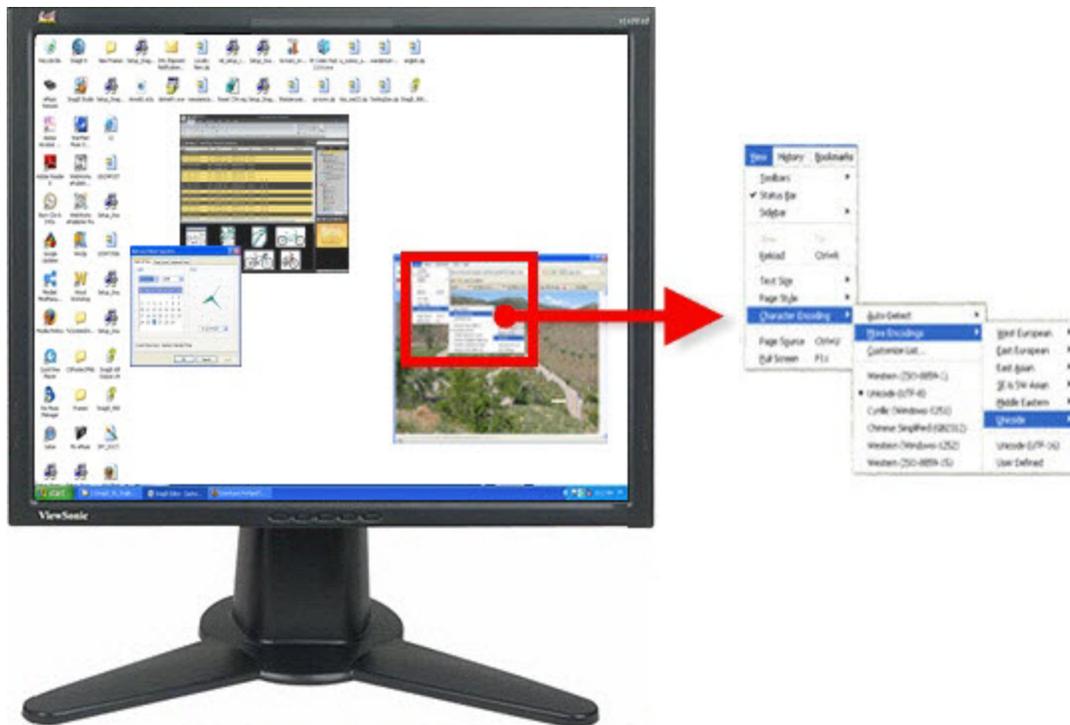


10. Beim Auswählen der Bereiche werden deren Farben umgekehrt, um die Auswahl zu kennzeichnen. Um eine Auswahl aufzuheben, drücken Sie <ALT> + Linke Maustaste.
11. Um die Aufnahme abzuschließen, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Fertig stellen**.

Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben. Das Capture zeigt ausschließlich die gewählten Bereiche an ihrer ursprünglichen Position.

Aufnehmen eines Menüs

Erstellen Sie ein Capture eines Dropdown- oder Untermenüs.



1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Profile**.



2. Wählen Sie das Profil mit 10 Sekunden verzögerter Aufnahme.

Um die Länge der Aufnahmeverzögerung zu ändern, klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**. Klicken Sie in den Profileinstellungen auf die Option „Verzögertes Capture“, um das Dialogfeld „Zeitgesteuertes Capture“ zu öffnen.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die **Tastenkombination für das Profil**.



4. Der Countdown beginnt. Bewegen Sie den Cursor auf das Menü, um die Aufnahme zu starten.

Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Siehe auch

- ▶ [Registerkarte für den Capture-Typ Menü](#)

Aufnehmen eines festen Bereichs

Verwenden Sie den Capture-Typ „Fester Bereich“, wenn Sie:

- ▶ Zeit sparen und die Größe des Captures nicht im Snagit Editor anpassen möchten.
- ▶ Wiederholt den gleichen Bereich auf dem Bildschirm aufnehmen.
- ▶ Für alle Captures die gleichen Abmessungen verwenden.

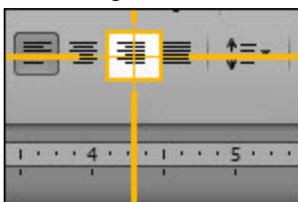
1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie das Profil „Bild-Capture“.
3. Wählen Sie in den Profileinstellungen Capture-Typ > Erweitert > Fester Bereich.
4. Wählen Sie Capture-Typ > **Eigenschaften**.
5. Das Dialogfeld „Capture-Typ-Eigenschaften“ wird angezeigt. Geben Sie die gewünschten Abmessungen und (optional) einen festen Startpunkt ein.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die globale Capture-Standardtaste <DRUCK>.



8. Wenn Sie feste Abmessungen und einen festen Startpunkt gewählt haben, wird das Capture im Snagit Editor geöffnet. Wenn Sie nur feste Abmessungen gewählt haben, wird das orangefarbene Fadenkreuz mit einem voreingestellten rechteckigen Bereich angezeigt. Verschieben Sie das Rechteck auf den Bildschirmausschnitt, den Sie aufnehmen möchten. Klicken Sie mit der Maus, um den Bereich mit dem orangefarbenen Rechteck auszuwählen.

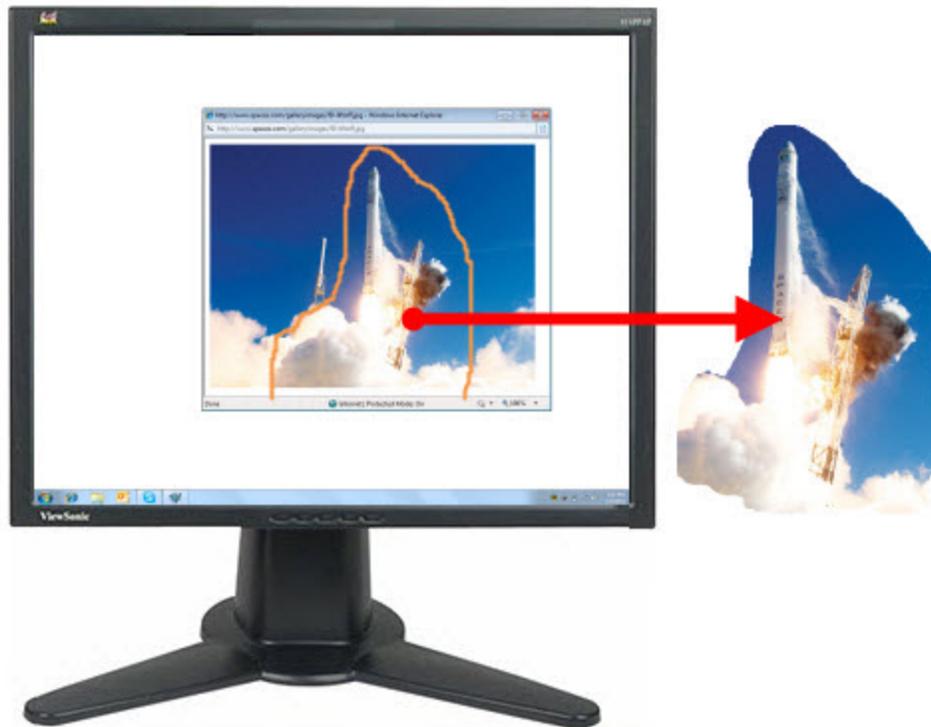


Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

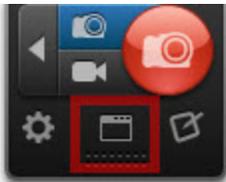
Wenn Sie mehrere feste Bereiche erfassen möchten, lesen Sie den Abschnitt [Aufnehmen mehrerer Bildschirmbereiche](#).

Aufnehmen eines Freihand-Bereiches

Nehmen Sie einen freihändig mit der Maus gezeichneten Bereich auf.



1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



3. Wählen Sie das Profil „Bild-Capture“.
4. Wählen Sie in den Profileinstellungen Capture-Typ > Freihand.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die globale Capture-Standardtaste <DRUCK>.



6. Das Cursorsymbol verwandelt sich in eine Schere. Halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie mit der Maus die Grenze um den Bereich, den Sie aufnehmen möchten. Lassen Sie die linke Maustaste los, um die Aufnahme zu starten.

Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Einrichten von zeitgesteuerten Captures

1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie das Profil „Bild-Capture“.
3. Nehmen Sie in den Profileinstellungen die gewünschten Einstellungen für Capture-Typ, Output und Effekte vor.
4. Wählen Sie unter Profileinstellungen > Optionen die Einstellung „Zeitgesteuertes Capture“.
5. Der Dialog „Zeitgesteuertes Capture“ wird geöffnet. Wählen Sie die Option „Zeitgesteuertes Capture“.
6. Wählen Sie Datum und Zeitpunkt für das Capture aus.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture**.



Das Capture wird nach der festgelegten Capture-Zeit an das gewählte Output-Ziel übermittelt.

Deaktivieren Sie beim Nutzen der Option „Zeitgesteuertes Capture“ alle Popup-Meldungen und wählen Sie die Option **Ereignisse in Logdatei festhalten** in der **Registerkarte Hinweise und Benachrichtigungen** der Programmeinstellungen. Dies ermöglicht Snagit, das Capture ohne Benutzereingriffe durchzuführen. Wenn Fehler auftreten, werden diese von Snagit protokolliert und das Programm wird weiter ausgeführt.

Siehe auch

- ▶ [Einrichten von verzögerten Captures](#)
- ▶ [Aufnehmen eines Menüs](#)

Einrichten von verzögerten Captures

1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie das Profil „Bild-Capture“.
3. Nehmen Sie in den Profileinstellungen die gewünschten Einstellungen für Capture-Typ, Output und Effekte vor.
4. Wählen Sie unter Profileinstellungen > Optionen die Einstellung „Zeitgesteuertes Capture“.

5. Der Dialog „Zeitgesteuertes Capture“ wird geöffnet. Wählen Sie die Option „Verzögertes Capture“.
6. Geben Sie die Zeitverzögerung in Sekunden ein.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture**.



9. Der Countdown beginnt.

Siehe auch

- ▶ [Einrichten von zeitgesteuerten Captures](#)
- ▶ [Aufnehmen eines Menüs](#)

Captures aus einem Scanner oder einer Kamera

Erstellt Captures von Bildern aus TWAIN-kompatiblen Geräten wie Scannern oder Digitalkameras

Damit dieser Capture-Typ ausgewählt werden kann, muss ein TWAIN-kompatibler Scanner oder eine digitale Kamera an Ihren Computer angeschlossen und konfiguriert sein.

1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



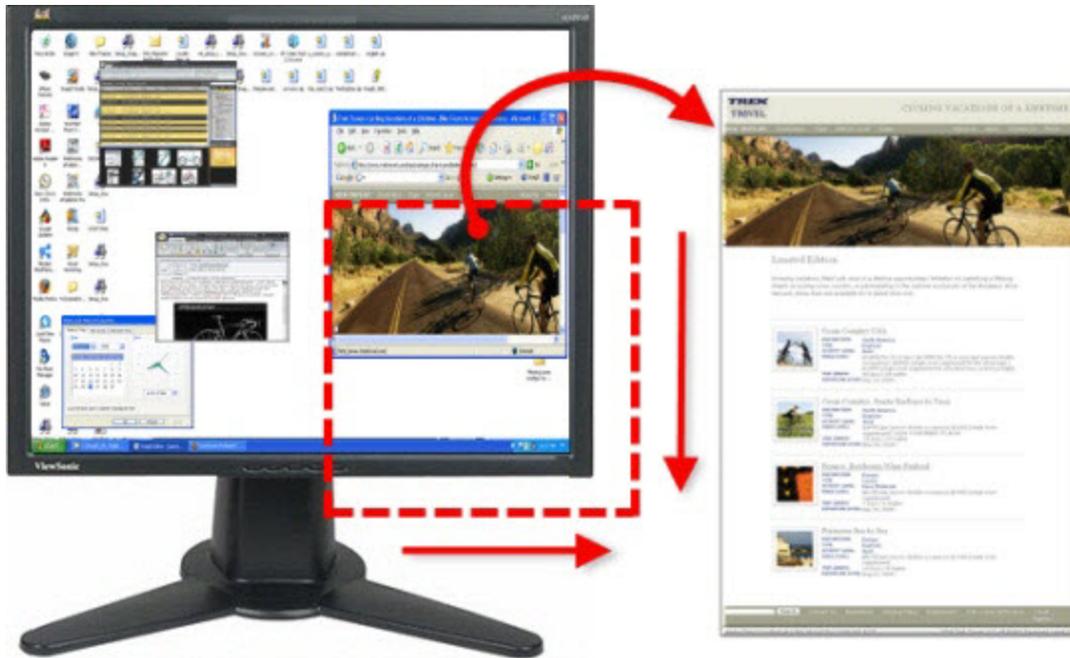
2. Wählen Sie das Profil „Bild-Capture“.
3. Wählen Sie in den Profileinstellungen Capture-Typ > Erweitert > Scanner und Kameras.
4. Legen Sie in den Profileinstellungen die Effekte und Output-Optionen fest.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture**.



Der TWAIN-Treiber für das gewählte Gerät bietet eine Benutzeroberfläche, in der die zu erfassenden Bilder ausgewählt werden können. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Treiber.

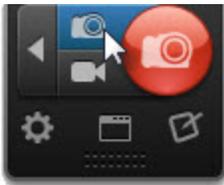
Aufnehmen eines scrollenden Fensters

Mit Snagit können Sie nicht sichtbare Inhalte in einem Browser- oder Anwendungsfenster automatisch aufnehmen, ohne zu scrollen.



Die flexible Option **Bild-Capture** ermöglicht das Aufnehmen des gesamten Bildschirms, eines Fensters, eines Bildschirmbereichs oder eines scrollenden Bereichs.

1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild-Capture**.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die globale Capture-Standardtaste <DRUCK>.



Hinweise zum Konfigurieren der Kurztaste für die Schaltfläche **Bild-Capture** finden Sie im Abschnitt **Registerkarte „Kurztasten“**.

4. Das orangefarbene Fadenkreuz wird eingeblendet. Ziehen Sie den Cursor auf das Fenster. Klicken Sie auf einen Pfeil, um den horizontalen, den vertikalen oder den gesamten Scrollbereich aufzunehmen.

Falls keine Pfeile angezeigt werden, lesen Sie [Beheben von Problemen mit scrollenden Captures](#).



Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Weitere scrollende Capture-Typen

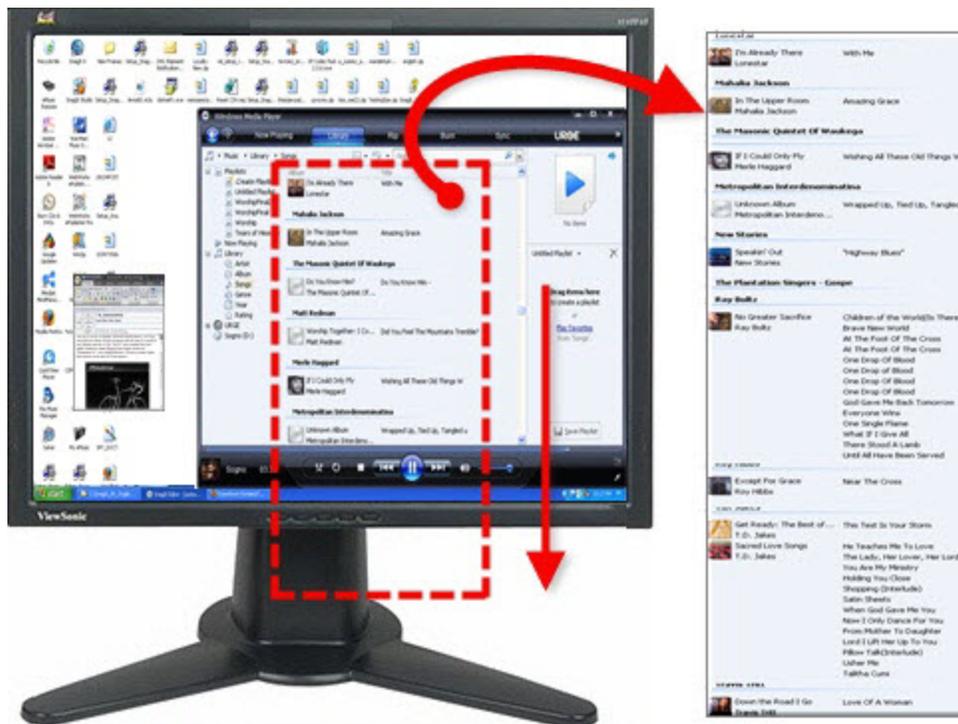
Die nachstehend aufgeführten Optionen können als Alternative zu der automatischen scrollenden Capture-Aufnahme mit All-in-One genutzt werden:

- ▶ **Aufnehmen eines scrollenden Bereiches:** Nehmen Sie einen benutzerdefinierten scrollenden Bereich auf und legen Sie das Ende der scrollenden Aufnahme fest. Diese Option eignet sich besonders, wenn z. B. die Kommentare oder Anzeigen am Ende einer Website nicht aufgenommen werden sollen.
- ▶ **Aufnehmen eines benutzerdefinierten scrollenden Bereiches:** Nehmen Sie einen benutzerdefinierten vertikalen scrollenden Bereich auf wie z. B. einen speziellen Bereich oder Frame auf einer Webseite.

Aufnehmen eines benutzerdefinierten scrollenden Bereiches

Mithilfe des Capture-Typs „Benutzerdefiniertes Scrollen“ können Sie einen spezifischen vertikalen Scrollbereich für die Aufnahme festlegen. Diese Capture-Option eignet sich besonders, um einen Teil einer

Webseite oder einen scrollenden Frame auf einer Seite aufzunehmen.



1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie das Profil „Bild-Capture“.
3. Wählen Sie in den Profileinstellungen Capture-Typ > Erweitert > Benutzerdefiniertes Scrollen.
4. Klicken Sie auf die **Capture**-Schaltfläche oder drücken Sie die Standardtaste <DRUCK>.



5. Wählen Sie durch Klicken und Ziehen einen Bereich aus. Achten Sie darauf, dass sich der ausgewählte Bereich innerhalb des Fensters befindet.
6. Beim Loslassen der Maustaste verwandelt sich der Cursor in einen Zeiger. Klicken Sie auf den Abwärtspfeil der vertikalen Scrollleiste des Fensters, um mit dem Aufnehmen des scrollenden Captures zu beginnen.

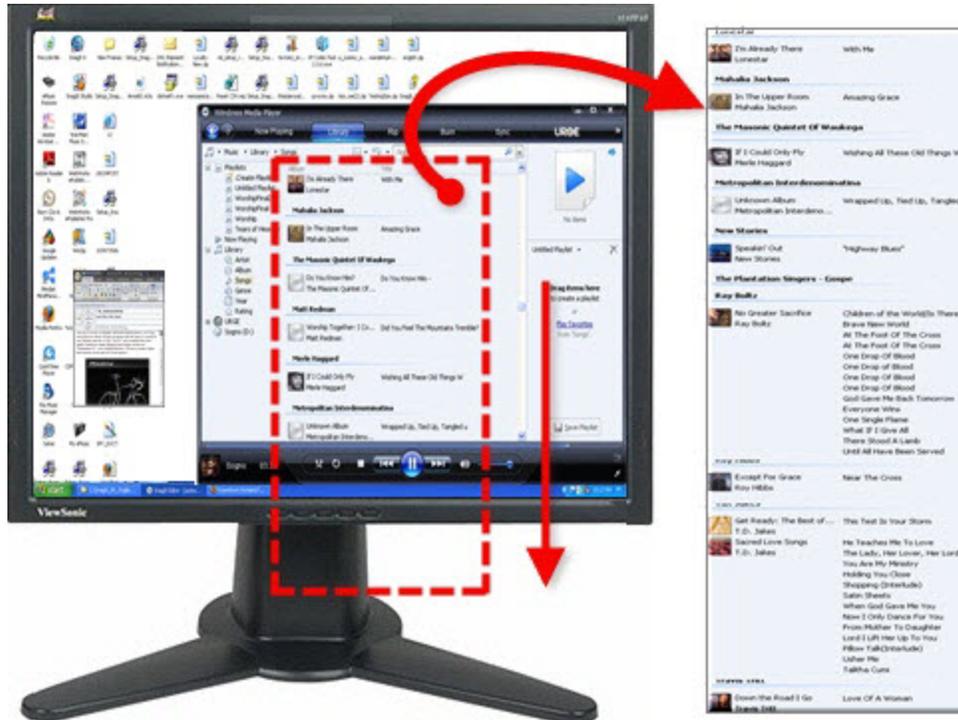
Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Siehe auch

- ▶ **Aufnehmen eines scrollenden Fensters**
- ▶ **Aufnehmen eines scrollenden Bereichs**
- ▶ **Beheben von Problemen mit scrollenden Captures**

Aufnehmen eines scrollenden Bereiches

Nehmen Sie einen benutzerdefinierten scrollenden Bereich auf und legen Sie das Ende der scrollenden Aufnahme fest. Diese Capture-Option eignet sich für Captures, bei denen beispielsweise die Kommentare oder Anzeigen am Ende einer Webseite nicht aufgenommen werden sollen.



1. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



2. Wählen Sie das Profil „Bild-Capture“.
3. Wählen Sie in den Profileinstellungen Capture-Typ > Erweitert > Scrollender Bereich.
4. Klicken Sie auf die **Capture**-Schaltfläche oder drücken Sie die Standardtaste <DRUCK>.



5. Wählen Sie durch Klicken und Ziehen einen Bereich aus. Lassen Sie die Maustaste los, um das Capture zu erstellen.

Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben.

Siehe auch

- ▶ [Aufnehmen eines scrollenden Fensters](#)
- ▶ [Aufnehmen eines benutzerdefinierten scrollenden Bereiches](#)

- ▶ **Beheben von Problemen mit scrollenden Captures**

Beheben von Problemen mit scrollenden Captures

Mit Snagit können Sie Inhalte in einem Browser- oder Anwendungsfenster, die nicht vollständig sichtbar sind, aufnehmen, ohne zu scrollen. Die Snagit-Funktion zum Aufnehmen scrollender Fenster kann durch verschiedene Faktoren beeinträchtigt werden.

Wenn ein scrollendes Fenster nicht aufgenommen werden kann oder die Scrollpfeile beim **Bild-Capture** nicht angezeigt werden, folgen Sie den nachstehend empfohlenen Schritten zur Fehlerbehebung.

1. Ermitteln Sie, ob der Inhalt unterstützt wird

Vergewissern Sie sich, dass die aktuelle Version von Snagit auf Ihrem System installiert ist. Suchen Sie nach Updates. Öffnen Sie dazu das klassische Capture-Fenster und wählen Sie Hilfe > Nach Upgrade suchen.

Snagit 11 unterstützt die aktuellen Versionen der folgenden Webbrowser:

- ▶ Firefox
- ▶ Internet Explorer
- ▶ Chrome

Snagit 11 bietet keine Unterstützung für:

- ▶ Scrollen von PDF-Dateien (wenn der PDF-Inhalt vom Ersteller geschützt wurde).
- ▶ Opera
- ▶ Safari (unter Windows)
- ▶ Web-basierte E-Mail-Dienste (z. B. Gmail)
- ▶ SAP
- ▶ Dropdown-Menüs mit Scrollleisten
- ▶ Frames mit Scrollleisten innerhalb von Fenstern oder Anwendungen

2. Prüfen Sie die Webbrowser-Einstellungen und passen Sie sie an

- ▶ Öffnen Sie den gleichen URL in einem anderen Webbrowser. Versuchen Sie, einen scrollenden Bereich in einem anderen Webbrowser aufzunehmen.
- ▶ Versuchen Sie, einen scrollenden Bereich einer anderen Website aufzunehmen. Einige Websites haben möglicherweise Sicherheitseinstellungen, die ein Aufnehmen der Seite nicht zulassen.
- ▶ Deaktivieren Sie alle Erweiterungen, Add-ons oder Plugins Ihres Webbrowsers, insbesondere solche, die Aussehen oder Funktionen der Website modifizieren. Informationen zur Vorgehensweise beim Ändern dieser Einstellungen entnehmen Sie bitte der Hilfe für den betreffenden Webbrowser.
- ▶ Aktivieren Sie die Statusleiste, wenn Sie Captures aus dem Internet Explorer erstellen. Wählen Sie Ansicht > Symbolleiste. Wenn das Menü „Ansicht“ nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste <ALT>.
- ▶ Versuchen Sie, ein Capture von einer anderen Ansicht wie z. B. der Druckansicht oder der Ansicht für mobile Geräte zu erstellen.
- ▶ Prüfen Sie, ob gerade ein anderes Element als der aufzunehmende Inhalt aktiv ist – zum Beispiel ein Dialogfeld, ein Suchfenster oder ein sonstiges Pop-upfenster.

3. Erstellen Sie Captures mit benutzerdefiniertem oder bereichsorientiertem Scrollen

Wenn beim Aufnehmen eines scrollenden Captures die Scrollpfeile nicht angezeigt werden, probieren Sie eine der anderen Optionen aus, die Snagit zum Aufzeichnen scrollender Captures bietet: [Benutzerdefiniertes Scrollen](#) oder [Scrollender Bereich](#).

4. Nutzen Sie weitere Ressourcen zur Fehlerbehebung

Wenn Sie weiterhin Probleme mit dem Aufnehmen eines scrollenden Bereichs haben, besuchen Sie unser [Support Center](#).

Video- Capture

Bei einem Video-Capture werden die Bewegungen auf dem Bildschirm mit Audiodaten (über ein Mikrofon oder Systemaudio) als MPEG-4-Video datei aufgezeichnet. Snagit-Videos können beispielsweise zu folgenden Zwecken verwendet werden:

- ▶ Anleitung zum Ausführen von Vorgängen oder Beheben von Problemen
- ▶ Aufzeichnung von Videos für Produktvorführungen oder praktische Tipps
- ▶ Akustisches und visuelles Feedback
- ▶ Aufnahme eines kleinen Ausschnitts aus einem Video zur Wiedergabe in einer Präsentation

Für die Aufzeichnung und Wiedergabe von Video-Captures im Snagit Editor wird Microsoft .NET Framework Version 4.0 oder eine neuere Version benötigt. Microsoft .NET Framework 4.0 ist in den Snagit-Installationsprozess eingebunden. Sie können es auch [hier](#) herunterladen.

Auswahl des Aufnahmebereichs

1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Video-Capture**.



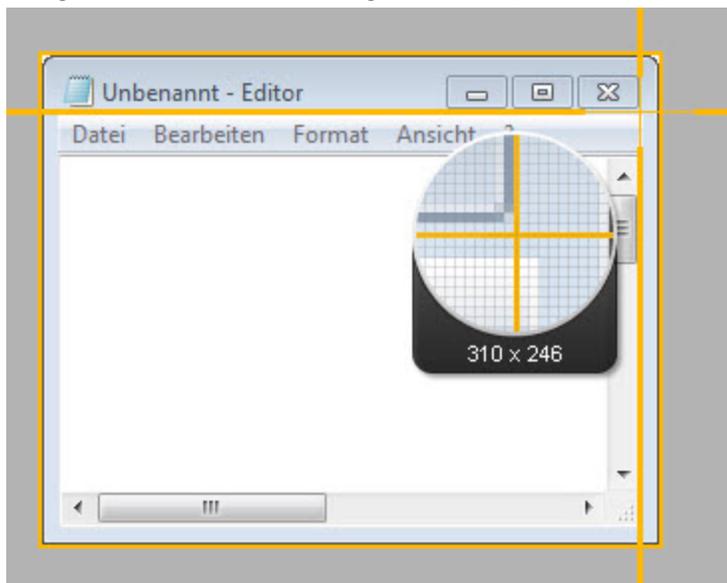
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture**.



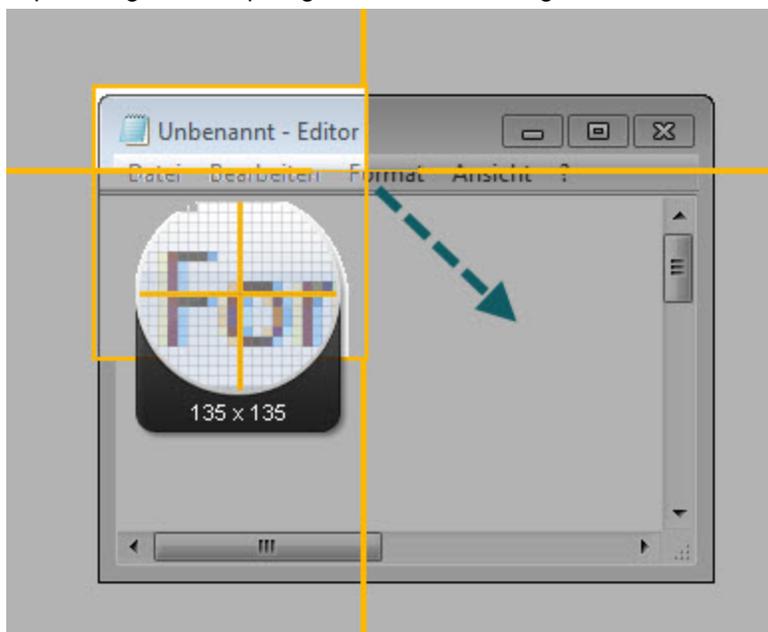
Hinweise zum Konfigurieren der Kurztaste für die Schaltfläche **Video-Capture** finden Sie im Abschnitt [Kurztasten, Registerkarte](#).

4. Das orangefarbene Fadenkreuz wird angezeigt. Führen Sie eine der folgenden Vorgehensweisen durch, um den zu erfassenden Bereich auszuwählen:

- **Gesamter Bildschirm:** Ziehen Sie den Cursor, bis der gesamte Bildschirm von einem orangefarbenen Rand umgeben wird. Das Bewegen des den Cursors zum oberen oder seitlichen Bildschirmrand ist in der Regel die einfachste Methode, um den gesamten Bildschirm zu markieren. Klicken Sie, um den markierten Bereich auszuwählen.
- **Fenster:** Bewegen Sie den Cursor auf das Fenster. Wenn das Fenster durch einen orangefarbenen Rahmen hervorgehoben wird, klicken Sie, um die Aufnahme auszulösen.



- **Bereich:** Klicken und ziehen Sie mit der Maus, um den gewünschten Bereich auszuwählen. Die Lupe ermöglicht eine pixelgenaue Positionierung.

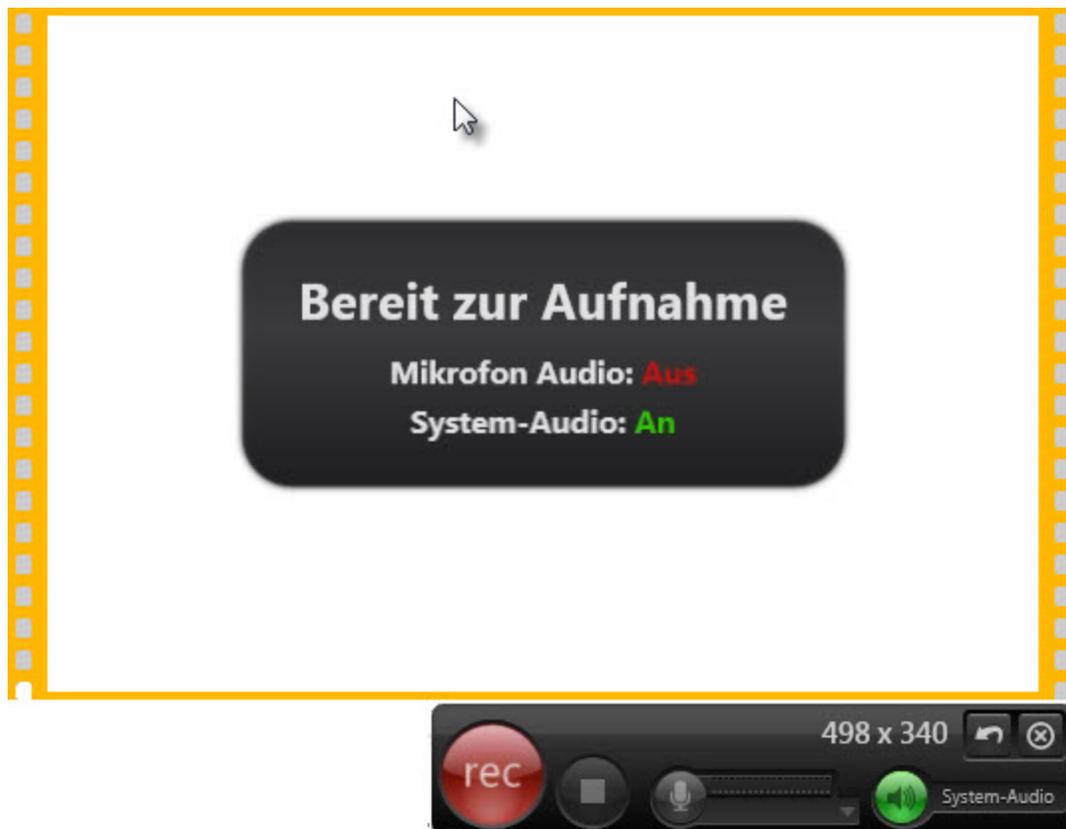


- Hinweise zur Auswahl einer Standard-Videoabmessung finden Sie im Abschnitt [Führungslinien für die Video-Auswahl](#).

5. Nach der Auswahl des Aufnahmebereichs haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - Um die Abmessungen des Aufnahmebereichs zu ändern, ziehen Sie den Auswahlrahmen mit gedrückter Maustaste in die gewünschte Größe und Form.
 - Um die Position des Aufnahmebereichs auf dem Bildschirm zu ändern, klicken Sie in den Aufnahmebereich und ziehen Sie ihn mit gedrückter Maustaste an die gewünschte Position.

Audio-Aufnahme mit einem Video-Capture

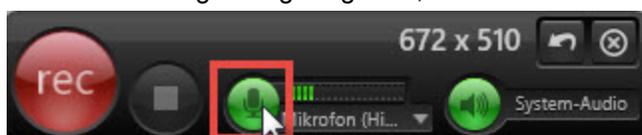
Nach der Auswahl des Aufnahmebereichs wird die **Symbolleiste für die Videoaufnahme** unterhalb des Auswahlbereichs angezeigt. Sie können mit einer Videoaufzeichnung Mikrofon- oder System-Audiodaten aufnehmen.



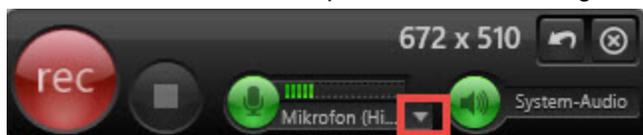
Einrichten der Mikrofon-Audioaufnahme

Snagit kann Audiodaten vom Mikrofon Ihres Computers oder einem USB-Mikrofon aufzeichnen.

1. Klicken Sie in der Symbolleiste für die Videoaufnahme auf die Schaltfläche **Mikrofon-Audio**. Wenn die Schaltfläche grün angezeigt wird, ist die Mikrofon-Audioaufnahme aktiv.



- Wählen Sie im Mikrofon-Dropdownmenü ein Audiogerät aus.



- Vergewissern Sie sich, dass das ausgewählte Gerät eingeschaltet und richtig angeschlossen ist. Sprechen Sie dazu so, wie Sie es bei der Aufnahme tun würden. Auf der Audioskala (rechts von der Mikrofon-Schaltfläche) sollten Bewegungen zu erkennen sein, während Sie sprechen.

Die Liste der verfügbaren Audioaufzeichnungsgeräte wird aus den Aufnahmegeräten in der Windows Systemsteuerung > Dialogfeld „Sound“ erstellt. Um Probleme mit Aufnahmegeräten zu beheben, überprüfen Sie die Eingangspegel in diesem Dialogfeld.

Einrichten der System-Audioaufnahme

Die Funktion System-Audio nimmt Klänge Ihres Computers wie Mausclicks, Anwendungs-Warntöne, die Audioausgabe der Lautsprecher usw. auf.

Snagit bietet keine Unterstützung der Aufzeichnung von System-Audio unter den Betriebssystemen Microsoft® Windows XP oder Windows Vista an.

Klicken Sie in der Symbolleiste für die Videoaufnahme auf die Schaltfläche **System-Audio**. Wenn die Schaltfläche grün angezeigt wird, ist die System-Audioaufnahme aktiv.



Starten, Anhalten oder Beenden der Videoaufnahme

- ▶ **Starten:** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aufnahme** oder drücken Sie <UMSCHALT> + <F9>. Der Aufnahme-Countdown startet.
- ▶ **Anhalten:** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Pause** oder drücken Sie <UMSCHALT> + <F9>. Klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche, um die Aufnahme fortzusetzen.
- ▶ **Beenden:** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Stopp** oder drücken Sie <UMSCHALT> + <F10>.

Das Capture wird im Snagit Editor geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen und ausgeben. Das MPEG-4-Video wird im Ordner zum automatischen Speichern von Captures gespeichert. Wenn Sie das Video-Capture bearbeiten möchten, importieren Sie es mit der [Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output](#) in Camtasia Studio.

Führungslinien für die Video-Auswahl

Wenn Sie Ihr Video an ein Ziel weiterleiten wollen, das spezifische Videoabmessungen erfordert, sollten diese Abmessungen bzw. Abmessungen mit dem gleichen Seitenverhältnis bereits bei der Aufnahme verwendet werden.

Die Video-Führungslinien von Snagit zeigen Standardabmessungen bzw. empfohlene Abmessungen für beliebte Video-Output-Ziele wie YouTube, Websites und mobile Geräte.

Seitenverhältnis	Abmessungen	Beschreibung
4:3	320 x 240	Abmessungen für klassische iPods
4:3	640 x 480	Übliche Abmessungen für Webvideos
16:9	1280 x 720	Übliche Widescreen-Abmessungen für Videos in HD-Qualität. Wird auch als „720p“ bezeichnet.
16:9	1920 x 1080	Abmessungen für hochauflösende 1080p-HD-Videos

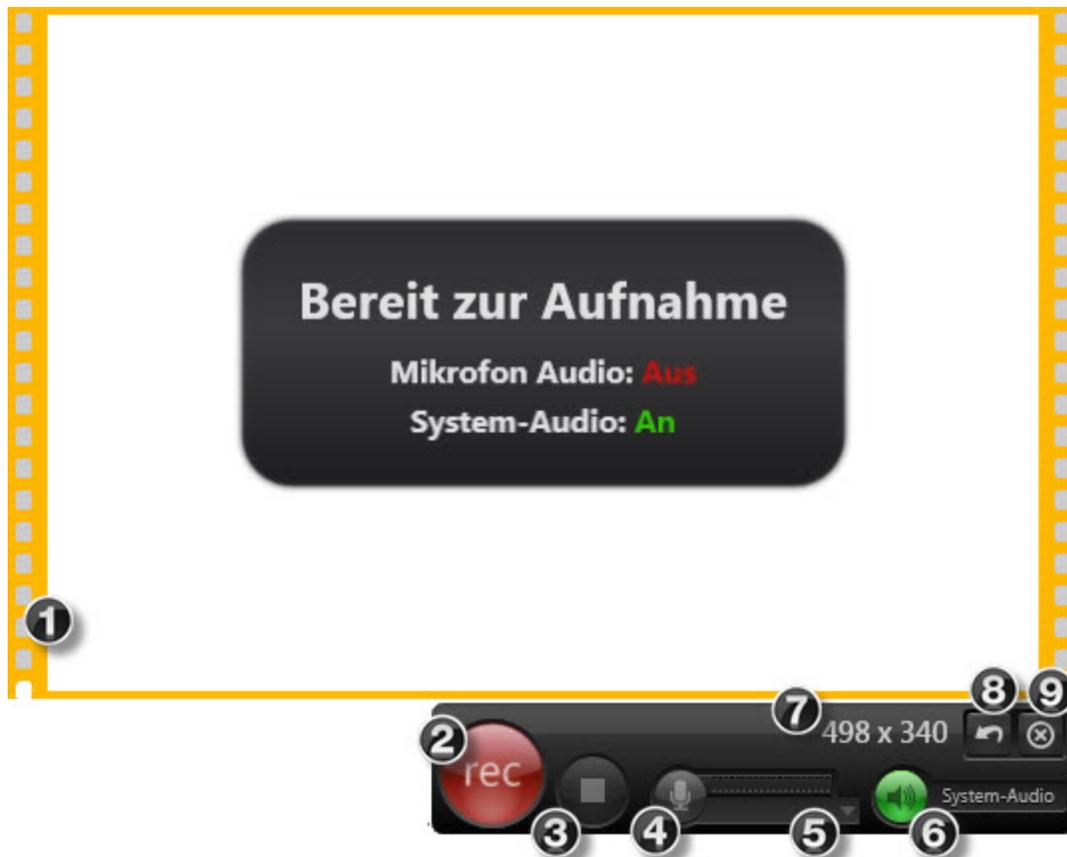
- Drücken Sie bei der Auswahl des Aufnahmebereichs die Taste <G>, um die Führungslinien ein- oder auszublenden.
 - Halten Sie die Taste <STRG> gedrückt, um die Auswahl fest auf das Seitenverhältnis 4:3 einzustellen.
 - Halten Sie die Taste <UMSCHALT> gedrückt, um die Auswahl fest auf das Seitenverhältnis 16:9 einzustellen.
- Wählen Sie den Aufnahmebereich durch Klicken und Ziehen mit der Maus aus. Wenn sich der Cursor einer der Standardabmessungen nähert, werden die Führungslinien auf dem Bildschirm angedeutet.
- Um den Auswahlbereich an die Führungslinien anzupassen, ziehen Sie den Cursor weiter, bis der Rahmen deutlich hervorgehoben wird.

Siehe auch

- ▶ [Video-Capture](#)
- ▶ [Symbolleiste für die Videoaufnahme](#)

Symbolleiste für die Videoaufnahme

Nach der **Auswahl des Aufnahmebereichs** wird unterhalb des gewählten Bereichs die Symbolleiste für die Videoaufnahme angezeigt.



<p>1</p>	<p>Der gewählte Aufnahmebereich ist durch die Filmstreifen gekennzeichnet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Um die Größe des Aufnahmebereichs anzupassen, ziehen Sie den Rahmen ein- oder auswärts. ▶ Um den Aufnahmebereich zu verschieben, klicken Sie innerhalb des gewählten Bereichs und ziehen Sie diesen mit gedrückter Maustaste an die neue Position.
<p>2</p>	<p>Klicken Sie auf die Aufnahme-Schaltfläche oder drücken Sie die Tastenkombination <UMSCHALT> + <F9>, um die Videoaufzeichnung zu starten.</p>
<p>3</p>	<p>Klicken Sie auf die Schaltfläche Stopp oder drücken Sie <UMSCHALT> + <F10>, um die Videoaufzeichnung zu beenden und das Video zur Vorschau im Snagit Editor zu öffnen.</p>
<p>4</p>	<p>Klicken Sie auf die Schaltfläche Mikrofon-Audio, um das Mikrofon-Audio während der Aufnahme aus- und einzuschalten. Die Audio-Messanzeige neben der Schaltfläche zeigt den Audiopegel an. Siehe Audio-Aufnahme mit einem Video-Capture.</p>
<p>5</p>	<p>Klicken Sie auf das Dropdown-Menü, um ein Audiogerät als Mikrofon-Audioquelle auszuwählen. Audiogeräte ändern sich während der Aufnahme. Siehe Audio-Aufnahme mit einem Video-Capture.</p> <p>Die Liste der verfügbaren Audioaufzeichnungsgeräte wird aus den Aufnahmegeräten in der Windows Systemsteuerung > Dialogfeld „Sound“ erstellt. Um Probleme mit</p>

	Aufnahmeegeräten zu beheben, überprüfen Sie die Eingangspegel in diesem Dialogfeld.
6	Klicken Sie auf die Schaltfläche System-Audio , um Klänge Ihres Computers wie Mausklicks, Anwendungs-Warntöne, die Audioausgabe der Lautsprecher usw. aufzunehmen. <div style="border: 1px solid gray; padding: 5px; margin: 10px auto; width: fit-content;"> Snagit bietet keine Unterstützung der Aufzeichnung von System-Audio unter den Betriebssystemen Microsoft® Windows XP oder Windows Vista an. </div>
7	Zeigt die Abmessungen der aktuellen Videoaufnahme an. Hinweise zur Auswahl einer Standard-Videogröße finden Sie im Abschnitt Führungslinien für die Video-Auswahl .
8	Klicken Sie vor dem Starten einer Aufnahme auf die Schaltfläche Auswahl wiederholen , um einen neuen Aufnahmebereich auszuwählen. Klicken Sie nach dem Starten einer Aufnahme auf die Schaltfläche Neu starten , um die aktuelle Aufnahme abzubrechen und den Aufnahmebereich unverändert beizubehalten.
9	Klicken Sie auf Abbrechen , um die aktuelle Aufnahme abzubrechen und den Aufnahmebereich zu verwerfen.

Videowiedergabe im Snagit Editor

Nach der Aufzeichnung eines Video-Captures wird die MPEG-4-Video-Datei zur Vorschau und Wiedergabe im Snagit Editor geöffnet. Unterhalb des Videos werden im Snagit Editor die Steuerelemente angezeigt.

Für die Aufzeichnung und Wiedergabe von Video-Captures im Snagit Editor wird Microsoft .NET Framework Version 4.0 oder eine neuere Version benötigt. Microsoft .NET Framework 4.0 ist in den Snagit-Installationsprozess eingebunden. Sie können es auch [hier](#) herunterladen.



	Video-Steuerelement	Beschreibung
1	Positionsanzeige	Die Positionsanzeige befindet sich jeweils am aktuell angezeigten Frame des Videos. Ziehen Sie die Positionsanzeige an die gewünschte Stelle des

	Video-Steuerelement	Beschreibung
		Videos, um diese anzusteuern.
2	Audio aus / Lautstärke-Schieberegler	Klicken Sie auf die Schaltfläche „Ton aus“, um die Audiowiedergabe in der Aufnahme stumm zu schalten. Ziehen Sie den Lautstärkeregler mit der Maus an die gewünschte Position, um die Wiedergabelautstärke anzupassen.
3	Zum Anfang springen	Springt zum Anfang des Video-Captures.
4	Vorheriger Frame	Bewegt die Positionsanzeige zum vorherigen Frame des Video-Captures.
5	Wiedergabe / Pause	Video-Capture wiedergeben oder anhalten
6	Nächster Frame	Bewegt die Positionsanzeige zum nächsten Frame des Video-Captures.
7	Direkt zum Ende	Springt zum Ende des Video-Captures.
8	Frame erfassen	Erfasst den aktuellen Videoframe als Standbild. Das Bild erscheint sofort in der Capture-Ablage .
9	Zeit	Zeigt die bis zur Wiedergabeposition vergangene Zeit und die Gesamtdauer des Video-Captures an.

Video-Capture-Einstellungen

Die meisten Einstellungen für die Videoaufzeichnung sind fest vorgegeben.

Einstellung	Wert	Beschreibung
Framerate	15 (max.)	Die Anzahl der aufgezeichneten Frames pro Sekunde. Je nach Ihrem System und dem aufgezeichneten Inhalt kann die Framerate geringer als 15 sein. Die Framerate lässt sich nicht einstellen.
Audio	Ein (Vorgabe)	Die Mikrofonquelle für die während des Video-Captures aufgezeichneten Audiodaten wird in der Aufnahmeschnittstelle ausgewählt
Cursor einschließen	Ein (Vorgabe)	Der Cursor wird automatisch mit dem Capture aufgenommen.

Einstellung	Wert	Beschreibung
Vorschau im Editor	Ein (Vorgabe)	Öffnet das Video-Capture nach dem Ende der Aufzeichnung im Snagit Editor. Siehe Videowiedergabe im Snagit Editor .

In Snagit 10.0 und früheren Versionen gab es weitere Video-Einstellungen, wie zum Beispiel die Auswahl des Codecs für die Aufzeichnung. Diese Optionen sind nicht mehr verfügbar. Snagit-Videoaufzeichnungen werden jetzt mit h.264-Encoding in MPEG-4-Containerdateien erstellt.

Siehe auch

- ▶ [Video-Capture](#)

Microsoft .NET Framework-Systemvoraussetzung

Einige Funktionen von Snagit erfordern Microsoft .NET Framework ab Version 4.0. Microsoft .NET Framework 4.0 ist in den Snagit-Installationsprozess eingebunden. Sie können es auch [hier](#) herunterladen.

Folgende Funktionen von Snagit setzen .NET voraus:

- ▶ OneClick
- ▶ Aufnehmen und Wiedergeben von Videos
- ▶ Snagit Update-Programm
- ▶ Zusatzanwendung Google Drive-Output
- ▶ Medien über TechSmith Fuse von einem Mobilgerät importieren

Text-Capture

Die flexible Option „Text-Capture“ ermöglicht das Aufnehmen von Text auf dem gesamten Bildschirm, in einem Fenster, einem Bildschirmbereich oder einem scrollenden Bereich.

Das Merkmal Text-Capture wird von Snagit für einige Betriebssysteme und Webbrowser nicht unterstützt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Unterstützung von Text-Capture](#).

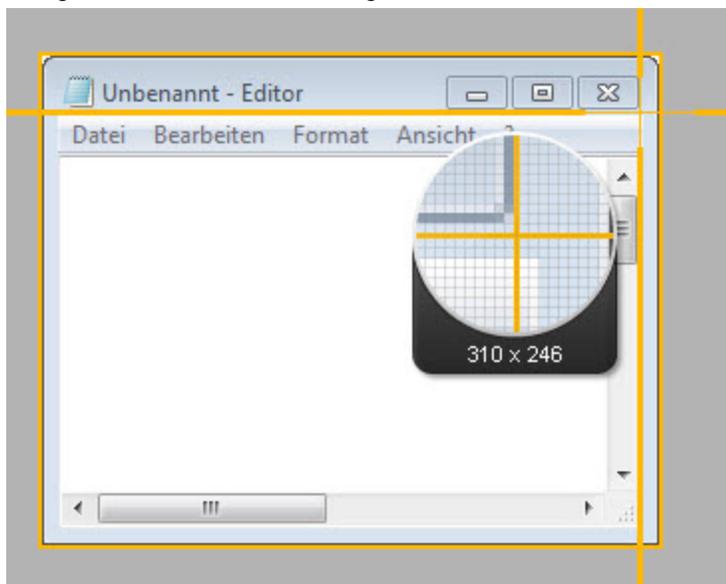
1. Öffnen Sie den Bildschirminhalt, den Sie aufnehmen möchten bzw. bereiten Sie ihn vor.
2. Klicken Sie in OneClick auf die Schaltfläche **Profile**.



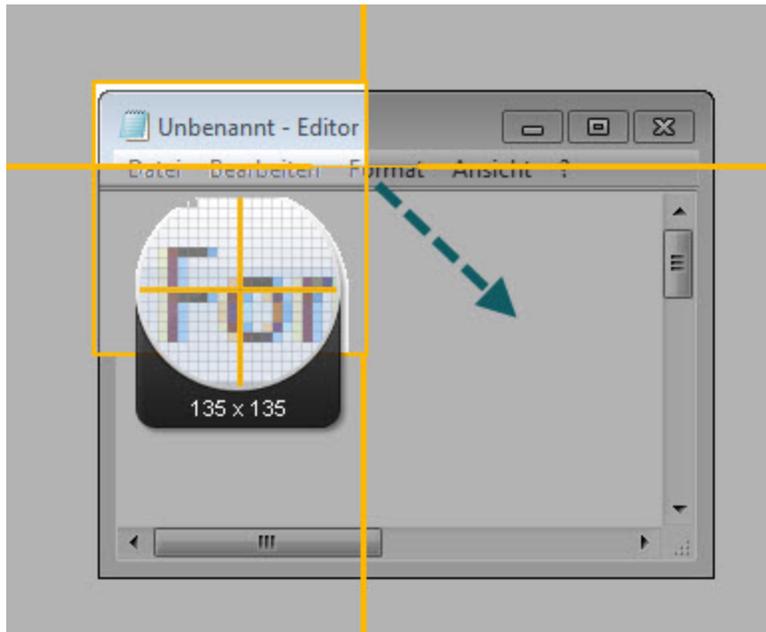
3. Wählen Sie das Text-Capture-Profil aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** oder drücken Sie die Kurtaste für das Profil.



5. Das orangefarbene Fadenkreuz wird angezeigt. Gehen Sie jeweils wie beschrieben vor, um eines der folgenden Elemente aufzunehmen:
 - **Gesamter Bildschirm:** Ziehen Sie den Cursor, bis der gesamte Bildschirm von einem orangefarbenen Rand umgeben wird. Das Bewegen des den Cursors zum oberen oder seitlichen Bildschirmrand ist in der Regel die einfachste Methode, um den gesamten Bildschirm zu markieren. Klicken Sie, um den markierten Bereich auszuwählen.
 - **Fenster:** Bewegen Sie den Cursor auf das Fenster. Wenn das Fenster durch einen orangefarbenen Rahmen hervorgehoben wird, klicken Sie, um die Aufnahme auszulösen.

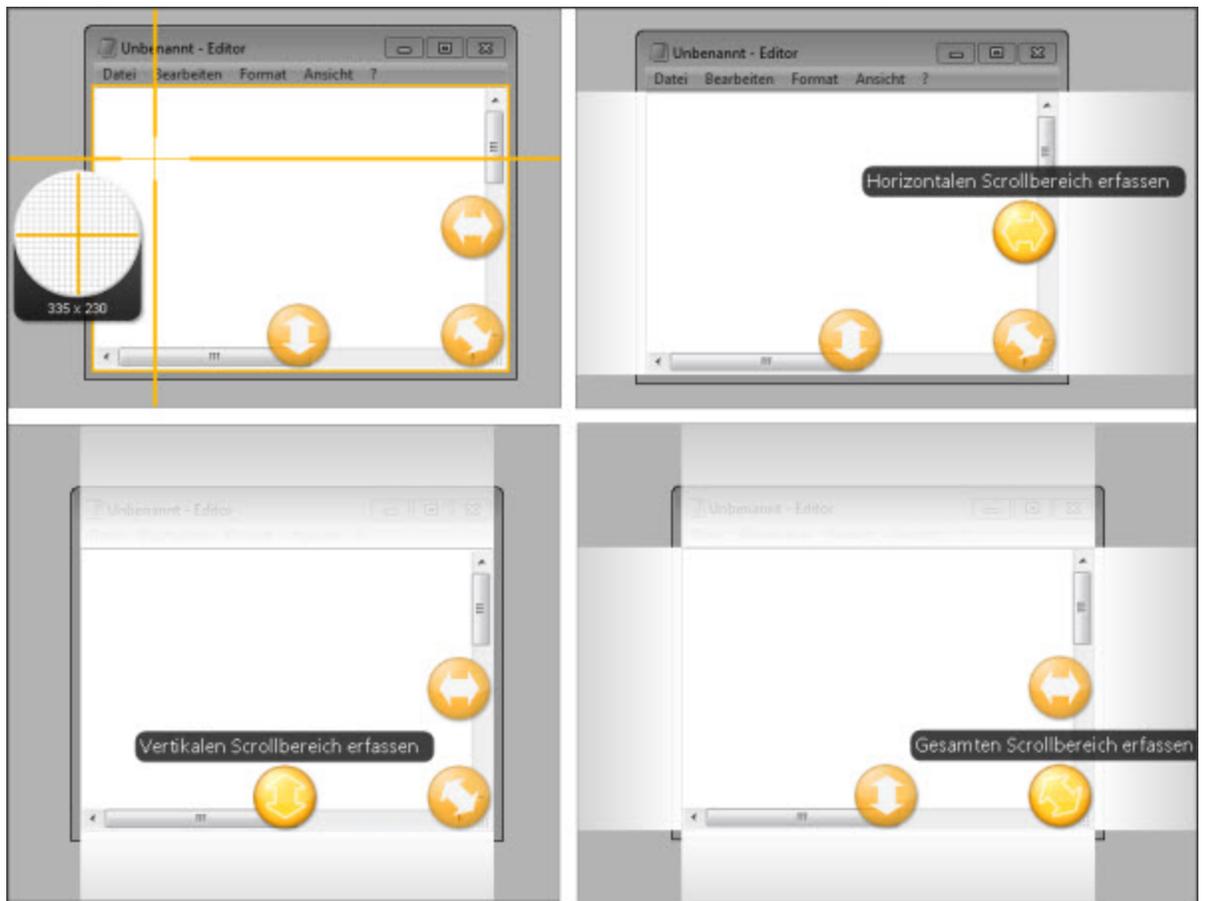


- **Bereich:** Klicken und ziehen Sie mit der Maus, um den gewünschten Bereich auszuwählen. Die Lupe ermöglicht eine pixelgenaue Positionierung.



- **Fenster:** Bewegen Sie den Cursor auf das Fenster. Klicken Sie auf einen Pfeil, um den horizontalen, den vertikalen oder den gesamten Scrollbereich aufzunehmen. Falls keine Pfeile

angezeigt werden, lesen Sie [Beheben von Problemen mit scrollenden Captures](#).



6. Das Capture wird im **Snagit Editor** geöffnet. Hier können Sie es als Vorschau anzeigen, bearbeiten und ausgeben. Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf **Fertig**, um das Capture zur Zwischenablage zu senden. Drücken Sie <STRG> + <V>, um den Text an einem anderen Ort einzufügen.

Aufnahmen der Druckausgabe

Verwenden Sie das Drucker-Capture, um die Druckausgabe eines anderen Programms als digitales Bild zu erfassen und zu bearbeiten. Sie können eine Grafikdatei erstellen, die genau dem Originalausdruck auf einem Drucker entspricht. Wenn Sie den Snagit-Drucker von einer Anwendung aus auswählen, muss Snagit nicht zuvor ausgeführt werden. Das Programm wird automatisch gestartet und erstellt das Capture unter Verwendung der Drucker-Capture-Einstellungen.

Das Drucker-Capture bietet folgende Vorteile:

- ▶ Jederzeit druckbereit, auch wenn kein Drucker vorhanden ist. Übertragen oder senden Sie das Capture per E-Mail an ein System mit einem Drucker.
- ▶ Konvertierung jedes druckbaren Dateiformats in Standardgrafikdateiformate oder elektronische Dokumente.
- ▶ Hinzufügen von Exporten aus Grafikdateien in jede druckfähige Anwendung
- ▶ Weitergeben von Dokumenten ohne spezielle Software zum Anzeigen der Dokumente
- ▶ Sie können Anmerkungen, Wasserzeichen oder Rahmen hinzufügen.

Drucken mit dem Snagit Drucker-Capture

1. Wählen Sie in einer Anwendung den Befehl Datei > Drucken (oder eine entsprechende Option in der Anwendung).
2. Wählen Sie in der Drucker-Liste den Drucker Snagit 11 aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um spezielle Druckeigenschaften, wie z. B. Layout und Papiersorte, festzulegen.
4. Klicken Sie im Dialogfeld „Drucken“ auf **OK**, um das Capture abzuschließen.

Siehe auch

- ▶ [Anpassen Ihres Drucker-Captures](#)
- ▶ [Erstellen von Snagit Drucker-Capture-Profilen](#)
- ▶ [Mehrseitiges Dokument mit Drucker-Capture erfassen und anzeigen](#)
- ▶ [Mehrseitige Dokumente als Einzelbild-Captures erfassen und als Einzeldateien speichern](#)

Anpassen Ihres Drucker-Captures

Sie können ein Drucker-Capture so einrichten, dass es vor der Aufnahme in einer Anwendung einen Output, Effekt und den Zielordner Ihrer Captures enthält.

1. Wählen Sie Werkzeuge > Einstellungen für Snagit Drucker-Capture.
2. Das Dialogfeld „Einstellungen für Snagit Drucker-Capture“ wird geöffnet. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften** (für „Input:“).
3. Klicken Sie auf der Registerkarte „Snagit-Drucker“ auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um spezielle Druckeigenschaften, wie z. B. Layout und Papiersorte, festzulegen. Klicken Sie auf **OK**.
4. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü **Output**, um ein Ziel auszuwählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften** (für „Output:“), um den Output anzupassen.
5. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü **Effekte**, um dem Capture einen speziellen Effekt hinzuzufügen. Je nach Effekt wird Ihnen eventuell ein Aufgabenbereich angezeigt, mit dem Sie den Effekt anpassen können.
6. Klicken Sie auf **OK**. Diese Einstellungen werden ebenfalls verwendet, wenn Sie das nächste Mal ein Drucker-Capture in einer Host-Anwendung verwenden.

Richten Sie ein Drucker-Capture-Profil ein, um mehrere verschiedene Snagit-Drucker anzulegen und zu speichern.

Erstellen von Snagit Drucker-Capture-Profilen

Sie können mehrere verschiedene Drucker-Capture-Profile erstellen, die während eines Drucker-Captures verwendet werden können. Hierzu können Sie die Output-Ziele, Filter, Layoutoptionen usw. anpassen und diese Konfiguration unter einem Namen Ihrer Wahl speichern.

1. Wählen Sie Werkzeuge > Einstellungen für Snagit Drucker-Capture > Schaltfläche Eigenschaften (für „Typ:“).
2. Das Dialogfeld „Capture-Typ-Eigenschaften“ wird angezeigt. Klicken Sie auf der Registerkarte „Snagit-Drucker“ auf die Schaltfläche **Snagit-Drucker hinzufügen**.

3. Geben Sie im Dialogfeld „Druckername“ einen Namen für den Drucker ein.
4. Damit Sie sich einfacher merken können, welche Einstellungen für die einzelnen Drucker aktiviert wurden, sollte der Druckername etwas über diese Einstellungen aussagen. Wählen Sie beispielsweise Bezeichnungen wie „E-Mail mit Rahmen“ oder „Vorschaufenster mit Schatten“ aus.
5. Klicken Sie auf **OK**. Ein Bestätigungsdialogfeld wird geöffnet.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**. Das Dialogfeld „Eigenschaften von Dokument“ wird angezeigt. Wählen Sie Optionen auf den Registerkarten „Layout“ und „Papier/Qualität“ aus. Klicken Sie auf **OK**.
8. Der neue Drucker wird im Dropdown-Listefeld im Dialogfeld „Capture-Typ-Eigenschaften“ angezeigt. Klicken Sie auf **OK**, um zum Dialogfeld „Einstellungen für Snagit Drucker-Capture“ zurückzukehren.
9. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü **Output**, um ein Ziel auszuwählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften** (für „Output:“), um den Output anzupassen.
10. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü **Effekte**, um dem Capture einen speziellen Effekt hinzuzufügen. Je nach Effekt wird Ihnen eventuell ein Aufgabenbereich angezeigt, mit dem Sie den Effekt anpassen können.
11. Klicken Sie im Dialogfeld „Einstellungen für Snagit Drucker-Capture“ auf **OK**, wenn Sie alle Optionen ausgewählt haben.

Weitere Capture-Optionen finden Sie unter [Aufnehmen der Druckausgabe](#).

1. So verwenden Sie ein Drucker-Captures-Profil
2. Wählen Sie in einer Hostanwendung den Befehl Datei > Drucken (oder eine entsprechende Option in der Anwendung).
3. Wählen Sie aus der Druckerlist den soeben eingerichteten Drucker aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um spezielle Druckeigenschaften, wie z. B. Layout und Papiersorte, festzulegen.
5. Klicken Sie im Dialogfeld „Drucken“ auf **OK**, um das Capture abzuschließen.

Um die Einstellungen für ein Snagit Druckerprofil zu ändern, wiederholen Sie den oben beschriebenen Vorgang. Wählen Sie jedoch auf der Registerkarte „Snagit-Drucker“ den Drucker aus, dessen Einstellungen Sie ändern möchten.

Aufnehmen und Speichern mehrseitiger Dokumente als Einzelbilder

In einer Hostanwendung können Sie mit einem Drucker-Capture mehrere Seiten gleichzeitig in einem Capture erfassen und jede Seite als eigene Grafikdatei zu speichern.

Möchten Sie mehrere Bilder in einem Arbeitsgang konvertieren, bearbeiten oder speichern?
Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Stapelverarbeitung](#).

Mehrseitige Dateien können nur erstellt werden, wenn Sie in den Output-Einstellungen für Drucker-Captures die Option „Datei“ wählen und im Dialogfeld „Output-Eigenschaften“ keines der Formate PDF, SNAG oder TIF auswählen.

1. Wählen Sie Werkzeuge > Einstellungen für Snagit Drucker-Capture > Output > Datei. Klicken Sie auf **OK**.
2. Wählen Sie Output-Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei. Wählen Sie im Bereich Dateiformat ein beliebiges Dateiformat außer PDF, SNAG oder TIF aus. Klicken Sie auf **OK**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld Einstellungen für Snagit Drucker-Capture auf **OK**.
4. Wählen Sie in der Hostanwendung den Snagit 11-Drucker als aktuellen Drucker aus. Drucken Sie über die Hostanwendung die gewünschte Anzahl von Seiten. Das Capture wird im Editor angezeigt.
5. Klicken Sie auf **Profil fertig stellen**, um die Erfassung abzuschließen.
6. Das Dialogfeld „Mehrere Bilder speichern“ wird angezeigt. Legen Sie die folgenden Optionen fest:
 - Hier wählen Sie einen **Output-Ordner** für ihre Captures aus.
 - Geben Sie eine Dateinamen-**Vorsilbe** für Ihre Captures ein.
 - Geben Sie eine Zahl an, die dem Dateinamen jedes Captures dieser Folge beim Speichern zugewiesen wird. Diese Option wird in Kombination mit der Vorsilbe verwendet. Standardmäßig wird die Anzahl der zu speichernden Bilder angezeigt.
 - Wählen Sie das Dateiformat für Bild-Captures aus.
 - Um Einstellungsmöglichkeiten für das betreffende Dateiformat aufzurufen, wählen Sie **Optionen**.
7. Klicken Sie auf **OK**, um die Aufnahme abzuschließen.

Weitere Capture-Optionen finden Sie unter [Aufnehmen der Druckausgabe](#).

Aufnehmen und Anzeigen mehrseitiger Dokumente mittels Drucker-Capture

Um alle Seiten eines Drucker-Captures in einer Grafikdatei zu archivieren, speichern Sie das Capture als mehrseitige Datei. Wenn Sie das Drucker-Capture nicht als mehrseitige Datei speichern, wird jede Seite des Captures in einer eigenen Grafikdatei gespeichert.

Beim Speichern im mehrseitigen Format wird die Datei nach dem Erfassen des Captures im Editorfenster angezeigt. Hier können Sie mithilfe der Werkzeuge zum Anzeigen mehrseitiger Captures durch die Seiten blättern.

Mehrseitige Dateien können nur erstellt werden, wenn Sie in im Dialogfeld Einstellungen für Snagit Drucker-Capture die Output-Option „Datei“ und im Dialogfeld Output-Eigenschaften das PDF-Format oder das TIF-Format auswählen.

Wenn Sie ein Drucker-Capture mit der Konfiguration für die Ausgabe als mehrseitige Datei erfasst haben, das Capture dann jedoch im Editor über die Editor-eigene Speichern-Option abschließen, anstatt auf der Registerkarte „Senden“ die Schaltfläche Profil fertig stellen zu benutzen, wird nur das aktuelle Bild als Bilddatei gespeichert.

1. Wählen Sie Werkzeuge > Einstellungen für Snagit Drucker-Capture > Output > Datei.
2. Wählen Sie die Schaltfläche Output-Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei > Dateiformat > PDF oder TIF. Klicken Sie auf **OK**, um Änderungen zu speichern.
3. Klicken Sie im Dialogfeld Einstellungen für Snagit Drucker-Capture auf **OK**.
4. Wählen Sie Snagit 11-Drucker als aktuellen Drucker aus. Drucken Sie mit einem Anwendungsprogramm die gewünschte Anzahl von Seiten. Das Capture wird im Editor angezeigt.

5. Klicken Sie auf **Profil fertig stellen**, um die Erfassung abzuschließen.
6. Das Dialogfeld „Speichern“ unter wird angezeigt. Wählen Sie den Speicherort für dieses Capture aus, und geben Sie einen Dateinamen ein. Behalten Sie das Dateiformat PDF oder TIF bei.

PDF-Dateien können in Adobe Acrobat und TIF-Dateien im Snagit Editor geöffnet und bearbeitet werden.

Weitere Capture-Optionen finden Sie unter [Aufnahmen der Druckausgabe](#).

Capture-Kurztasten

Kurztasten sind Tastenkombinationen für die Ausführung häufiger Aufgaben. Wenn Snagit im Systemfach angezeigt wird, können Captures über die globale Capture-Kurztaste gestartet werden.

Hinweise zum Konfigurieren der Kurztasten finden Sie in den Abschnitten [Registerkarte „Kurztasten“](#) und [Profil-Kurztasten](#).

Bild-Capture

Während eines Bild-Captures	Kurztaste
Globale Capture-Kurztaste Nimmt ein Capture mit den aktuell ausgewählten Capture-Einstellungen auf.	DRUCK
Fadenkreuz-Linien um 1 Pixel verschieben	Pfeiltasten
Capture-Bereich mit Seitenverhältnis 1:1 (Quadrat)	Halten Sie die Taste <UMSCHALT> gedrückt.
Capture erstellen	EINGABE
Bereichsauswahl starten	UMSCHALT + EINGABE
Vergrößerungs-Fenster anzeigen/ausblenden	M
Capture-Hilfe anzeigen	F1
Horizontal scrollen	H
Vertikal scrollen	V
Horizontal und vertikal scrollen	B

Video-Capture

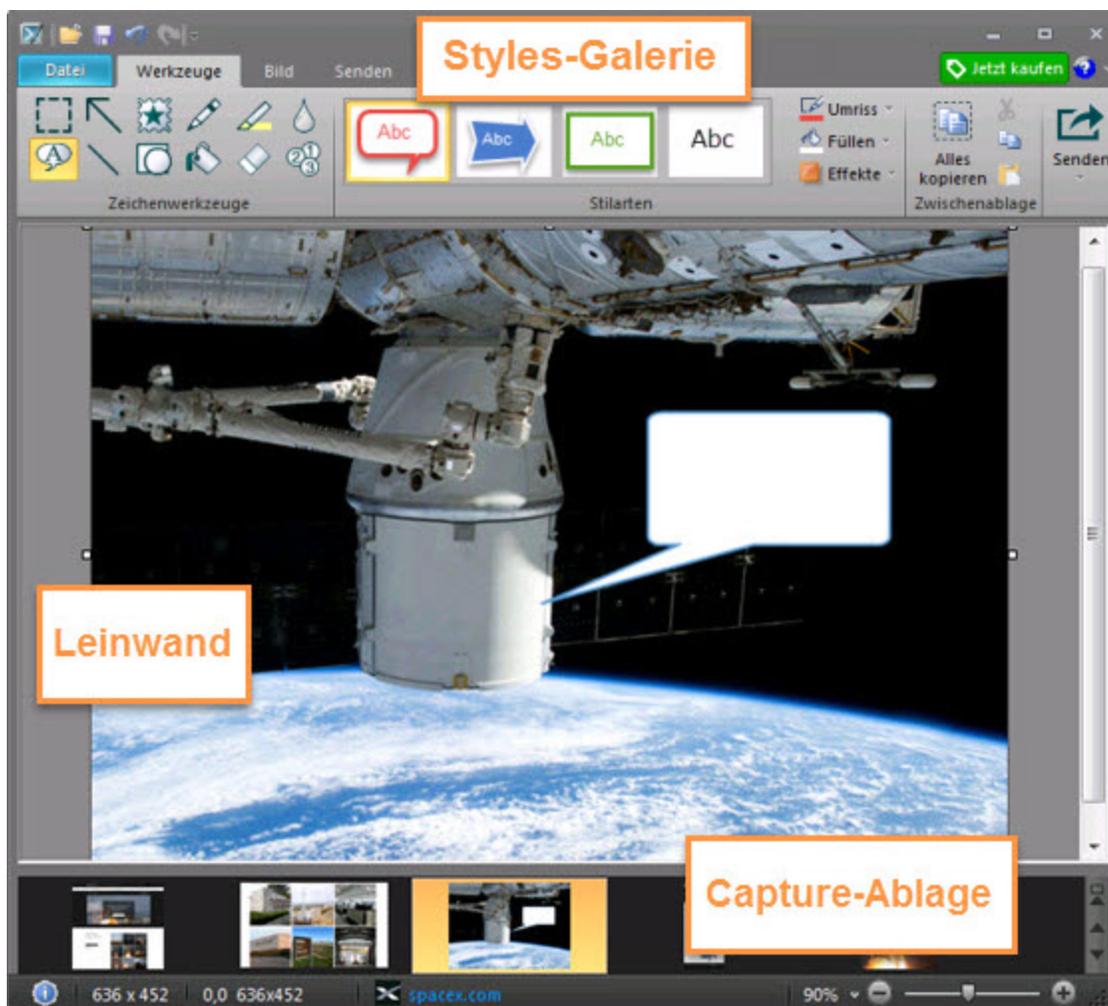
Während einer Videoaufnahme	Kurztaste
Start, Pause, Aufnahme fortsetzen	UMSCHALT + F9
Aufnahme beenden	UMSCHALT + F10

Siehe auch

- ▶ [Registerkarte „Kurzasten“](#)
- ▶ [Profil-Kurzasten](#)
- ▶ [Kurzasten im Snagit Editor](#)

Bearbeiten

Mit dem Snagit Editor können Sie Captures in der Vorschau anzeigen, bearbeiten und weitergeben.



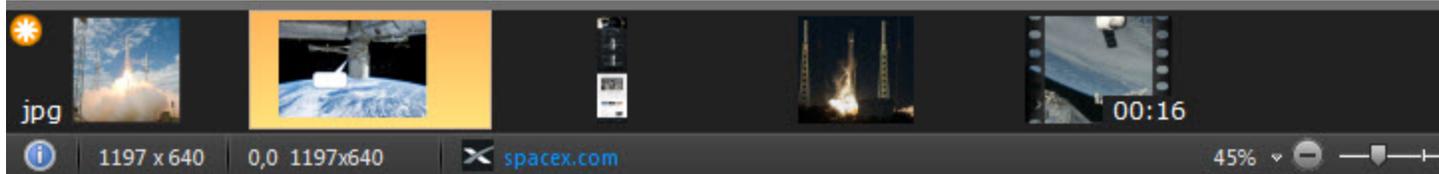
Wenn Sie Video-Captures bearbeiten möchten, importieren Sie die Videos mit der **Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output** in Camtasia Studio. Der Snagit Editor ermöglicht nur die **Wiedergabe** und **Weitergabe** von Video-Captures.

Weitere Informationen zu Snagit Editor finden Sie unter:

- ▶ **Allgemeine Bearbeitungsaufgaben**
- ▶ **Zeichenwerkzeuge**
- ▶ **Bildeffekte hinzufügen**
- ▶ **Capture-Ablage**
- ▶ **Leinwand**
- ▶ **Capture-Verlaufsliste anzeigen**
- ▶ **Output**

Capture-Ablage

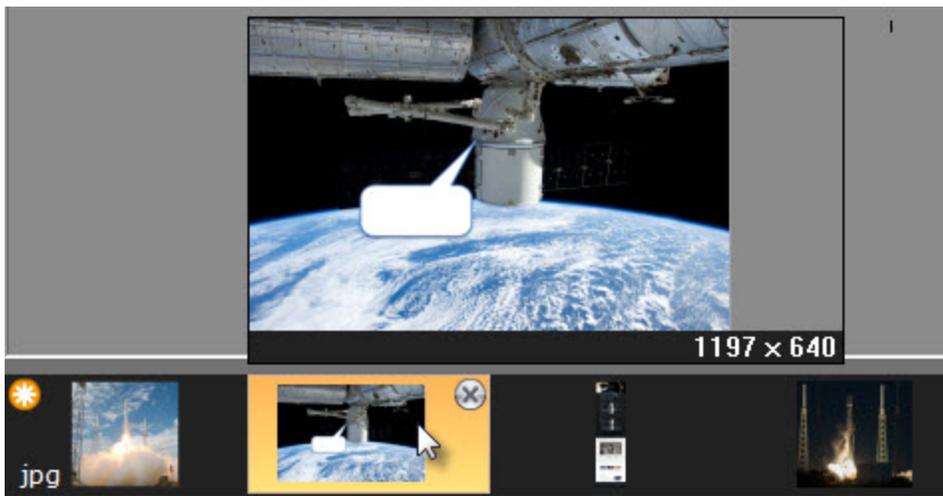
In der Capture-Ablage werden alle kürzlich erstellten Bild-Captures, Video-Captures und weitere im Snagit Editor geöffnete oder bearbeitete Dateien angezeigt. Klicken Sie auf eine Thumbnail-Abbildung in der Capture-Ablage, um die betreffende Datei auf der **Leinwand** des Snagit Editors zu öffnen.



In der Capture-Ablage werden die letzten 25 Captures bzw. Dateien angezeigt, die im Snagit Editor geöffnet wurden. Um weitere kürzlich erstellte Captures anzuzeigen, wählen Sie in der Registerkarte Bibliothek > Schaltfläche Suchen > Zuletzt geöffnete Dateien.

Tipps zu Capture-Thumbnail

- ▶ Um eine größere Vorschau der Thumbnail-Abbildung zu sehen, bewegen Sie den Cursor auf den gewünschten Thumbnail in der Capture-Ablage.

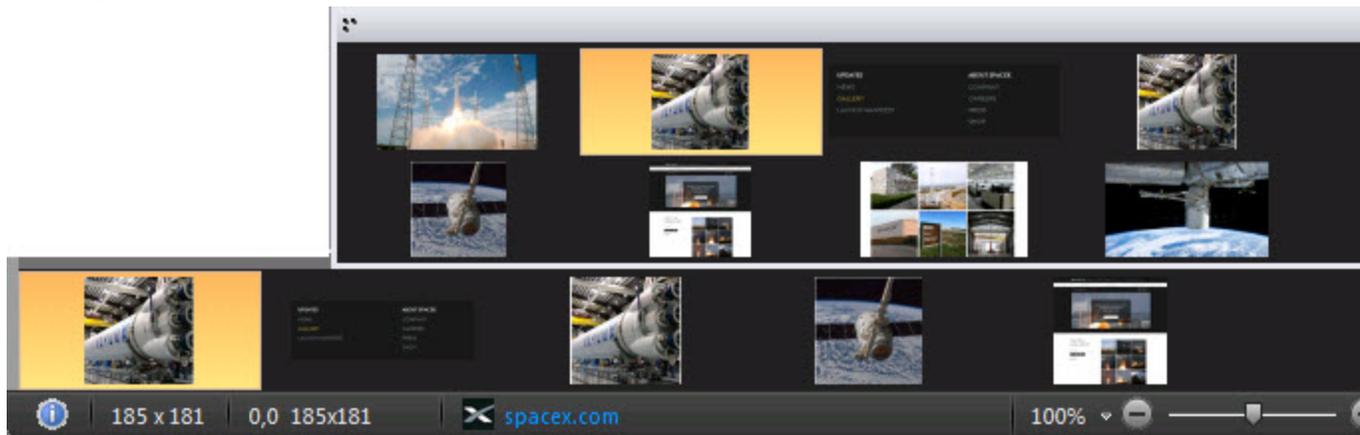


- ▶ In der Statusleiste werden Informationen zu dem in der Capture-Ablage ausgewählten Capture angezeigt, z. B. die Abmessungen, die X- und Y-Koordinaten des Cursors auf der Leinwand sowie ggf. die Anwendung oder Website, von der das Capture erstellt wurde.



- ▶ Das Dateiformat wird in der unteren linken Ecke des Thumbnails angezeigt.
- ▶ Um die Thumbnail-Größe in der Capture-Ablage zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Capture in der Ablage und wählen Sie die Menüoption **Thumbnail-Größe** > Klein, Mittel oder Groß.

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schnellansicht**, um eine Momentaufnahme aller Medien in der Ablage anzuzeigen.



Capture speichern

Snagit speichert alle nicht gespeicherten Captures automatisch im Dateiformat .SNAG. Wenn nicht gespeicherte Änderungen an einem Capture verlieren, wird die zugehörige Thumbnail-Abbildung mit einem Strahlensymbol im orangefarbenen Kreis gekennzeichnet.



Um ein Capture zu speichern, wählen Sie Datei > Speichern oder Speichern unter.

Ein Capture aus der Capture-Ablage entfernen

Snagit speichert automatisch den Verlauf aller Dateien, die in der Snagit-Bibliothek erfasst, geöffnet oder bearbeitet wurden. Um ein Thumbnail aus der Capture-Ablage zu entfernen, klicken Sie auf das Schließen-Symbol auf der Thumbnail-Abbildung.



Beim Entfernen eines Captures aus der Capture-Ablage wird die zugehörige Bilddatei nicht gelöscht. Um das Capture wieder aufzufinden, klicken Sie auf die [Registerkarte Bibliothek](#).

Capture löschen

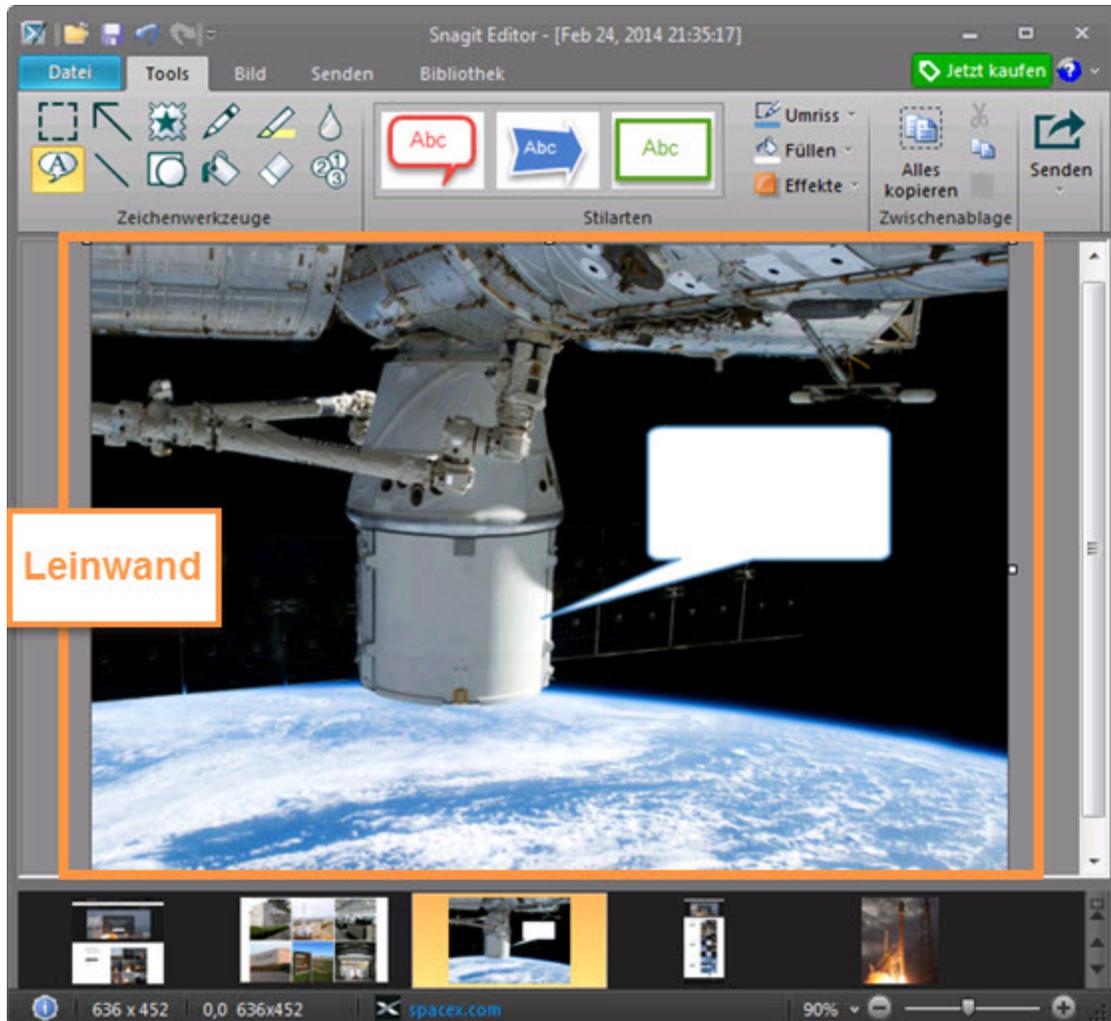
Um eine Datei dauerhaft zu löschen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das zugehörige Thumbnail in der Capture-Ablage und wählen Sie den Menübefehl **Löschen**.

Siehe auch

- ▶ [Capture-Verlaufsliste anzeigen](#)
- ▶ [Konfigurieren der Capture-Ablage](#)
- ▶ [Videowiedergabe im Snagit Editor](#)
- ▶ [Captures kombinieren](#)
- ▶ [Leinwand](#)

Leinwand

Die Leinwand ist der Vorschau- und Bearbeitungsbereich für Captures in Snagit Editor. Um ein Capture auf die Leinwand zu bringen, wählen Sie es in der **Capture-Ablage**.



Capture-Vorschau

Auf der Leinwand können Sie Bild- oder Video-Captures anzeigen und prüfen, bevor Sie sie weitergeben.

- ▶ **Capture vergrößern oder verkleinern**
- ▶ **Videowiedergabe im Snagit Editor**

Objekte auf der Leinwand zeichnen und anordnen

Die **Zeichenwerkzeuge** auf der Registerkarte „Werkzeuge“ bieten mehrere Möglichkeiten, um Bild-Captures zu beschriften und zu bearbeiten:

- ▶ Verwenden Sie **Pfeile** und **Callouts** oder das Werkzeug **Markieren**, um bestimmte Bereiche hervorzuheben.
- ▶ Verbergen Sie vertrauliche Informationen durch **Unschärfe**-Effekte.

- ▶ Mit dem Zeichenwerkzeug **Liste** können Sie eine Nummern- oder Buchstabenfolge zu einem Capture hinzufügen.
- ▶ **Anordnen von Objekten auf der Leinwand**
- ▶ **Kombinieren mehrerer Captures**

Aufgaben auf der Leinwand

- ▶ **Auswahl von Bereichen auf der Leinwand**
- ▶ **Größe anpassen**
- ▶ **Bildeffekte hinzufügen**
- ▶ **Unerwünschte Bildbereiche entfernen**

Tipps für das Arbeiten auf der Leinwand

- ▶ Um Vektorobjekte und Text zu einem späteren Zeitpunkt erneut bearbeiten zu können, speichern Sie Bilder im Dateiformat SNAG. Das Dateiformat SNAG kann nur in Snagit unter Windows geöffnet werden.
- ▶ Um den Arbeitsbereich zu vergrößern, klicken Sie auf einen der weißen Ziehpunkte am Rand der Leinwand und ziehen Sie ihn mit gedrückter Maustaste nach außen.



- ▶ Transparente Bildbereiche sind daran zu erkennen, dass das Karomuster der Leinwand sichtbar ist. Damit die Transparenzeffekte nicht verloren gehen, speichern Sie das Bild in einem Dateiformat, das Transparenz unterstützt. Siehe: **Transparenz**.

Informationen zu Vektorobjekten

Einige Zeichenwerkzeuge im Snagit Editor erzeugen vektorbasierte Objekte, die auch nachträglich verschoben, in der Größe geändert, gedreht und bearbeitet werden können.

Verschiedene Arten, Vektorobjekte zu erstellen

- ▶ Fügen Sie die Inhalte der Zwischenablage auf die Leinwand ein.
- ▶ Wählen Sie einen Bereich auf der Leinwand aus, kopieren Sie ihn in die Zwischenablage und fügen Sie ihn wieder auf der Leinwand ein.
- ▶ Ziehen Sie ein Thumbnail-Bild aus der Bildablage auf die Leinwand. Vorhandene Objekte im Capture bzw. in der Bilddatei bleiben eigenständige Vektorobjekte.
- ▶ Sie können auf der Leinwand einen Pfeil, einen Stempel, eine Stiftzeichnung, ein Callout, eine Linie, eine Form oder einen Listenpunkt hinzufügen.

Snagit Capture-Dateiformat (.SNAG)

Das Dateiformat SNAG ist vektorbasiert und kann nur in Snagit geöffnet werden. Wenn Captures oder Grafikdateien mit Vektorobjekten in einem anderen Dateiformat als SNAG gespeichert werden, werden die Vektorobjekte verflacht und zu einem dauerhaften Teil des Bilds. Nachdem Vektorobjekte verflacht wurden, können sie nicht mehr vom Bild getrennt werden.

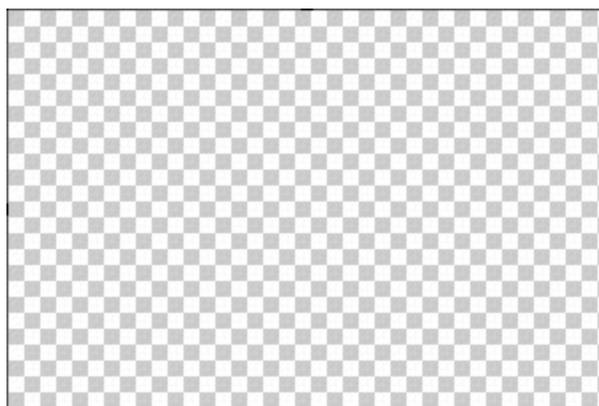
Transparenz

Snagit unterstützt Transparenz beim Erstellen und Bearbeiten von Captures. Transparenz bedeutet, dass das Bild einen farblosen oder „durchsichtigen“ Hintergrund hat. Bilder mit transparentem Hintergrund eignen sich besonders gut zur Einbindung in Webseiten oder auf Präsentationsfolien und tragen zu einem überzeugenden und professionellen Erscheinungsbild bei.



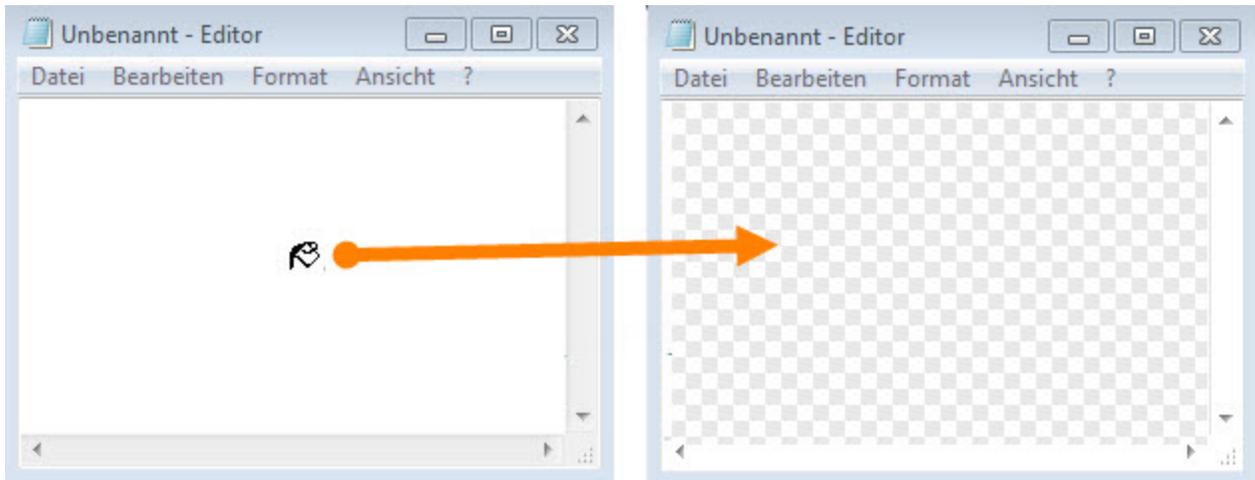
Transparenz im Snagit Editor

Transparente Flächen werden im Editor durch ein Karomuster auf der Leinwand dargestellt.

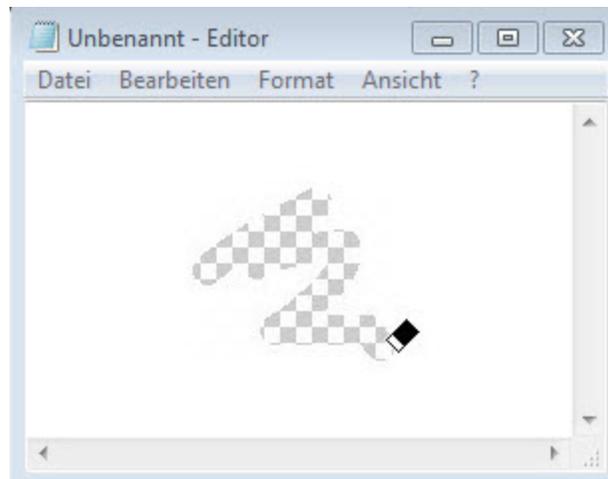


Transparenz bei den Zeichenwerkzeugen

Das Werkzeug **Füllen** kann verwendet werden, um einen Bereich transparent zu füllen.



Das Werkzeug **Radierer** kann verwendet werden, um einen Bereich des Bildes zu löschen, so dass nur noch die transparente Leinwand zu sehen ist.



Warum ist Transparenz für Sie interessant?

Ein transparenter Hintergrund eignet sich für Bilder, die ausgefranste Ränder haben oder auf einer Seite mit andersfarbigem Hintergrund untergebracht werden sollen. Der Screenshot unten links hat keine transparenten Flächen. Der Screenshot unten rechts hat eine transparente Leinwand und einen teiltransparenten Schatten.



Speichern von Bildern mit Transparenzeffekten

Damit die Transparenzeffekte nicht verloren gehen, speichern Sie das Bild in einem Dateiformat, das Transparenz unterstützt.

Um den Transparenzeffekt in einer Vorschau zu sehen, bewegen Sie den Cursor auf den gewünschten Thumbnail in der **Capture-Ablage**.

Dateiformat	Transparenz möglich?
PNG	Ja
JPG	Nein
BMP	Nein
GIF	Einfach
TIF	Ja
SNAG	Ja

Schnellstart- Symbolleiste

Konfigurieren Sie die Schnellstart-Symbolleiste mit den Werkzeugen und Befehlen, die Sie am häufigsten verwenden.



- ▶ Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Symbole und Optionen in der Multifunktionsleiste, um sie der Schnellstart-Symbolleiste hinzuzufügen.
- ▶ Verschieben Sie die Schnellstart-Symbolleiste in den Bereich unterhalb der Multifunktionsleiste.
- ▶ Klicken Sie auf „Weitere Befehle“, um Werkzeuge und Optionen aus einer Liste aller verfügbaren Editor-Optionen hinzuzufügen.

Ändern der Position der Schnellstart-Symbolleiste

1. Klicken Sie auf **Schnellstart-Symbolleiste konfigurieren**.



2. Klicken Sie in der Liste auf **Unter der Multifunktionsleiste anzeigen**.

-oder-

1. Klicken Sie auf **Schnellstart-Symbolleiste konfigurieren**.



2. Klicken Sie in der Liste auf **Über der Multifunktionsleiste anzeigen**.

Hinzufügen von Werkzeugen oder Befehlen

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Werkzeug oder einen Befehl in einer Multifunktionsleiste.
2. Klicken Sie auf **Zur Schnellstart-Symbolleiste hinzufügen**.

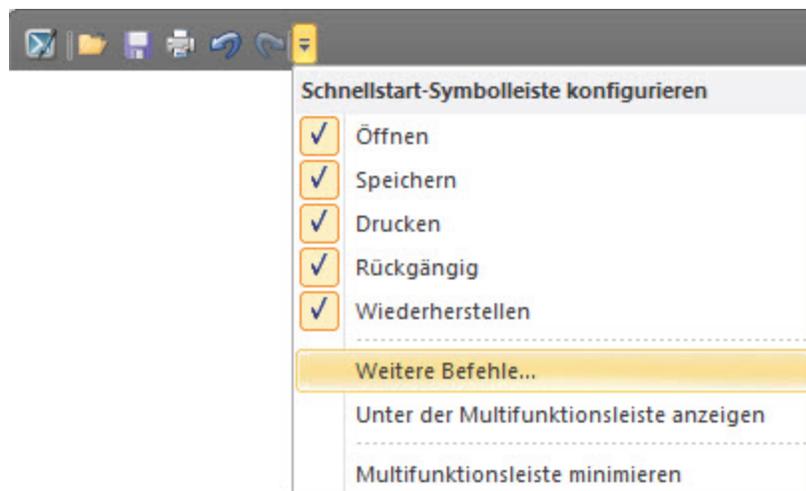


Entfernen von Werkzeugen oder Befehlen

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Werkzeug oder einen Befehl in der Schnellstart-Symbolleiste.
2. Klicken Sie auf **Aus Schnellstart-Symbolleiste entfernen**.

Schnellstart-Symbolleiste konfigurieren

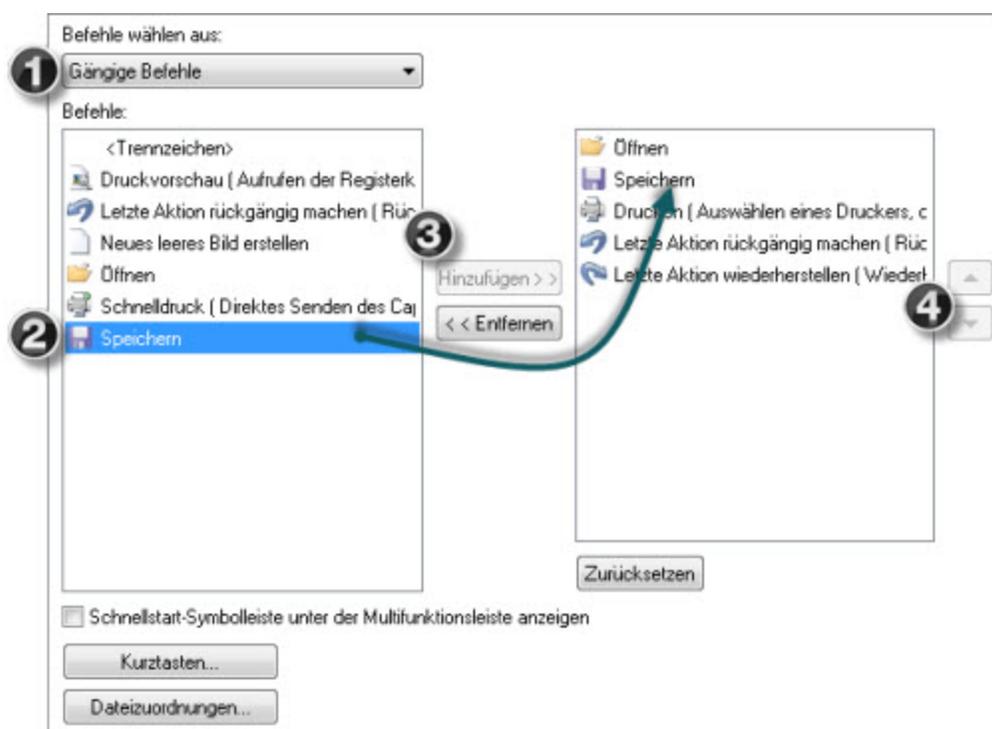
Mit der Option „Weitere Befehle“ wird der Bildschirm Schnellstart-Symbolleiste konfigurieren geöffnet. Fügen Sie neue Werkzeuge und Befehle hinzu, entfernen Sie Werkzeuge und Befehle und legen Sie die Position der Werkzeuge und Befehle in der Symbolleiste fest.



Diese Option ist auch über Datei > Editor-Optionen > Konfigurieren abrufbar.

So können Sie der Symbolleiste neue Werkzeuge oder Befehle hinzufügen:

1. Wählen Sie aus der Liste Befehle wählen aus die Kategorie der Werkzeuge und Befehle aus. Wenn Sie eine Liste aller Werkzeuge und Befehle anzeigen möchten, klicken Sie auf Alle Befehle.
2. Klicken Sie, um das Werkzeug oder den Befehl zu markieren, das bzw. den Sie der Symbolleiste hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
4. Verschieben Sie den Befehl bzw. das Werkzeug mithilfe der Pfeilschaltflächen an seine neue Position in der Symbolleiste.



So entfernen Sie Werkzeuge oder Befehle aus der Symbolleiste:

1. Wählen Sie auf der rechten Bildschirmseite ein Werkzeug oder einen Befehl aus, das bzw. den Sie entfernen möchten.
2. Klicken Sie auf **Entfernen**.

Allgemeine Bearbeitungsaufgaben

- ▶ Auswahl von Bereichen auf der Leinwand
- ▶ Anordnen von Objekten auf der Leinwand
- ▶ Captures kombinieren
- ▶ Ausschneiden, Kopieren und Einfügen
- ▶ Unerwünschte Bildbereiche entfernen

- ▶ **Capture vergrößern oder verkleinern**
- ▶ **Hotspots hinzufügen**
- ▶ **Informationen zu Vektorobjekten**
- ▶ **Größe anpassen**
- ▶ **Kurztasten im Snagit Editor**

Auswahl von Bereichen auf der Leinwand

Mit dem Werkzeug Auswahl können Sie einen Bereich auf der Leinwand wählen, um ihn zu kopieren, auszuschneiden, einzufügen, zuzuschneiden, zu verschieben usw.



Folgende Auswahlformen sind verfügbar:

- ▶ **Rechteck-Auswahl**
Ziehen Sie den Cursor bei gedrückter UMSCHALTTASTE, um ein perfektes Quadrat zu erstellen. Wenn Sie mehrere Bereiche des Bildes auswählen, funktioniert dies nur bei der ersten Auswahl.
- ▶ **Ellipsen-Auswahl**
Ziehen Sie den Cursor bei gedrückter UMSCHALTTASTE, um einen perfekten Kreis zu erstellen. Wenn Sie mehrere Bereiche des Bildes auswählen, funktioniert dies nur bei der ersten Auswahl.
- ▶ **Freihand-Auswahl**
Erstellt eine geschlossene Form. Die Form wird automatisch vervollständigt, sobald Sie die Maustaste loslassen.
- ▶ **Polygon-Auswahl**
Erstellt ein unregelmäßiges Vieleck (Polygon) mit geraden Kanten. Mit jedem Klick wird eine neue Linie begonnen. Klicken Sie, bis die Form vollständig ist. Doppelklicken Sie, um die Auswahl abzuschließen.

Einen Bereich auswählen

1. Klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf das Auswahlwerkzeug.
2. Wählen Sie eine Form aus.
3. Halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Cursor über die Leinwand.

Auswahl mehrerer Bereiche auf der Leinwand

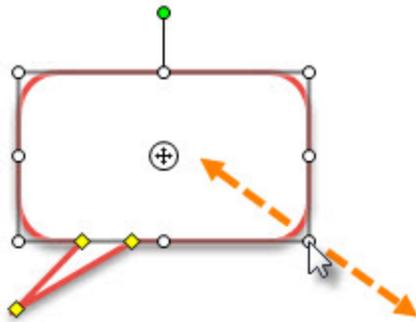
1. Klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf das Auswahlwerkzeug.
2. Wählen Sie eine Form aus.
3. Halten Sie die Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Cursor über die Leinwand, um den ersten Bereich auszuwählen.
4. Halten Sie die UMSCHALTTASTE gedrückt und ziehen Sie den Cursor mit gedrückter Maustaste über die Leinwand, um einen weiteren Bereich auszuwählen.

Anordnen von Objekten auf der Leinwand

Vektorobjekte können nicht mehr bearbeitet werden, nachdem sie verflacht wurden. Um Vektorbilder weiter bearbeiten zu können, speichern Sie sie als SNAG-Datei.

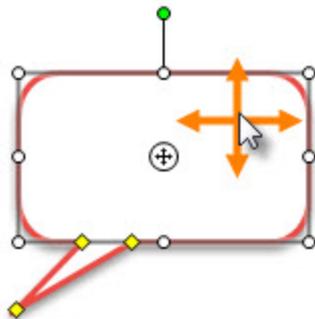
Größe von Objekten anpassen

1. Klicken Sie auf ein Vektorobjekt auf der Leinwand, um es auszuwählen.
2. Ziehen Sie einen weißen Ziehpunkt nach innen oder außen, um die Größe des Objekts anzupassen.



Objekte verschieben

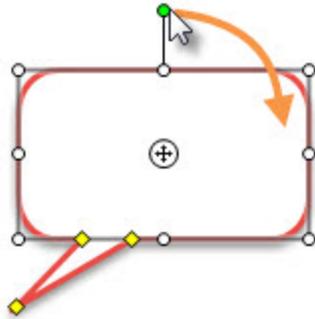
1. Klicken Sie auf ein Vektorobjekt auf der Leinwand, um es auszuwählen. Um mehrere Objekte auszuwählen, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie sie nacheinander an.
2. Klicken Sie mit der Maus innerhalb des Objekts und ziehen Sie es mit gedrückter Maustaste an die neue Position auf der Leinwand.



Objekte drehen

1. Klicken Sie auf ein Vektorobjekt auf der Leinwand, um es auszuwählen. Um mehrere Objekte auszuwählen, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie sie nacheinander an.

2. Wenn ein Objekt gedreht werden kann, ist an seiner Oberseite ein grüner Ziehpunkt zu sehen. Klicken Sie auf diesen Punkt und ziehen Sie ihn um das Objekt herum, um es zu drehen.



Drehen der gesamten Leinwand

1. Wählen Sie Registerkarte Bild > Drehen > wählen Sie eine Drehen-Option.
2. Wenn unverflachte Objekte vorhanden sind, wählen Sie **Objekte verflachen und fortfahren**.

Objekte kippen

1. Klicken Sie auf ein Vektorobjekt auf der Leinwand, um es auszuwählen. Um mehrere Objekte auszuwählen, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie sie nacheinander an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Objekt und wählen Sie Kippen > Horizontal oder Vertikal.

Kippen der gesamten Leinwand

1. Wählen Sie Registerkarte Bild > Drehen > Kippen > Horizontal oder Vertikal.
2. Wenn unverflachte Objekte vorhanden sind, wählen Sie **Objekte verflachen und fortfahren**.

Reihenfolge von Objekten verändern

Verschieben Sie ein Vektorobjekt innerhalb der Ebenen von Vektorobjekten nach vorn oder hinten.

1. Klicken Sie auf ein Vektorobjekt auf der Leinwand, um es auszuwählen. Um mehrere Objekte auszuwählen, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie sie nacheinander an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Objekt und wählen Sie Reihenfolge > wählen Sie die gewünschte Option für die Reihenfolge.

Ausrichten von Objekten

1. Klicken Sie auf ein Vektorobjekt auf der Leinwand, um es auszuwählen. Um mehrere Objekte auszuwählen, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie sie nacheinander an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Objekt und wählen Sie „Ausrichten“ und anschließend die Position.

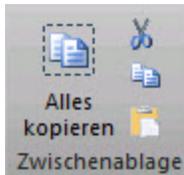
Captures kombinieren

Im Snagit Editor können Sie mehrere Bild-Captures oder Objekte auf der Leinwand kombinieren.

1. Öffnen Sie die Bilder, die Sie in der **Ablage** kombinieren möchten.
2. Klicken Sie auf das Bild in der Ablage, dem das andere Bild/die anderen Bilder hinzugefügt werden soll(en).
3. Ziehen Sie das andere Bild auf die Leinwand.

Es wird als Vektorobjekt eingefügt und kann auf der Leinwand verschoben, in der Größe verändert und bearbeitet werden.

Ausschneiden, Kopieren und Einfügen



Gesamte Leinwand in die Zwischenablage kopieren

Klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf **Alles kopieren**, um die gesamte Leinwand in die Zwischenablage zu kopieren, damit sie von dort in andere Anwendungen oder ein anderes Capture eingefügt werden kann.



Kopieren einer Auswahl in die Zwischenablage

1. Wählen Sie mithilfe des Werkzeugs **Auswahl** einen Bereich auf der Leinwand aus.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf **Kopieren** oder drücken Sie die Tastenkombination <STRG> + <C>.



Ausschneiden von Bildteilen

1. Wählen Sie mithilfe des Werkzeugs **Auswahl** einen Bereich auf der Leinwand aus.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf **Ausschneiden** oder drücken Sie die Tastenkombination <STRG> + <X>.



Objekt ausschneiden

1. Klicken Sie auf ein Objekt auf der Leinwand. Um mehrere Objekte auszuwählen, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie sie nacheinander an.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf **Ausschneiden** oder drücken Sie die Tastenkombination <STRG> + <X>.



Alle Objekte ausschneiden

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Leinwand und wählen Sie **Alle Objekte auswählen**.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf **Ausschneiden** oder drücken Sie die Tastenkombination <STRG> + <X>.



Auf der Leinwand einfügen

Nachdem Sie ein Objekt oder eine Auswahl von der Leinwand kopiert (<STRG> + <C>) oder ausgeschnitten (<STRG> + <X>) haben, klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf die Schaltfläche **Einfügen** oder drücken Sie die Tastenkombination <STRG> + <V>.

Siehe auch

- ▶ [Auswahl von Bereichen auf der Leinwand](#)
- ▶ [Unerwünschte Bildbereiche entfernen](#)

Unerwünschte Bildbereiche entfernen

Einen Bereich ausschneiden

Sie können einen senkrechten oder waagerechten Bereich aus dem Bild ausschneiden und die beiden Hälften zu einem neuen Bild zusammenfügen.

1. Klicken Sie in der Registerkarte „Bild“ auf „Ausschneiden“ und wählen Sie einen Randeffect für das Ausschneiden.
2. Auf der Leinwand wird eine Linie angezeigt. Wählen Sie den Bereich, den Sie ausschneiden möchten, indem Sie den Cursor mit gedrückter Maustaste über die Leinwand ziehen.

Ein Bild trimmen

Mit dem Werkzeug Trimmen können Sie die Außenränder der Leinwand abschneiden. Der getrimmte Bereich richtet sich nach der Größe der einfarbigen Bereiche an den Leinwandrändern.

Nicht benötigte Außenbereiche können am oberen, unteren oder seitlichen Rand des Bildes abgeschnitten werden.

- ▶ Um das Bild zu trimmen, ziehen Sie einen der weißen Ziehpunkte am Rand der Leinwand bei gedrückter Maustaste nach innen.
- ▶ Um überschüssigen Platz auf der Leinwand zu entfernen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Trimmen“. Der getrimmte Bereich richtet sich nach der Größe der einfarbigen bzw. transparenten Bereiche an den Leinwandrändern.

Ein Bild zuschneiden

Sie können einen Bereich auswählen und das gesamte restliche Bild außerhalb des gewählten Bereichs entfernen.

1. Klicken Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ auf das **Auswahlwerkzeug**.

2. Wählen Sie einen Bereich aus, indem Sie den Cursor mit gedrückter Maustaste über die Leinwand ziehen.
3. Klicken Sie in der Registerkarte „Bild“ auf **Zuschneiden**.

Siehe auch

- ▶ **Unschärfe**
- ▶ **Ausschneiden, Kopieren und Einfügen**

Capture vergrößern oder verkleinern

Das Ändern des Prozentwerts für die Vergrößerung/Verkleinerung betrifft nur die Vorschau und wirkt sich nicht auf die eigentlichen Abmessungen des Captures aus. Siehe: **Größe anpassen**.

Prozentwert für die Ansichtgröße ändern

- ▶ Ziehen Sie den Schieberegler für die Größenanpassung in der unteren rechten Ecke des Snagit Editors.



- ▶ Klicken Sie auf das Dropdown-Menü für den Vergrößerungs-Prozentwert und wählen Sie den gewünschten Wert aus.



Um ein Bild mit den ursprünglichen Abmessungen anzuzeigen, klicken Sie auf das Dropdown-Menü für den Vergrößerungs-Prozentwert und wählen Sie **Originalgröße (100%)**.

Pixelraster aktivieren

In der Pixelraster-Ansicht werden bei Captures, die mit einer Vergrößerung von mindestens 600% dargestellt werden, die Rasterlinien auf der Leinwand angezeigt.

1. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü für den Vergrößerungs-Prozentwert und wählen Sie eine Vergrößerung von mindestens 600%.
2. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü für den Vergrößerungs-Prozentwert und wählen Sie **Pixelraster**.

Verkleinern eines Captures zur Einpassung in den Sichtbereich

In der vorgegebenen Einstellung zeigt Snagit lediglich einen Ausschnitt von großen Bildern oder Captures auf der Leinwand an. Um das Bild automatisch zu verkleinern, damit es in den Leinwandbereich passt, klicken Sie auf das Dropdown-Menü für den Vergrößerungs-Prozentwert und wählen Sie **Passend verkleinern**.

Videos werden immer passend für den Sichtbereich skaliert.

Leinwand schwenken

Snagit zeigt lediglich einen Ausschnitt von großen Bildern auf der Leinwand an. Um einen nicht im Sichtbereich befindlichen Teil eines Bildes anzuzeigen, halten Sie die Tasten <STRG> und <UMSCHALT> gedrückt und bewegen Sie dabei den Cursor, um zu den nicht sichtbaren Bereichen zu schwenken.

Größe anpassen

Registerkarte Bild > Schaltfläche Größe anpassen

Ändern des gesamten Bildes

Ändern Sie die Größe des Captures bzw. der Bilddatei und legen Sie bestimmte Abmessungen in Pixeln, Zoll, Zentimetern oder als Prozentwert fest. Beim Ändern von Werten in den Feldern Pixelabmessungen, Druckabmessungen oder Bilddetails werden die Werte der anderen Felder automatisch an die Änderungen angepasst.





1. Pixelabmessungen

Geben Sie die genauen Abmessungen der neuen Bildgröße in Pixeln an.

2. Druckabmessungen

Wählen Sie eine Einheit (Zoll, Zentimeter oder Prozent) und geben Sie Breite und Höhe der neuen Bildgröße ein.

3. Bilddetails

Passen Sie die Auflösung des Bildes (dpi = dots per inch bzw. bei Bildschirm-Captures eher ppi = pixel per inch) an. Die Voreinstellung unter Windows liegt bei 96. Die automatische Erhöhung oder Reduzierung des dpi-Werts durch Aktivierung der Option „Resampling verwenden“ wirkt sich sowohl auf die Pixelabmessungen als auch auf die Druckabmessungen aus. Wenn eine Änderung des DPI-Werts nicht aus speziellen Gründen erforderlich ist (z. B. für die Arbeit mit einem Drucker), wird empfohlen, die Einstellung für die dpi-Auflösung auf dem Vorgabewert 96 zu belassen.

Weitere Optionen

Resampling verwenden: Wenn diese Option aktiviert ist, sampelt Snagit die Bilddatei beim Ändern der Abmessungen oder der Auflösung neu, um beim Vergrößern oder Verkleinern ein besseres Bild mit weniger Unschärfen zu erzeugen. Wenn die Option „Resampling verwenden“ deaktiviert ist, wirkt sich die Änderung des DPI-Werts eines Bildes nicht auf dessen Pixelabmessungen aus.

Seitenverhältnis beibehalten: Wenn diese Option aktiviert ist, wird das Verhältnis von Breite zu Höhe in den Pixelabmessungen und Druckabmessungen gesperrt. Beim Ändern der Breite wird die Höhe automatisch angepasst und umgekehrt. Wenn diese Option deaktiviert wird, kann das dazu führen, dass Bilder verzerrt werden.

Snagit schätzt die Druckabmessungen anhand der Bildauflösung (dpi) und der Pixelabmessungen. Diese Druckabmessungen gelten für das Drucken mit Standardeinstellungen. Wenn das Bild größer als das Papierformat ist, passt Snagit das Capture automatisch an die Seite an. Größenänderungen, die über das Dialogfeld Drucken > Seite einrichten vorgenommen werden, haben Vorrang vor einer Änderung der Druckabmessungen im Dialogfeld „Bildgröße anpassen“.

Ändern der gesamten Leinwandgröße

Wenn Sie die Größe der Leinwand anpassen, werden alle Inhalte auf der Leinwand zugeschnitten.

Für die Durchführung dieser Aufgabe gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte Bild > Größe anpassen > Option Leinwandgröße ändern.

Alle vektorbasierten Objekte müssen verflacht werden, damit die Größe der gesamten Leinwand angepasst werden kann. Wenn sich vektorbasierte Objekte auf der Leinwand befinden, werden Sie aufgefordert, die Objekte zu verflachen und anschließend den Vorgang fortzusetzen.

2. Das Dialogfeld „Leinwandgröße ändern“ wird angezeigt. Treffen Sie Ihre Auswahl und klicken Sie auf „Schließen“.
 - Geben Sie eine neue Breite und Höhe ein.
 - Wählen Sie die Bildposition aus.

-oder-

- ▶ Ziehen Sie die Leinwand an einem Ziehpunkt auf die gewünschte Größe.

Objekte, die vektorbasiert sind, müssen bei dieser Methode nicht verflacht werden. Objekte, die sich während der Größenanpassung außerhalb der Leinwand befinden, gehen jedoch verloren.

Anpassen der Leinwandgröße mit der Funktion „Benutzerdefiniertes Trimmen“

Sie können die Leinwandgröße anpassen, indem Sie Pixel von den Rändern entfernen.

1. Klicken Sie auf die Registerkarte Bild > Gruppe Leinwand > Größe anpassen > Benutzerdefiniertes Trimmen.
2. Geben Sie an, wie viele Pixel von jeder Seite der Leinwand entfernt werden sollen.

Über die Live-Vorschau wird die Leinwand mit den entfernten Pixeln angezeigt, sodass Sie während des Entfernens die Auswirkung auf das Bild überprüfen können.

Hotspots hinzufügen

Ein Hotspot ist ein Bereich in einem Bild, der interaktive Elemente enthält, wie zum Beispiel einen Hyperlink, einen Toollipp oder eine Popup-Grafik. In Snagit können Sie Captures mit Hotspots versehen, um nützliche Informationen hervorzuheben, zu verlinken oder als Popup-Fenster anzuzeigen, wenn der Cursor über den Hotspot-Bereich bewegt wird.

Verwenden Sie Hotspots, um folgende Effekte zu realisieren:

- ▶ **Links:** Wählen Sie einen Bereich Ihres Bilds aus, und verwandeln Sie ihn in einen anklickbaren Hyperlink – auf Wunsch mit zugehörigem Toollipp. Sie können eine Website oder eine andere Bilddatei (durch Eingabe des Verzeichnispfads) verlinken.
- ▶ **Hervorhebungen:** Legen Sie eine Farbe und einen Deckkraftwert für den Hervorhebungseffekt fest, der ausgelöst wird, wenn der Cursor über das Objekt fährt.
- ▶ **Bild- oder Text-Popups:** Wählen Sie eine andere Bilddatei aus oder geben Sie einen Text ein. Bild bzw. Text werden angezeigt, wenn der Mauszeiger über den Hotspot fährt.

Zeichenwerkzeuge und Effekte können nur auf Bild-Captures angewendet werden. Um ein Video-Capture mit Anmerkungen und Effekten zu versehen, importieren Sie es in Camtasia Studio. Siehe: [Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output](#).

Hotspot hinzufügen

Die Registerkarte „Hotspots“ ist standardmäßig ausgeblendet. Um sie anzuzeigen, wählen Sie im Snagit Editor > Menü Datei > Schaltfläche Editor-Optionen > Registerkarte Allgemein > Hotspots-Tab zeigen.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte „Hotspots“ eine Form aus.
2. Zeichnen Sie den Hotspot durch Klicken und Ziehen mit der Maus auf der Leinwand.
3. Fügen Sie Toollipp, Linkadresse und weitere Hotspot-Eigenschaften hinzu.

Bilddateitypen mit Hotspot-Unterstützung

Um Hotspots im endgültigen Bild verwenden zu können, müssen Sie Ihr Bild in einem der folgenden Formate speichern oder als E-Mail versenden:

- ▶ Webseite mit Bild (MHT-Datei)
- ▶ Adobe PDF (PDF)
- ▶ Macromedia Flash-Datei (SWF)

- ▶ Snagit Capture-Datei (SNAG) – Speichern Sie die Datei als Snagit Capture-Datei (SNAG), um sie später im Snagit Editor zu öffnen. SNAG-Dateien unterstützen Hotspots und Flash-Popup-Eigenschaften.

Wenn Sie Hotspots in einem Capture verwenden möchten, das in eine E-Mail (nur Outlook oder Outlook Express) eingebettet ist, können Sie auch einen der folgenden Dateitypen verwenden:

- ▶ Portable Network Graphics (PNG)
- ▶ JPEG-Bild (JPG)
- ▶ CompuServe GIF (GIF)
- ▶ Windows Bitmap (BMP)

Kurztasten im Snagit Editor

Kurztasten sind Tastenkombinationen für die Ausführung häufiger Aufgaben.

Befehl	Kurztaste
Öffnen	STRG + O
Neues Bild	STRG + N
Speichern	STRG + S
Alles speichern	STRG + UMSCHALT + S
Rückgängig	STRG + Z
Wiederherstellen	STRG + Y
Ausschneiden	STRG + X
Kopieren	STRG + C
Einfügen	STRG + V
Alles markieren	STRG + A
Alle kopieren (Zeichenwerkzeuge)	STRG + UMSCHALT + C
Nach vorne verschieben	STRG + UMSCHALTEN + F
Nach hinten verschieben	STRG + UMSCHALT + B
Verflachen	STRG + T
Gruppieren	STRG + UMSCHALT + G
Gruppierung auflösen	STRG + UMSCHALT + U
Drucken	STRG + P
Pixelraster anzeigen (bei 600 % oder höher)	STRG + G

Befehl	Kurztaste
Hilfe öffnen	F1
Aktuelles Capture schließen	STRG + W
Aktives Capture löschen	STRG + ENTF

Anpassen der Editor-Kurztasten

1. Klicken Sie im Snagit Editor auf Datei > Schaltfläche Editor-Optionen > Konfigurieren > Kurztasten.
2. Wählen Sie eine Kategorie und einen Befehl aus.
3. Klicken Sie im Feld „Neue Kurztaste drücken“.
4. Drücken Sie die neue Tastenkombination.
5. Klicken Sie auf **Zuweisen**.

Hinweise zum Konfigurieren der Capture-Kurztasten finden Sie in den Abschnitten [Registerkarte „Kurztasten“](#) und [Profil-Kurztasten](#).

Siehe auch

- ▶ [Capture-Kurztasten](#)

Zeichenwerkzeuge

Die Zeichenwerkzeuge auf der Registerkarte „Werkzeuge“ bieten mehrere Möglichkeiten, um Bild-Captures zu beschriften und zu bearbeiten:

- ▶ Mit den Zeichenwerkzeugen **Pfeil**, **Callout** oder **Markieren** können Sie die Aufmerksamkeit auf bestimmte Capture-Bereiche lenken.
- ▶ Mit dem Zeichenwerkzeug **Unschärfe** können Sie vertrauliche Informationen verbergen.
- ▶ Mit dem Zeichenwerkzeug **Liste** können Sie eine Nummern- oder Buchstabenfolge zu einem Capture hinzufügen.
- ▶ Sie können eigene, benutzerdefinierte Anmerkungen erstellen und diese als **Quick Styles** speichern.

Zeichenwerkzeuge und Effekte können nur auf Bild-Captures angewendet werden. Um ein Video-Capture mit Anmerkungen und Effekten zu versehen, importieren Sie es in Camtasia Studio. Siehe [Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output](#).

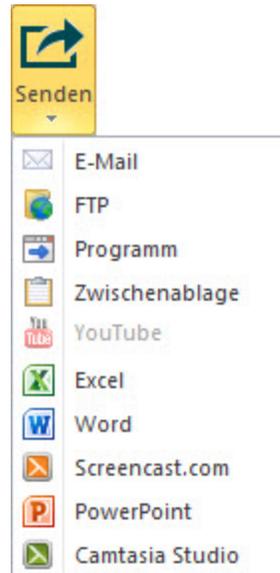
Um auf die Zeichenwerkzeuge zuzugreifen, öffnen Sie den Snagit Editor und klicken Sie auf die Registerkarte „Werkzeuge“.



Weitere Informationen zu den Zeichenwerkzeugen finden Sie unter:

- ▶ **Auswahl**
- ▶ **Pfeile**
- ▶ **Stempel**
- ▶ **Stift**
- ▶ **Markieren**
- ▶ **Unschärfe**
- ▶ **Callouts**
- ▶ **Text**
- ▶ **Linien**
- ▶ **Formen**
- ▶ **Füllen**
- ▶ **Radierer**
- ▶ **Liste**

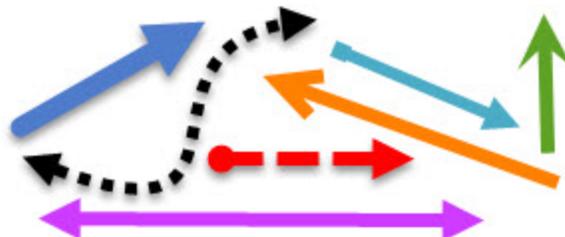
Um ein Capture schnell über die Registerkarte „Werkzeuge“ zu senden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Senden** und wählen Sie ein Output-Ziel.



Weitere Informationen zu Output-Optionen finden Sie im Abschnitt **Output**.

Pfeile

Das Werkzeug **Pfeil**  dient zum Erstellen vektorbasierter Pfeile. Sie können verschiedene Pfeile aus der **Styles-Galerie** auswählen oder eigene erstellen.



Pfeil hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Pfeil .
2. Wählen Sie einen Pfeilstil aus der **Styles-Galerie**.



3. Zeichnen Sie den Pfeil, indem Sie mit der Maus auf die Leinwand klicken und ziehen.

Gekrümmten Pfeil hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Pfeil.
2. Wählen Sie aus der Styles-Galerie den gekrümmten Pfeilstil.
3. Zeichnen Sie den Pfeil, indem Sie mit der Maus auf die Leinwand klicken und ziehen.
4. Klicken Sie auf den Pfeil und ziehen Sie ihn mit der Maus, um den/die Kurvenpunkt(e) zu setzen.



5. Ziehen Sie die weißen Ziehpunkte, um die Kurven zu ändern.

Benutzerdefinierten Pfeil hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Pfeil.
2. Legen Sie die gewünschten Optionen für den Pfeil fest: **Umriss**, **Schatten** und **Deckkraft**.
3. Zeichnen Sie den Pfeil, indem Sie mit der Maus auf die Leinwand klicken und ziehen.

Unschärfe

Das Werkzeug Unschärfe  dient zum Verbergen oder Maskieren vertraulicher Informationen wie etwa Benutzernamen, Passwörter, E-Mail-Adressen, personenbezogene Informationen, Gesichter usw. in einem Capture.

- ▶ **Weichzeichnen:** Reduziert die Details in einem Capture. Der Effekt ist ähnlich wie beim Blick durch eine unscharfe Linse. Verwenden Sie diese Option, um Tiefeneffekte hinzuzufügen oder Details bei vertraulichen Informationen unkenntlich zu machen.



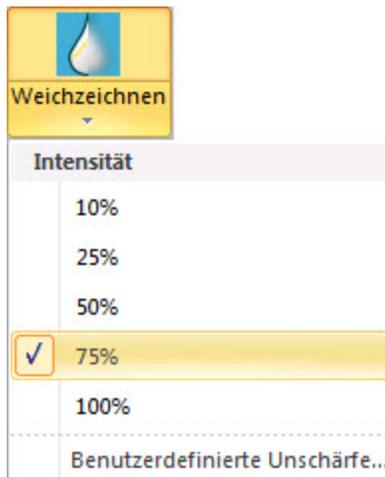
- ▶ **Verpixeln:** Verdeckt einen Bereich mit einer Reihe großer, quadratischer Pixel. Verwenden Sie diese Option, um Gesichter oder vertrauliche Informationen in einem Capture zu maskieren.



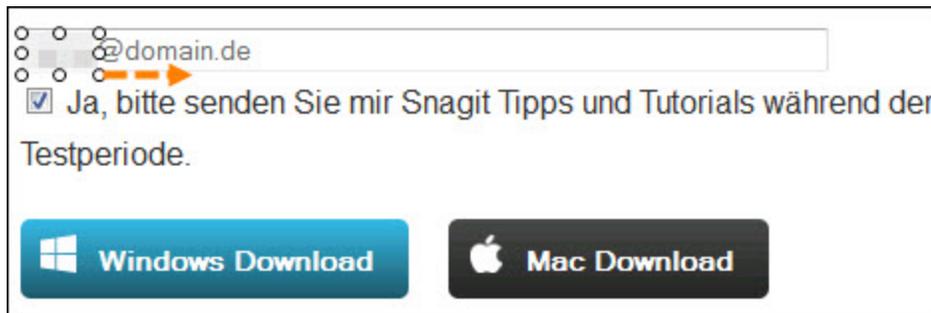
Unschärfe auf einen Bereich anwenden

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Unschärfe > Schaltfläche Weichzeichnen oder Verpixeln.

- Um die Intensität der Unschärfe anzupassen (Prozentwert), klicken Sie auf das Dropdown-Menü der Schaltfläche Weichzeichnen bzw. Verpixeln.



- Umreißen Sie den unscharf zu maskierenden Bereich, indem Sie mit der Maus auf der Leinwand klicken und ziehen.



- Um den unscharfen Bereich zu verschieben, klicken Sie innerhalb des Bereichs und ziehen Sie ihn mit gedrückter Maustaste an die gewünschte Position.
- Um die Größe des unscharfen Bereichs anzupassen, klicken Sie innerhalb des Bereichs und ziehen Sie einen der weißen Ziehpunkte nach innen oder außen.

Callouts

Mit dem Werkzeug Callout  können Sie verschiedene Formen erstellen, die Text enthalten. Dabei haben Sie die Wahl zwischen Pfeilen, Sprechblasen und anderen Formen in der [Styles-Galerie](#).



Hinzufügen eines Callouts

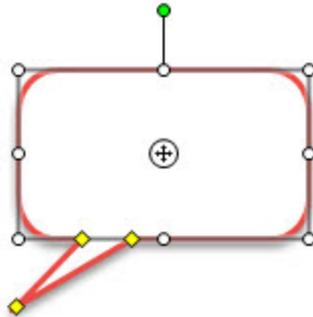
1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Callout.
2. Wählen Sie einen Callout-Stil aus der **Styles-Galerie**.



3. Zeichnen Sie ein Callout, indem Sie mit der Maus auf die Leinwand klicken und ziehen. Wenn der Callout-Stil einen Ausläufer umfasst, beginnt das Zeichnen des Callouts dort.
4. Geben Sie Text ein.
5. Wählen Sie das Callout aus, markieren Sie den Text oder klicken Sie mit der rechten Maustaste, um auf die Mini-Symbolleiste mit Optionen für die Schriftart zuzugreifen.

Verschieben, Umformen oder Drehen von Callouts

1. Um ein Callout zu verschieben, klicken Sie innerhalb des Callouts und ziehen Sie es an eine neue Position.
2. Um das Callout um seinen Ausläufer zu drehen, klicken Sie auf den Ankerpunkt in der Mitte des Callouts und ziehen Sie den Schweif in die gewünschte Position.
3. Über die farbigen Ziehpunkte können Sie Folgendes steuern:



- **Gelb:** Ziehen Sie die Ziehpunkte, um die Form und Größe des Callout-Ausläufers zu ändern.
- **Weiß:** Ziehen Sie die Ziehpunkte, um die Höhe und Breite des Callouts zu ändern.
- **Grün:** Ziehen Sie den Ziehpunkt, um das Callout zu drehen.
- Ziehen Sie den Ankerpunkt in die gewünschte Richtung, um den Körper des Callouts um seinen Ausläufer zu bewegen.

Benutzerdefiniertes Callout hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Callout.
2. Legen Sie die gewünschten Optionen für das Callout fest: **Umriss**, **Form**, **Füllen**, **Schatten**, **Deckkraft** und **Padding**.
3. Zeichnen Sie ein Callout, indem Sie mit der Maus auf die Leinwand klicken und ziehen. Wenn der Callout-Stil einen Ausläufer umfasst, beginnt das Zeichnen des Callouts dort.
4. Geben Sie Text ein.

Radierer



Das Werkzeug **Radierer** löscht verflachte Bereiche eines Captures, so dass die Leinwand dahinter sichtbar wird.

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Radierer.
2. Wählen Sie einen Radiererstil aus der **Styles-Galerie** oder legen Sie **Umriß** und **Deckkraft** für das Werkzeug fest.
3. Klicken Sie und ziehen Sie die Maus auf die Leinwand, um den Radierer anzuwenden.

Ausfüllen eines Bereichs mit Farbe oder Transparenz



Das Werkzeug **Füllen** füllt einen geschlossenen und verflachten Bereich mit einer Farbe aus.

Vektorbasierte Objekte müssen verflacht werden, bevor sie ausgefüllt werden können. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf das Objekt, und wählen Sie **Verflachen** aus.

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Füllen.
2. Wählen Sie eine Farbe aus der **Styles-Galerie** oder legen Sie die Optionen für **Füllen** und **Deckkraft** fest.
3. Klicken Sie auf die Leinwand, um die Farbe anzuwenden.

Einstellen der Füll-Toleranzstufe

Kontrollieren Sie die Übereinstimmung der Füllfarbe mit den umgebenden Farben. Eine Füll-Toleranz von Null kennzeichnet eine genaue Farbübereinstimmung. Liegt die Toleranzstufe höher als Null, wird auch eine Übereinstimmung mit ähnlichen Farben erzielt. Je höher der Wert ist, desto geringer muss die Übereinstimmung sein.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Werkzeug Füllen > Füllen > Toleranz > Prozentwert für Toleranz festlegen.
2. Klicken Sie auf die Leinwand, um die Farbe anzuwenden.

Einstellen der Deckkraftstufe für Füllbereiche

Stellen Sie die Sättigung der Füllfarbe ein. Je höher der Prozentwert, desto geringer die Transparenz und die Farbsättigung.

Dies ist ein Aufbaueffekt. Wenn Sie ein transparenteres Aussehen erreichen möchten, beginnen Sie mit einem geringen Wert für die Deckkraft (geringe Sättigung) und arbeiten Sie sich bis zum gewünschten Farbeffekt vor.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Werkzeug Füllen > Effekte > Deckkraft > Prozentwert für Deckkraft festlegen.
2. Klicken Sie auf die Leinwand, um die Farbe anzuwenden.

Freihand-Stift

Das Werkzeug Stift  dient zum freihändigen Zeichnen vektorbasierter Linien.

Zeichnen mit dem Freihand-Stift

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Stift.
2. Wählen Sie einen Stiftstil aus der **Styles-Galerie**.
3. Zeichnen Sie mit dem Stiftwerkzeug, indem Sie mit dem Cursor auf die Leinwand klicken und ziehen.

Verschieben oder Umformen von Stiftlinien

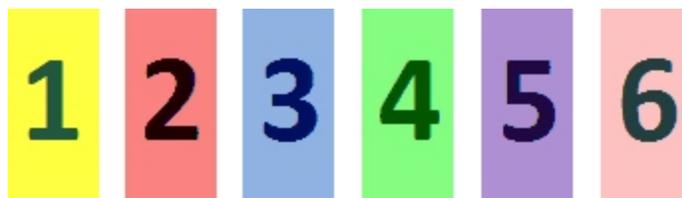
- ▶ Um eine Stiftlinie zu verschieben, klicken Sie und ziehen Sie sie bei gedrückter Maustaste an eine neue Position.
- ▶ Um die Form einer Stiftlinie zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie Bearbeitungspunkte. Ändern Sie die Form der Linie, indem Sie die weißen Punkte an die gewünschte Position ziehen.
- ▶ Mit gedrückter UMSCHALTTASTE können Sie eine gerade vertikale, horizontale oder diagonale Linie zeichnen.

Stift-Werkzeug konfigurieren

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Stift.
2. Legen Sie die Optionen für die Stiftlinie fest: **Umriss**, **Form**, **Schatten** und **Deckkraft**.
3. Zeichnen Sie eine Stiftlinie, indem Sie den Cursor bei gedrückter Maustaste über die Leinwand ziehen.

Markieren

Mit dem Werkzeug Markieren  können Sie einen rechteckigen Bereich der Leinwand mit einer Farbe markieren.

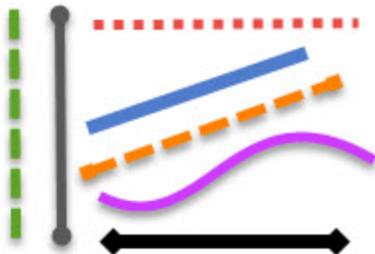


Einen Bereich markieren

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Markieren.
2. Wählen Sie eine Markierungsfarbe aus der **Styles-Galerie** oder legen Sie die Einstellungen für **Füllen** und **Deckkraft** für das Werkzeug fest.
3. Klicken und ziehen Sie auf der Leinwand, um die Markierungsfarbe anzuwenden.

Linien

Das Werkzeug Linie  dient zum Erzeugen vektorbasierter Linien.



Linie hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Linie.
2. Wählen Sie einen Linienstil aus der **Styles-Galerie** oder legen Sie die Optionen für **Umriss**, **Enden**, **Schatten** und **Deckkraft** der Linie fest.
3. Zeichnen Sie eine Linie, indem Sie den Cursor mit gedrückter Maustaste über die Leinwand ziehen.

Gekrümmte Linie hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Linie.
2. Wählen Sie einen gekrümmten Linienstil aus der **Styles-Galerie**.



3. Zeichnen Sie die Linie, indem Sie den Cursor mit gedrückter Maustaste über die Leinwand ziehen.
4. Klicken Sie und ziehen Sie die Linie, um Kurvenpunkte festzulegen.
5. Ziehen Sie die weißen Ziehpunkte, um die Kurven zu ändern.

Verschieben oder Umformen von Linien

- ▶ Um eine Linie zu verschieben, klicken Sie darauf und ziehen Sie sie bei gedrückter Maustaste an eine neue Position.
- ▶ Um Form und Länge der Linie zu ändern, ziehen Sie die weißen Ziehpunkte nach innen oder außen.

Formen

Das Werkzeug Formen  dient zum Erstellen vektorbasierter Formen.

Formen hinzufügen

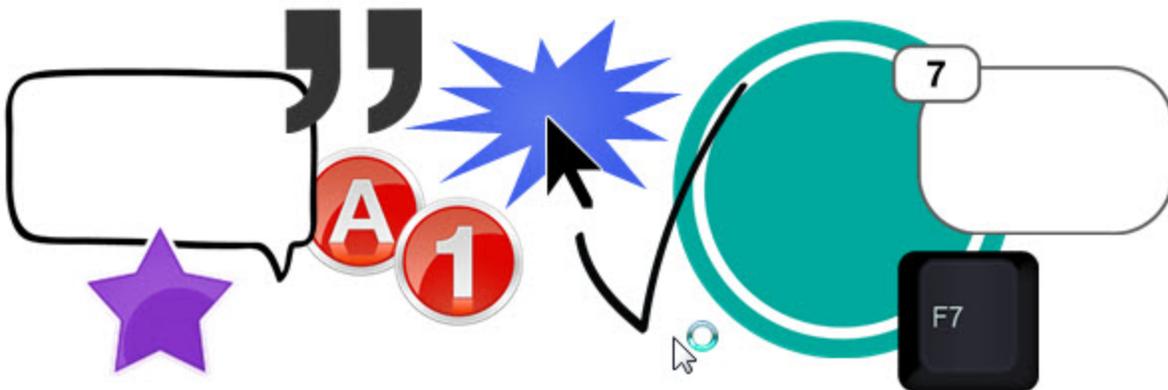
1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Form.
2. Wählen Sie eine Form aus der **Styles-Galerie** oder legen Sie die gewünschten Optionen für die Form fest: **Umriss**, **Form**, **Füllen**, **Schatten** und **Deckkraft**.
3. Zeichnen Sie mit dem Werkzeug Form, indem Sie den Cursor mit gedrückter Maustaste über die Leinwand ziehen.
4. Halten Sie die Taste <UMSCHALT> gedrückt, um einen Kreis oder ein Quadrat perfekt zu zeichnen.

Verschieben oder Ändern einer Form

- ▶ Um eine Form zu verschieben, ziehen Sie sie mit gedrückter Maustaste an eine neue Position.
- ▶ Um die Größe einer Form zu ändern, ziehen Sie die weißen Ziehpunkte mit gedrückter Maustaste nach innen oder außen.
- ▶ Halten Sie die Taste <UMSCHALT> gedrückt, um einen Kreis oder ein Quadrat perfekt zu zeichnen.

Stempel

Über die Snagit-Stempel können Sie Ihre Grafiken mit Symbolen kennzeichnen, die speziell für Screen-Captures entworfen wurden. Sie haben die Wahl zwischen vielen unterschiedlichen Stempeln in der **Styles-Galerie**. Zudem können Sie weitere Stempel von der TechSmith-Website herunterladen oder selbst neu erstellen.



Stempel hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Stempel.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Mehr**. Wählen Sie in der Styles-Galerie eine Gruppe und anschließend einen Stempel.
3. Klicken Sie mit der Maus auf die Leinwand, um den Stempel hinzuzufügen.

Verschieben oder Umformen von Stempeln

- ▶ Um einen Stempel zu verschieben, klicken Sie darauf und ziehen Sie ihn mit gedrückter Maustaste an eine neue Position.
- ▶ Um die Höhe und Breite eines Stempels zu ändern, ziehen Sie die weißen Ziehpunkte mit gedrückter Maustaste nach innen oder außen.

Hinzufügen von benutzerdefinierten Stempeln zur Quick Styles-Galerie

Um einen benutzerdefinierten Stempel zur späteren Verwendung zu speichern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Leinwand und wählen Sie **Zu eigenen Stempeln hinzufügen**.

Der Stempel erscheint daraufhin in der Gruppe „Meine Stempel“ der **Styles-Galerie**.

Herunterladen weiterer Stempel von der TechSmith Website

Wählen Sie in der Registerkarte Werkzeuge > Stempel > Schaltfläche Mehr in der Styles-Galerie > Weitere Downloads.

Die TechSmith Website wird mit der Download-Seite für die Stempel angezeigt.

Stempel verwalten

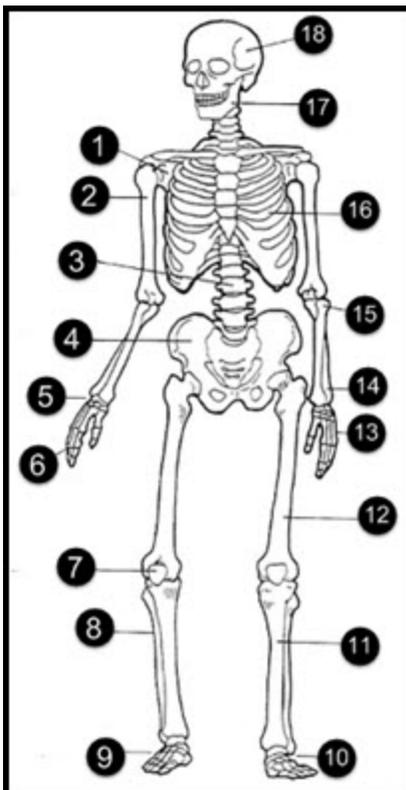
Über das Dialogfeld „Stempel verwalten“ können Sie u. a. neue Stempelkategorien hinzufügen, Stempel löschen und vorhandene Grafiken als Stempel hinzufügen.

So öffnen Sie das Dialogfeld „Stempel verwalten“:

1. Wählen Sie in der Registerkarte Werkzeuge > Stempel > Schaltfläche Mehr in der Styles-Galerie > Stempel verwalten.
2. Geben Sie nach entsprechender Aufforderung einen Ordner für benutzerdefinierte Stempel ein, und klicken Sie auf **OK**.

Liste

Das Werkzeug Liste  ermöglicht es, ein Bild mit einer Zahlen- oder Buchstabenfolge zu versehen, um Arbeitsschritte oder andere Elemente zu kennzeichnen.



Listenpunkte zu einem Capture hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Liste.
2. Wählen Sie einen Stil aus der **Styles-Galerie** oder legen Sie die gewünschten Optionen für die Listengrafik fest: **Umriss**, **Form**, **Füllen**, **Schatten** und **Deckkraft**.
3. Bewegen Sie den Cursor an die gewünschte Position auf der Leinwand und fügen Sie den Punkt hinzu, indem Sie mit der Maus klicken.
4. Das Cursorsymbol zeigt nun die nächste Zahl bzw. den nächsten Buchstaben in der Listenfolge an. Wiederholen Sie Schritt 3, bis Sie alle Punkte der Liste zum Capture hinzugefügt haben.

Wenn Sie Stil, Wert oder Position der Punkte später bearbeiten möchten, speichern Sie die Datei als SNAG-Datei.

Neue Folge beginnen

1. Wählen Sie in der Registerkarte Werkzeuge > Liste > Folge neu beginnen.
2. Bewegen Sie den Cursor an die gewünschte Position auf der Leinwand und fügen Sie den Punkt hinzu, indem Sie mit der Maus klicken. Die Listenfolge wird auf 1 bzw. A zurückgesetzt.

Einen bestimmten Wert für einen Punkt eingeben

Sie können eine Folge anstatt mit 1 oder A mit einer bestimmten anderen Zahl bzw. einem bestimmten anderen Buchstaben beginnen oder die Werte der vorhandenen Punkte auf der Leinwand bearbeiten.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Leinwand und wählen Sie „Wert bearbeiten“ oder doppelklicken Sie auf den Listenpunkt auf der Leinwand.
2. Geben Sie einen Wert ein und klicken Sie auf das Häkchensymbol. Die Werte müssen der Folge 1-9999, A-Z oder AA-ZZZZZ entsprechen. Nicht unterstützt werden:
 - Kombinationen aus Zahlen und Buchstaben (1b)
 - Zeichen, die weder Zahlen noch Buchstaben sind (%)
 - Kombinationen aus Groß- und Kleinbuchstaben (Ab).

Siehe auch

- ▶ **Stempel**

Text

Das Werkzeug Callout  erzeugt vektorbasierten Text auf dem Bild.

Text hinzufügen

1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Werkzeuge > Callout.
2. Wählen Sie einen Textstil aus der **Styles-Galerie** oder passen Sie den Stil selbst an.
3. Erstellen Sie eine Textbox, indem Sie mit der Maus auf die Leinwand klicken und ziehen.
4. Geben Sie Text ein.

5. Wählen Sie das Vektorobjekt aus und markieren Sie den Text oder klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Textbox, um auf die **Mini-Symbolleiste** mit Optionen für die Schriftart zuzugreifen.

Verschieben oder Umformen von Textboxen

- ▶ Um eine Textbox zu verschieben, klicken Sie innerhalb der Textbox und ziehen Sie sie mit gedrückter Maustaste an die gewünschte Position.
- ▶ Um Höhe und Breite der Textbox zu ändern, ziehen Sie die der weißen Ziehpunkte mit gedrückter Maustaste in die gewünschte Richtung.
- ▶ Um die Textbox zu drehen, ziehen Sie den grünen Ziehpunkt mit gedrückter Maustaste in die gewünschte Richtung.

Styles-Galerie

Die Styles-Galerie ist eine Sammlung vorbereiteter Stile für die **Zeichenwerkzeuge** und **Bildeffekte**.

Einen Stil anwenden

Für Zeichenwerkzeuge:

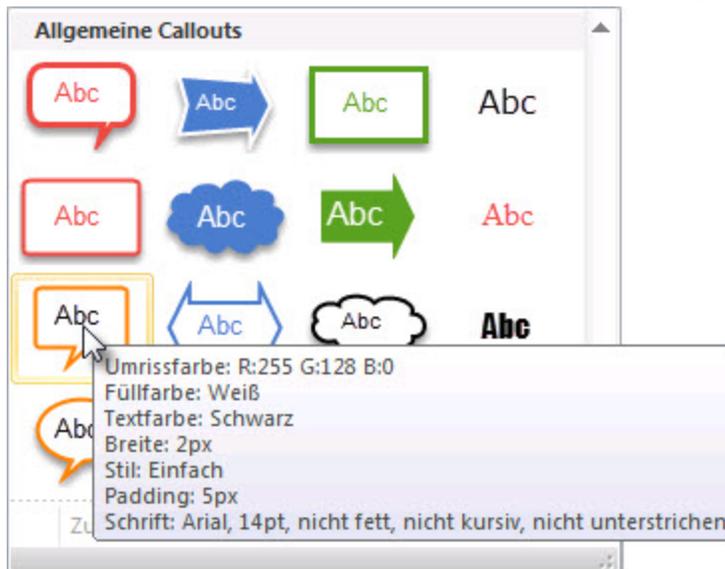
1. Wählen Sie in der Registerkarte „Werkzeuge“ das gewünschte Werkzeug durch Klicken aus.



2. Klicken Sie in der Styles-Galerie auf die Schaltfläche **Mehr**, um alle verfügbaren Stile anzuzeigen.



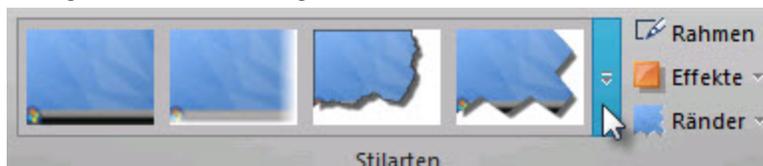
3. Wählen Sie in der Galerie den gewünschten Stil aus, indem Sie darauf klicken. Bewegen Sie den Cursor über einen Stil in der Styles-Galerie, um die für ihn eingestellten Eigenschaften anzuzeigen.



4. Je nach ausgewähltem Werkzeug wird das Objekt entweder mit einem Mausklick auf der Leinwand positioniert oder mit gedrückter Maustaste durch Bewegen des Cursors auf der Leinwand gezeichnet.

Für Bildeffekte:

1. Klicken Sie in der Registerkarte „Bild“ auf die Schaltfläche **Mehr** in der Styles-Galerie, um alle verfügbaren Stile anzuzeigen.



2. Wählen Sie in der Galerie den gewünschten Stil aus, indem Sie darauf klicken. Bewegen Sie den Cursor über einen Stil in der Styles-Galerie, um die für ihn eingestellten Eigenschaften anzuzeigen.

Der gewählte Stil wird auf die gesamte Leinwand angewendet.

Hinzufügen eines benutzerdefinierten Stils zu den Quick Styles

- ▶ Für Zeichenwerkzeuge: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Objekt auf der Leinwand wählen Sie **Zu Quick Styles hinzufügen**.
- ▶ Für Bildeffekte: Klicken Sie in der Styles-Galerie auf die Schaltfläche **Mehr** und wählen Sie **Zu Quick Styles hinzufügen**.

Snagit fügt den Stil am Ende der Styles-Galerie hinzu.

Entfernen eines Stils aus den Quick Styles

Klicken Sie in der Quick Styles-Galerie mit der rechten Maustaste auf den betreffenden Stil und wählen Sie **Aus Quick Styles entfernen**.

Eigenschaften der Zeichenwerkzeuge

Die Zeichenwerkzeuge auf der Registerkarte „Werkzeuge“ bieten mehrere Möglichkeiten, um Bild-Captures zu beschriften und zu bearbeiten. Snagit verfügt über eine Sammlung vorbereiteter Stile in der **Styles-Galerie**. Zudem können Sie einen eigenen Stil erstellen, indem Sie die nachstehenden Eigenschaften verwenden:

1. Klicken Sie auf ein Zeichenwerkzeug, um es auszuwählen.



2. Wählen Sie aus den Dropdown-Menüs die gewünschten Optionen aus, um das Objekt auf der Leinwand zu konfigurieren.



Umriss

Legen Sie die Linien- oder Rahmeneigenschaften für das Zeichenwerkzeug fest. Wählen Sie Farbe, Breite und die Strichart der Umriss- oder Rahmenlinie aus.

- ▶ Um die Umrisslinie für ein Zeichenwerkzeug einzustellen, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Dropdown-Menü Umriss, und wählen Sie die gewünschte Farbe durch Klicken aus.
- ▶ Um die Umrissbreite für ein Zeichenwerkzeug einzustellen, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Dropdown-Menü Umriss > Breite.
- ▶ Um die Strichart für ein Zeichenwerkzeug einzustellen, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Dropdown-Menü Umriss > Striche.

Die Option „Umriss“ ist für folgende Zeichenwerkzeuge verfügbar: **Pfeil**, **Stift**, **Callout**, **Linie**, **Form**, **Radierer** und **Liste**.

Form

Um die Form für ein Zeichenwerkzeug festzulegen, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Dropdown-Menü Umriss > Form.

Die Option „Form“ ist für folgende Zeichenwerkzeuge verfügbar: **Stift**, **Callout**, **Form** und **Liste**.

Endenstil

Wählen Sie für die Zeichenwerkzeuge **Pfeil** und **Linie** den Stil für die Pfeilspitze bzw. das Ende aus.

Um den Stil für die Pfeilenden festzulegen, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Dropdown-Menü Umriss > Enden.

Füllen

1. Wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Füllen.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte durch, um eine Farbe auszuwählen:
 - Klicken Sie auf eine Farbe in Farbpalette, um sie auszuwählen.
 - Um eine benutzerdefinierte Farbe zu wählen, klicken Sie auf **Weitere Umrissfarben**.
 - Um eine Farbe aus dem Bild auf der Leinwand auszuwählen: Klicken Sie auf „Farbe aus Bild wählen“. Bewegen Sie den Pipetten-Cursor auf die gewünschte Farbe auf der Leinwand. Klicken Sie auf die Farbe, um sie auszuwählen.

Die Option „Füllen“ ist für folgende Zeichenwerkzeuge verfügbar: **Markieren**, **Callout**, **Form**, **Füllen** und **Liste**.

Schatten

Um den Schatten für ein Werkzeug festzulegen, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Effekte > Schatten. Um einen benutzerdefinierten Schatten zu erstellen, wählen Sie „Weitere Schatten“.

Die Option „Schatten“ ist für folgende Zeichenwerkzeuge verfügbar: **Pfeil**, **Stempel**, **Stift**, **Callout**, **Linie**, **Form** und **Liste**.

Deckkraft

Um die Deckkraft für ein Werkzeug festzulegen, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Effekte > Deckkraft. Um einen bestimmten Prozentwert für die Deckkraft festzulegen, wählen Sie die Option „Benutzerdefinierte Deckkraft“.

Die Option „Deckkraft“ ist für folgende Zeichenwerkzeuge verfügbar: **Pfeil**, **Stempel**, **Stift**, **Markieren**, **Callout**, **Linie**, **Form**, **Radierer** und **Liste**.

Als Vektor erstellen

Mit der Option „Als Vektor erstellen“ können Zeichenwerkzeuge erstellt werden, die sich auf der Leinwand bearbeiten lassen.

Die Option „Als Vektor erstellen“ ist für folgende Zeichenwerkzeuge verfügbar: **Pfeil**, **Stempel**, **Stift**, **Callout**, **Linie**, **Form** und **Liste**.

Kantenglättung (für glatte Linien)

Die Option „Kantenglättung“ bewirkt, dass Linienränder nicht zackig, sondern glatt dargestellt werden. Um die Kantenglättung zu deaktivieren, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Effekte > Kantenglättung.

Die Option „Kantenglättung“ ist für folgende Zeichenwerkzeuge verfügbar: **Pfeil**, **Stift**, **Callout**, **Linie**, **Form** und **Radierer**.

Padding

Über die Option „Padding“ wird der Abstand zwischen dem Rand eines Callouts und dem Text innerhalb des Callouts festgelegt. Um das Padding festzulegen, wählen Sie auf der Registerkarte Werkzeuge > Effekte > Padding.

Die Option „Padding“ ist für das Zeichenwerkzeug **Callouts** verfügbar.

Eine Farbe auf der Leinwand auswählen

Das Auswählen einer Farbe auf der Leinwand ist für alle Zeichenwerkzeuge verfügbar.

- ▶ Klicken Sie auf eine Farbe in Farbpalette, um sie auszuwählen.
- ▶ Wählen Sie im Dropdown-Menü Umriss > Weitere Umrissfarben.
- ▶ Wählen Sie im Dropdown-Menü Umriss > Farbe aus Bild wählen. Bewegen Sie den Pipetten-Cursor auf die gewünschte Farbe auf der Leinwand. Klicken Sie auf die Farbe, um sie auszuwählen.

Mini-Symbolleiste

Über die Mini-Symbolleiste können Sie schnell auf die Eigenschaften von Zeichenwerkzeugen zugreifen, wenn Sie ein Vektorobjekt auf der Leinwand bearbeiten. Die Mini-Symbolleiste wird angezeigt, wenn Sie ein Vektorobjekt auswählen oder mit der rechten Maustaste darauf klicken.

Um die Mini-Symbolleiste zu deaktivieren, klicken Sie auf Datei > Editor-Optionen (Schaltfläche) und deaktivieren Sie die Option „Mini-Symbolleiste bei Auswahl anzeigen“.

Bildeffekte hinzufügen

Die Registerkarte „Bild“ stellt eine Reihe von Effekten für Bilder bereit:

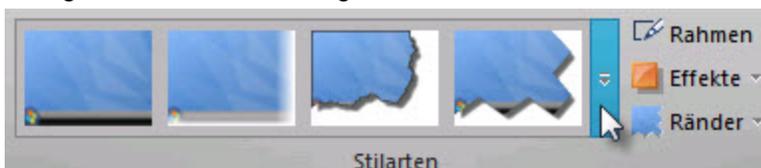
- ▶ **Effekt aus der Styles-Galerie hinzufügen**
- ▶ **Rahmen hinzufügen**
- ▶ **Effekt hinzufügen**
- ▶ **Randeffekt hinzufügen**
- ▶ **Farbeffekte**
- ▶ **Bildfilter**
- ▶ **Bild mit Wasserzeichen versehen**
- ▶ **Effekte auf mehrere Captures anwenden (Stapelverarbeitung)**

Die Optionen der Registerkarte „Bild“ sind nur für Bild-Captures verfügbar. Hinweise zum Anwenden von Effekten auf Video-Captures finden Sie im Abschnitt über die [Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output](#).

Effekt aus der Styles-Galerie hinzufügen

Die **Styles-Galerie** ist eine Sammlung vorbereiteter Stile für Bildeffekte.

1. Klicken Sie in der Registerkarte „Bild“ auf die Schaltfläche **Weitere** in der **Styles-Galerie**, um alle verfügbaren Stilarten anzuzeigen.



2. Wählen Sie in der Galerie den gewünschten Stil aus, indem Sie darauf klicken. Bewegen Sie den Cursor über einen Stil in der Styles-Galerie, um die für ihn eingestellten Eigenschaften anzuzeigen.

Der gewählte Stil wird auf die gesamte Leinwand angewendet.

Rahmen hinzufügen

1. Wählen Sie auf der Registerkarte „Bild“ die Option „Rahmen“.
2. Wählen Sie im Dropdown-Menü „Rahmen“ die gewünschte Farbe und Breite aus.

Die Option „Rahmen“ versieht das gesamte Bild auf der Leinwand mit einem Rahmen.

Effekt hinzufügen

Bildeffekte werden auf das gesamte Bild angewendet.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte „Bild“ die Option „Effekte“.
2. Wählen Sie aus den verfügbaren Optionen den gewünschten Effekt aus: Schatten, Seitenecke, Perspektive oder Scheren.

Randeffekt hinzufügen

Randeffekte werden auf eine der vier Seiten eines Bild-Captures angewandt.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte „Bild“ die Option „Ränder“. Wählen Sie anschließend die gewünschten Randform aus: Gerissener Rand, Wellenrand, Gesägter Rand, Gezackter Rand, Verwischter Rand oder Abgeschrägter Rand.
2. Daraufhin wird ein Dialogfeld mit den Optionen für Randeffekte angezeigt. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus und klicken Sie auf OK.

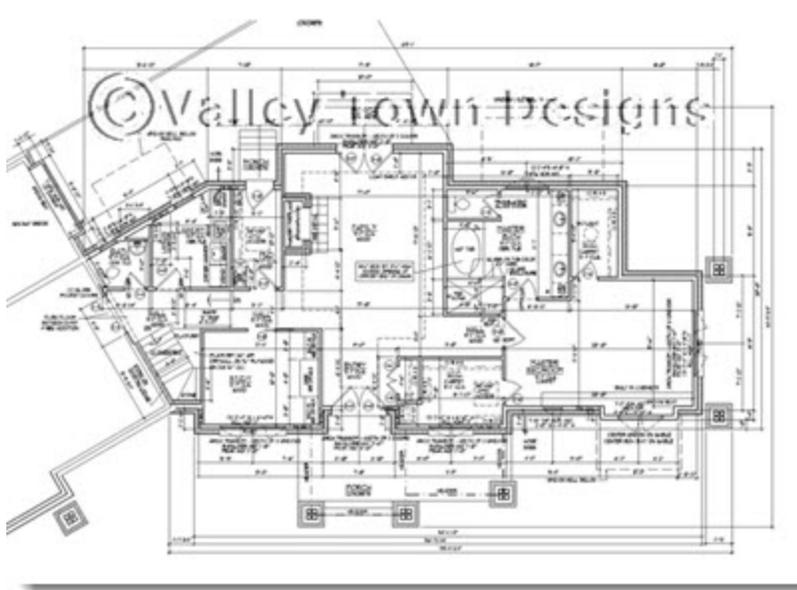
Bild mit Wasserzeichen versehen

Das Hinzufügen eines Wasserzeichens ist eine häufig verwendete Methode, um Bilder zu kennzeichnen und der unbefugten Online-Nutzung entgegenzuwirken. Sie können Text, ein Logo oder Urheberrechtshinweise als Wasserzeichen zur Kennzeichnung ihrer Bild-Captures verwenden.

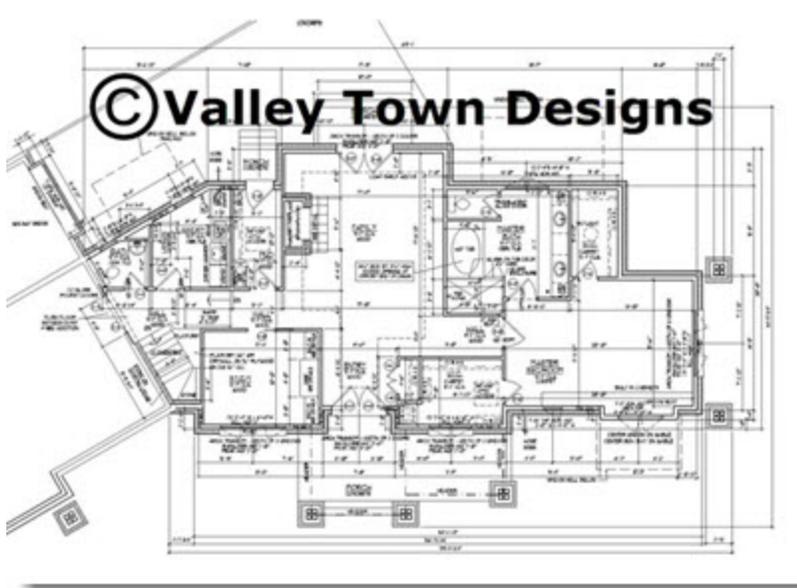
1. Wählen Sie im Snagit Editor > Registerkarte Bild > Wasserzeichen.
2. Der Dialog „Wasserzeichen“ wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um ein Bild auszuwählen das Sie als Wasserzeichen verwenden möchten.

3. Legen Sie den Anzeigeeffekt fest:

- **Unterlegung:** Das Wasserzeichen wird mit einem Prägeeffekt versehen.



- **Überlagerung:** Die Wasserzeichen-Grafik wird mit unveränderter Farbgebung auf dem Capture positioniert.



4. Um auf weitere Optionen zum Anpassen von Wasserzeichen zuzugreifen, klicken Sie auf „Erweiterte Einstellungen“.
5. Klicken Sie auf **Schließen**.

Farbeffekte

Snagit Editor > Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Option Farbeffekte

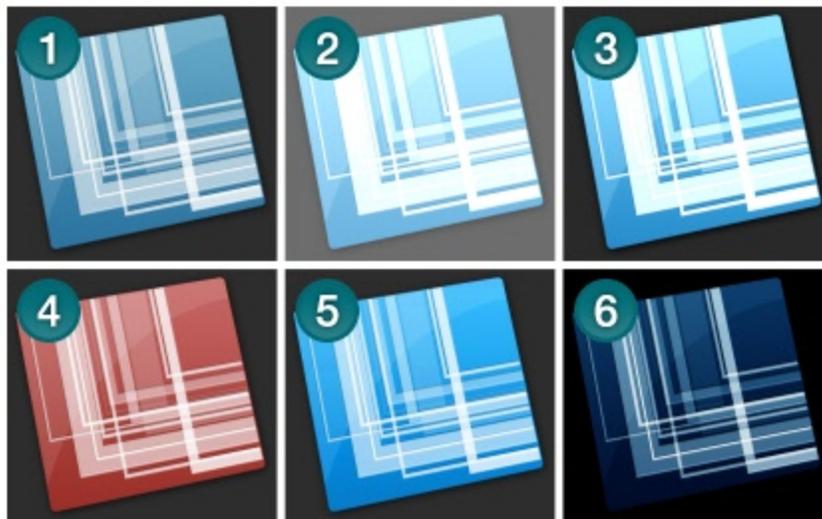
Mit den Optionen unter „Farbeffekte“ können Sie Farbkonvertierung und spezielle Effekte auf Ihr Bild anwenden.

Farbkorrektur

Sie können Helligkeit, Kontrast, Farbton, Sättigung und Gamma-Werte für die gesamte Leinwand oder einen Teil der Leinwand ändern.

Die folgende Abbildung zeigt Beispiele für diese Effekte:

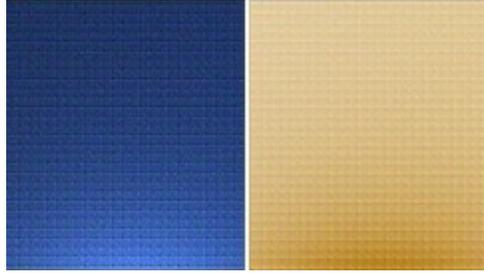
1. **Original-Capture.**
2. **Breite:** Mit dieser Option können Sie das gesamte Bild aufhellen oder dunkler machen.
3. **Kontrast:** Mit dieser Option wird der Kontrast zwischen hellen und dunklen Farben geändert.
4. **Farbton:** Die Änderung lässt sich mit der Auswahl einer anderen Farbmischung durch Drehen eines Farbrads vergleichen.
5. **Sättigung:** Die Menge einer Farbe in Pixeln. Je geringer die Sättigung, desto höher ist der Grauanteil.
6. **Gamma:** Mit dieser Option können Sie die Intensität der Farben ändern, indem Sie die Gammakonstante ändern, die zum Abbilden der Intensitätswerte verwendet wird. Die Gammakorrektur ändert die Helligkeit über eine logarithmische Skala für die visuelle Wahrnehmung. Gamma ist eine Konstante, die zur Berechnung der Progression verwendet wird. Bei den meisten Monitoren liegt die Gammakonstante im Bereich 2,2 bis 2,5.



1. Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Farbkorrektur.
2. Erstellen Sie mithilfe der verfügbaren Einstellungen Ihren eigenen Effekt.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Farben umkehren

Sie können RGB-Farbwerte für eine Auswahl oder die gesamte Leinwand umkehren.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Farben umkehren.

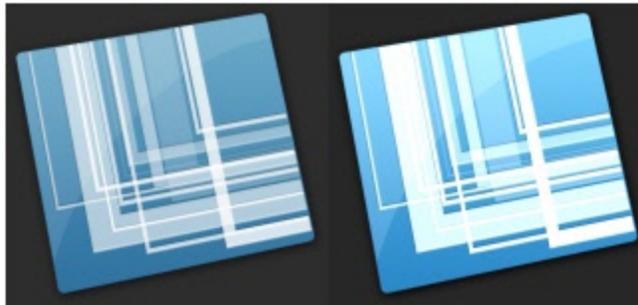
Farbersetzung

Sie können eine Farbe durch eine andere Farbe ersetzen. Dieser Effekt kann nur auf die gesamte Leinwand angewendet werden. So verwenden Sie dieses Werkzeug

- ▶ Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Farbersetzung.

Histo-Kontrast

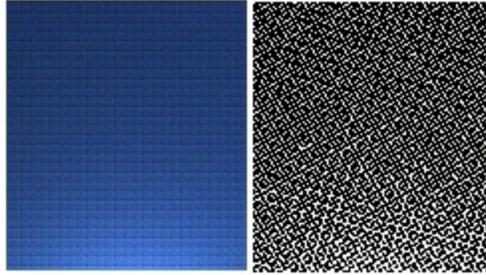
Mit dieser Option wird der Kontrast des Captures erhöht bzw. verringert. Ein Histogramm ermittelt hierbei die mittlere Helligkeit. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Histo-Kontrast.
3. Wählen Sie einen Prozentwert aus dem Menü, oder klicken Sie auf „Benutzerdefiniert“, um einen benutzerdefinierten Effekt zu erstellen.

Halbton

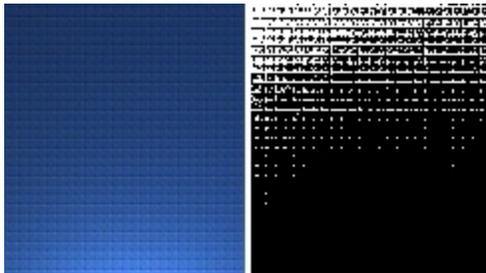
Sie können der gesamten Leinwand einen Schwarz-Weiß-Effekt mit Dithering hinzufügen.



1. Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Halbton.
2. Wählen Sie einen Grad aus dem Menü, oder klicken Sie auf „Benutzerdefiniert“, um einen neuen Effekt zu erstellen.

Intensitätserkennung

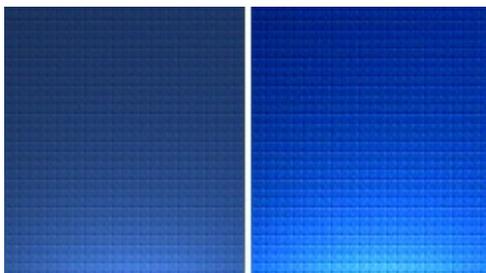
Hiermit können Sie die unteren und oberen Schwellenwerte in einem bestimmten Intensitätsbereich finden. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Intensitätserkennung.
3. Stellen Sie das Erscheinungsbild des Effekts mithilfe des Schiebereglers ein.
4. Klicken Sie auf **Schließen**.

Intensität erhöhen

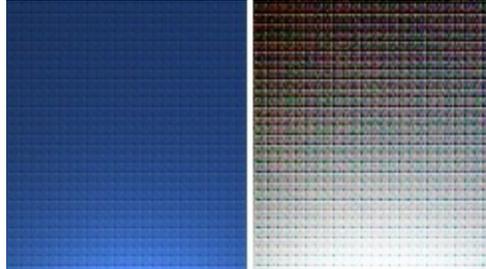
Diese Option erhöht den Kontrast, indem der Bereich der Intensitätswerte zentriert, maximiert und proportional verteilt wird. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Intensität erhöhen.

Histogramm-Angleichung

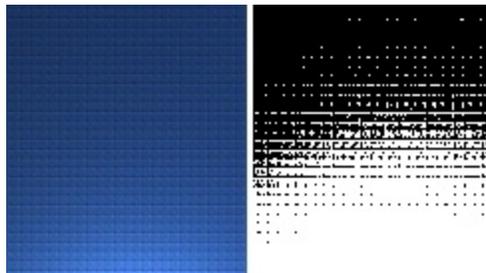
Diese Option linearisiert die Anzahl der Pixel pro Graustufe des Bildes. Damit können Details in dunklen Bereichen deutlicher dargestellt werden. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Histogramm-Angleichung.

Monochrom

Sie können der gesamten Leinwand einen Schwarz-Weiß-Effekt mit Dithering hinzufügen.



1. Gehen Sie zur Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Farbeffekte > Monochrom.
2. Wählen Sie mithilfe des Schiebereglers das Erscheinungsbild des Effekts aus.
3. Klicken Sie auf **Schließen**.

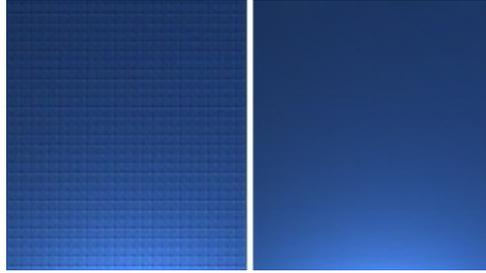
Bildfilter

Snagit Editor > Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Option Filter

Über die Filteroptionen können Sie Ihre Captures mit Spezialeffekten versehen und verändern. Zum Gestalten des Layouts können Sie diese Funktionen einzeln oder kombiniert verwenden.

Rauschen entfernen

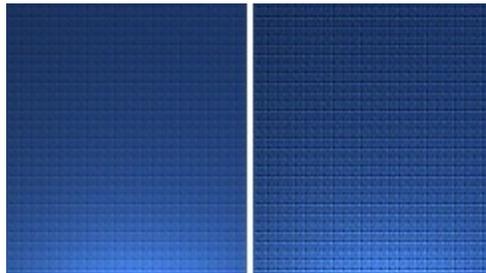
Entfernen Sie Pixel, um die Detailschärfe zu reduzieren und eine gleichmäßigere Textur zu erzielen. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Rauschen entfernen.
3. Wählen Sie die gewünschte Beispielgröße.

Schärfe

Ändert die Farbe jedes Pixels zur mittleren Farbe der benachbarten Pixel, um eine höhere Schärfe zu erzielen. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.

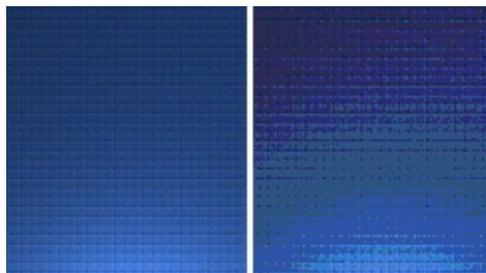


1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Schärfe.
3. Wählen Sie einen Prozentwert aus dem Menü, oder klicken Sie auf **Benutzerdefiniert**, um einen benutzerdefinierten Effekt auszuwählen.

Poster

Wendet einen Postereffekt an, bei dem die Anzahl der Bits pro Farbkanal reduziert wird. Damit wird die Anzahl der Farben und die Intensität im Bild oder im ausgewählten Bereich verringert. Auf diese Weise entsteht ein Bild mit Farbstreifen statt mit fließenden Übergängen.

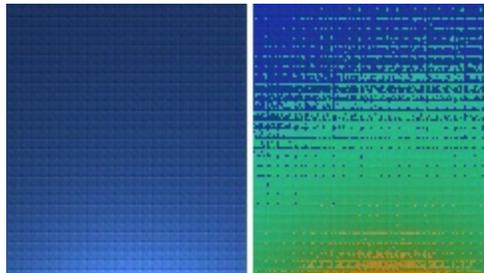
Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Poster.
3. Wählen Sie die Ebenen pro Farbfläche aus dem Menü, oder klicken Sie auf **Benutzerdefiniert**, um einen benutzerdefinierten Effekt zu wählen.

Solarisation

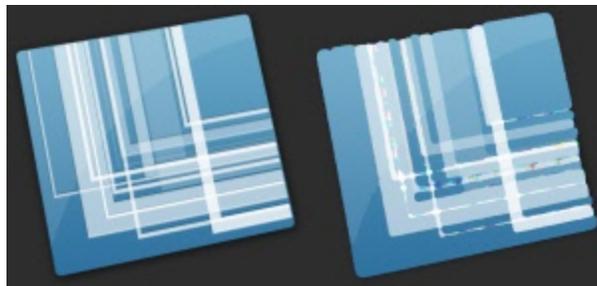
Die Solarisation simuliert den Effekt der zufälligen Belichtung eines Films, wobei Sie jedoch den Schwellenwert festlegen können. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Solarisation.
3. Wählen Sie den Schwellenwert aus dem Menü, oder klicken Sie auf **Benutzerdefiniert**, um einen benutzerdefinierten Effekt auszuwählen.

Ölbild

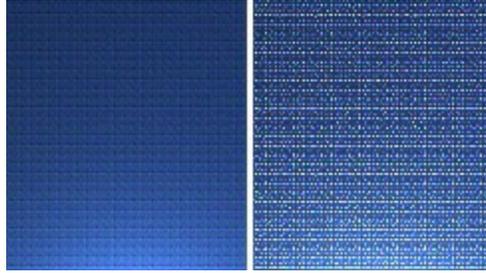
Wendet einen Effekt, der das Bild wie ein Ölgemälde wirken lässt, auf den ausgewählten Bereich oder auf die gesamte Leinwand an.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Ölbild.
3. Wählen Sie die Beispielgröße aus dem Menü oder klicken Sie auf „Benutzerdefiniert“, um einen benutzerdefinierten Effekt auszuwählen.

Kontrastgrenzen-Verstärkung

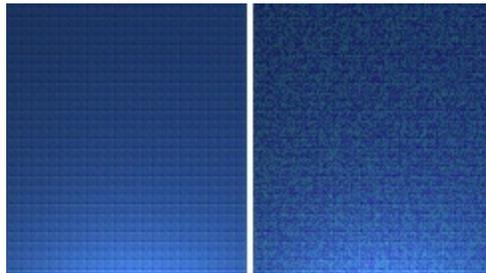
Verstärkt den Kontrast an den Bildrändern. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Kontrastgrenzen-Erkennung.
3. Wenden Sie den Effekt ein weiteres Mal an, um die Intensität zu erhöhen.

Rauschen hinzufügen

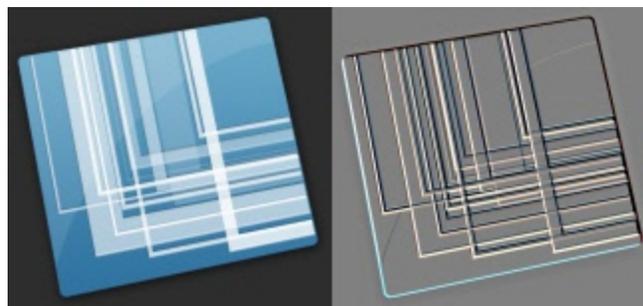
Reduziert die Detailwiedergabe und versieht das Bild mit einer körnigen Textur. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Rauschen hinzufügen.
3. Um das gewünschte Aussehen zu erhalten, wenden Sie den Schieberegler Ebene an. und wählen Sie einen Kanal aus.
4. Klicken Sie auf **Schließen**.

Prägung

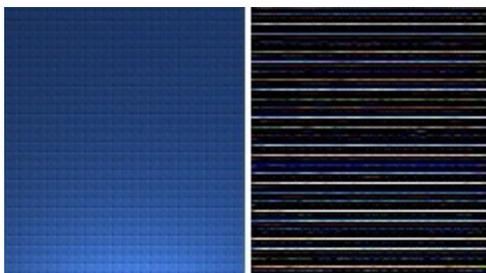
Erzeugt einen Relief-Effekt, bei dem Bereiche mit starkem Kontrast durch schwarze oder weiße Pixel hervorgehoben und Bereiche mit geringem Kontrast in mittlerem Grau eingefärbt werden. Farbstreifen erscheinen an Stellen, an denen große Kontrastunterschiede bestehen. Dieser Effekt kann auf die gesamte Leinwand oder nur einen Teil der Leinwand angewendet werden.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Prägung.
3. Durch Einstellen der Tiefe und der Richtung können Sie das gewünschte Aussehen festlegen.
4. Klicken Sie auf **Schließen**.

Kontrastgrenzen-Erkennung

Verstärkt den Kontrast an den Rändern für den ausgewählten Bereich oder für die gesamte Leinwand.



1. Markieren Sie einen Teil der Leinwand, um den Effekt nur auf eine Auswahl anzuwenden. Wenn Sie keine Auswahl treffen, wird der Effekt auf die gesamte Leinwand angewendet.
2. Wählen Sie die Registerkarte Bild > Gruppe Ändern > Filter > Kontrastgrenzen-Erkennung.
3. Durch Auswahl des Randeffectfilters und des Filteruntertyps können Sie die gewünschte Kontrastgrenzen-Erkennung festlegen.
4. Klicken Sie auf **Schließen**.

Effekte auf mehrere Captures anwenden (Stapelverarbeitung)

Sie können die Bildbearbeitungsfilter von Snagit mithilfe der Stapelverarbeitung auf mehrere Captures gleichzeitig anwenden.

Sie können auch mehrere Grafikdateien in ein anderes Format konvertieren. Beispielsweise können Sie sechs .bmp-Bilder auswählen, die in das .gif-Format konvertiert werden müssen, weil sie in eine Webseite eingefügt werden sollen.

Öffnen des Assistenten zur Stapelverarbeitung

So öffnen Sie den Assistenten zur Stapelverarbeitung:

- ▶ Im Snagit Editor: > Datei > Bilder konvertieren.
- ▶ Im Snagit Editor: > Registerkarte Bibliothek > Rechter Mausklick auf das Thumbnail > Assistent zur Stapelverarbeitung.

Der Assistent zur Stapelverarbeitung wird angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf den einzelnen Seiten.

Bilder und Videos von Mobilgeräten importieren

TechSmith Fuse ist eine App für Mobilgeräte, mit der Sie Bilder und Videos von Ihrem mobilen Gerät direkt an Snagit senden können. Sie können Inhalte von jedem Ort aus erfassen, gemeinsam bearbeiten und auf sie zugreifen.

Fuse ist über den Apple App Store oder Google Play erhältlich und läuft auf Mobilgeräten mit den folgenden Betriebssystemen:

- ▶ iOS ab Version 7 (Smartphones und Tablets)
- ▶ Android ab Version 2.3

Bilder oder Videos von einem Mobilgerät importieren

1. Wählen Sie im Snagit Editor Datei > Mobilgerät verbinden.
2. Installieren Sie TechSmith Fuse über Google Play oder den Apple App Store auf Ihrem Mobilgerät.
3. Verbinden Sie Ihren Computer und Ihr Mobilgerät mit dem gleichen Netzwerk. Siehe: **Probleme mit TechSmith Fuse beheben**.
4. Öffnen Sie TechSmith Fuse. Wählen Sie das Bild oder Video aus, das gesendet werden soll.
5. Tippen Sie unter „Senden an“ auf „Snagit“.
6. Tippen Sie auf „Mit Snagit verbinden“.
7. Der Scanner wird angezeigt. Richten Sie die Kamera auf den QR-Code im Dialogfeld „Mobilgerät verbinden“. Siehe: **Tipps zum Scannen des QR-Codes**.



Das Bild oder Video wird zur Capture-Ablage im Snagit Editor gesendet.

Wenn Sie Video-Captures bearbeiten möchten, importieren Sie die Videos mit der **Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output** in Camtasia Studio. Der Snagit Editor ermöglicht nur die **Wiedergabe** und **Weitergabe** von Video-Captures.

Tipps zum Scannen des QR-Codes

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um den QR-Code mit TechSmith Fuse auf Ihrem Mobilgerät zu scannen:

- ▶ Achten Sie darauf, dass das Mobilgerät eingeschaltet und mit dem gleichen Netzwerk verbunden ist wie der Computer, auf dem Snagit läuft.
- ▶ Richten Sie die Kamera des Gerätes auf den QR-Code auf dem Computerbildschirm.

- ▶ Halten Sie die Kamera so, dass der QR-Code sich innerhalb der eckigen Scannermarkierungen von TechSmith Fuse auf Ihrem Mobilgerät oder Tablet befindet.

Hinweise zum Verbinden von TechSmith Fuse und Snagit

- ▶ Beim Aufruf des Dialogfelds „Mobilgerät verbinden“ wird die Option „Kommunikation mit Mobilgeräten“ aktiviert.
- ▶ Sie müssen den von Snagit angezeigten QR-Code scannen, um eine Verbindung zwischen Ihrem Mobilgerät und Snagit einzurichten, die den Dateiversand vom Mobilgerät ermöglicht.
- ▶ Ihr Mobilgerät und der Computer, auf dem Snagit läuft, müssen mit dem gleichen Netzwerk verbunden sein.
- ▶ Snagit muss auf dem Computer geöffnet sein.

Siehe auch

- ▶ [Probleme mit TechSmith Fuse beheben](#)
- ▶ [Informationen zur Funktion „Kommunikation mit Mobilgeräten“ mit TechSmith Fuse](#)

Probleme mit TechSmith Fuse beheben

Wenn TechSmith Fuse keine Verbindung zu Snagit herstellen oder keine Dateien senden kann, führen Sie die folgenden Schritte durch:

- ▶ [Es können keine Dateien von TechSmith Fuse an Snagit gesendet werden](#)
- ▶ [QR-Code kann nicht gescannt werden](#)
- ▶ [Es wird kein QR-Code erzeugt](#)

Weitere Informationen finden Sie im Support-Artikel auf der Website von TechSmith.

Es können keine Dateien von TechSmith Fuse an Snagit gesendet werden

Wenn Sie keine Dateien über TechSmith Fuse an den Snagit Editor senden können, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Snagit auf dem Computer geöffnet ist, wenn Sie Dateien von TechSmith Fuse an Snagit senden.
- ▶ Wählen Sie im Snagit Editor > Datei > Schaltfläche Editor-Optionen > Registerkarte Erweitert > Weitergabe an Snagit zulassen, um sicherzustellen, dass die Kommunikation mit Mobilgeräten aktiviert ist.
- ▶ Sie müssen den von Snagit angezeigten QR-Code scannen, um eine Verbindung zwischen Ihrem Mobilgerät und Snagit einzurichten, die den Dateiversand vom Mobilgerät ermöglicht. Weitere Informationen erhalten Sie unter [Medien von Mobilgeräten in Snagit importieren](#).
- ▶ Ihr Mobilgerät und der Computer, auf dem Snagit läuft, müssen mit dem gleichen Netzwerk verbunden sein.
- ▶ Setzen Sie den Router oder das Drahtlosnetzwerk zurück.
- ▶ Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen für Ihr Netzwerk.

QR-Code kann nicht gescannt werden

Wenn TechSmith Fuse den QR-Code im Dialogfeld „Mobilgerät verbinden“ (Snagit Editor > Datei > Mobilgerät verbinden) nicht scannen kann, überprüfen Sie Folgendes:

- ▶ Achten Sie darauf, dass das Mobilgerät mit dem gleichen Netzwerk verbunden ist wie der Computer, auf dem Snagit läuft.
- ▶ Richten Sie die Kamera des Gerätes auf den QR-Code auf dem Computerbildschirm.
- ▶ Halten Sie die Kamera so, dass der QR-Code sich innerhalb der eckigen Scannermarkierungen von TechSmith Fuse auf Ihrem Mobilgerät oder Tablet befindet.

Es wird kein QR-Code erzeugt

Wenn kein QR-Code erzeugt werden kann, wird im Dialogfeld „Mobilgerät verbinden“ (Snagit Editor > Datei > Mobilgerät verbinden) eine Fehlermeldung angezeigt.

In folgenden Fällen kann es dazu kommen, dass kein QR-Code erzeugt wird:

- ▶ Ihre Netz- bzw. Routerverbindung geht verloren oder muss zurückgesetzt werden.
- ▶ Der angegebene Port ist bereits belegt.

Wenn kein QR-Code erzeugt wird, führen Sie die folgenden Schritte durch:

- ▶ Überprüfen Sie die Firewall-Einstellungen für Ihr Netzwerk.
- ▶ Verbinden Sie Ihr Mobilgerät und Ihren Computer mit einem anderen Netzwerk.

Siehe auch

- ▶ [Bilder und Videos von Mobilgeräten importieren](#)
- ▶ [Informationen zur Funktion „Kommunikation mit Mobilgeräten“ mit TechSmith Fuse](#)

Informationen zur Funktion „Kommunikation mit Mobilgeräten“ mit TechSmith Fuse

Über die Funktion „Kommunikation mit Mobilgeräten“ kann Snagit Dateien von TechSmith Fuse empfangen. Die Funktion ist standardmäßig deaktiviert. Um sie zu aktivieren, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Verbinden Sie TechSmith Fuse von einem Mobilgerät aus mit Snagit. Siehe: [Bilder und Videos von Mobilgeräten importieren](#).
- ▶ Wählen Sie Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Registerkarte Erweitert > Weitergabe an Snagit zulassen.
- ▶ Wenn die Kommunikation mit Mobilgeräten aktiviert ist, können Sie Fuse mit Snagit verbinden. Die Kommunikation mit Mobilgeräten bleibt aktiv, bis sie deaktiviert wird.

So deaktivieren Sie die Kommunikation mit Mobilgeräten:

Wählen Sie Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Registerkarte Erweitert > Weitergabe an Snagit zulassen. Die Kommunikation mit Mobilgeräten wird auch deaktiviert, wenn die Verbindung unterbrochen wird. Dies kann in folgenden Fällen geschehen:

- ▶ Ihre Netz- bzw. Routerverbindung geht verloren oder muss zurückgesetzt werden.
- ▶ Ihr Computer generiert automatisch neue IP-Adressen.
- ▶ Der Netzbetreiber wurde gewechselt.

Siehe auch

- ▶ [Bilder und Videos von Mobilgeräten importieren](#)
- ▶ [Probleme mit TechSmith Fuse beheben](#)

Capture-Verlaufsliste anzeigen

In der Bibliothek wird Ihre Capture-Verlaufsliste angezeigt. Die Captures werden nach folgenden Kriterien gruppiert:

- ▶ **Capture-Typ**
- ▶ **Aktuelle Captures:** Captures, die in den vergangenen vier Wochen aufgenommen wurden und alle Dateien, die in Snagit angezeigt oder gespeichert wurden.
- ▶ **Datum (Jahr und Monat)**
- ▶ **Anwendungen:** Alle Anwendungen, von denen Captures mit Snagit erstellt wurden
- ▶ **Websites:** Alle Websites, von denen Captures mit Snagit erstellt wurden
- ▶ **Schlüsselwörter:** Liste der Schlüsselwörter, die den Captures in Snagit zugewiesen wurden
- ▶ **Flaggen:** Flaggensymbole, die Captures in Snagit zugewiesen wurden

Um auf die Bibliothek zuzugreifen, öffnen Sie den Snagit Editor und klicken Sie auf die Registerkarte „Bibliothek“.

Nach Captures suchen

1. Wählen Sie im Snagit Editor die Registerkarte Bibliothek > Schaltfläche Suchen.



2. Geben Sie im Feld „Suchen“ einen Suchbegriff ein. Sie können nach dem Dateinamen, der Anwendung bzw. Website, von der das Capture erstellt wurde, nach Flaggen oder Schlüsselwörtern suchen.
3. Die Suchergebnisse werden unterhalb des Suchfelds angezeigt. Um die Captures in der Bibliothek anzuzeigen, klicken Sie auf ein Element in den Suchergebnissen.
4. Um ein Capture in der **Capture-Ablage** zu öffnen, doppelklicken Sie in der Bibliothek darauf.

Capture-Verlaufsliste durchsuchen

1. Wählen Sie im Snagit Editor die Registerkarte Bibliothek > Schaltfläche Suchen.



2. Captures werden nach Datum (Monat und Jahr), Anwendungen, Websites, Schlüsselwörtern oder Flaggen gruppiert. Klicken Sie auf eine Gruppe im Suchbereich, um die Captures in dieser Gruppe in

der Bibliothek anzuzeigen.



- Um ein Capture in der **Capture-Ablage** zu öffnen, doppelklicken Sie in der Bibliothek darauf.

Captures in der Bibliothek anzeigen

Um die Capture-Ansicht in der Bibliothek umzuschalten, klicken Sie auf die Schaltfläche „Listenansicht“



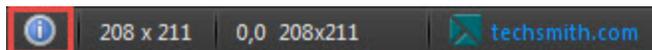
bzw. Miniaturansicht



Um die Größe der Capture-Thumbnail in der Bibliothek zu ändern, ziehen Sie den Schieberegler mit gedrückter Maustaste in die gewünschte Richtung.



Snagit erfasst beim Erstellen des Captures auch weitere Informationen. Um diese Metadaten anzuzeigen, klicken Sie in der Registerkarte „Bibliothek“ auf die Schaltfläche „Details“.



Um ein Capture in der **Capture-Ablage** zu öffnen, klicken Sie auf ein Thumbnail in der Bibliothek.

Flaggen oder Schlüsselwörter zum Verwalten von Captures hinzufügen

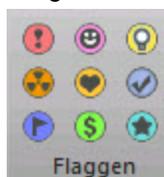
Auf der Registerkarte „Bibliothek“ wird Ihr **Capture-Verlauf** angezeigt. Sie können Ihren Captures Flaggen oder Schlüsselwörter zuweisen, um die Verwaltung zu erleichtern.

Flaggen

Flaggen sind grafische Symbole, die den Captures zugewiesen werden können. Sie erscheinen an den Capture-Thumbnail in der **Bibliothek** und der **Capture-Ablage**.



1. Öffnen Sie den Snagit Editor und wählen Sie die Registerkarte „Bibliothek“.
2. Wählen Sie in der Bibliothek ein Capture per Mausklick aus.
3. Klicken Sie in der Registerkarte „Bibliothek“ auf die gewünschte(n) Flagge(n), um sie dem ausgewählten Capture zuzuweisen.

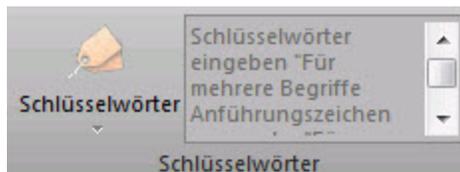


Schlüsselwörter

Sie können Ihren Captures Schlüsselwörter zuweisen, um sie leichter gruppieren oder zu einem späteren Zeitpunkt wieder auffinden zu können.

Schlüsselwörter werden nur innerhalb von Snagit angezeigt.

1. Öffnen Sie den Snagit Editor und wählen Sie die Registerkarte „Bibliothek“.
2. Wählen Sie in der Bibliothek ein Capture per Mausklick aus.
3. Um ein Schlüsselwort zuzuweisen, führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
 - Geben Sie im Feld „Schlüsselwörter“ ein Schlüsselwort ein.
 - ◆ Um ein Schlüsselwort einzugeben, das aus mehreren Einzelwörtern besteht, setzen Sie es in Anführungszeichen.
 - ◆ Um einem Capture mehrere Schlüsselwörter zuzuweisen, trennen Sie diese durch Kommas.



- Um ein bereits vorhandenes Schlüsselwort zuzuweisen, klicken Sie auf das Dropdown-Menü „Schlüsselwörter“ und wählen Sie das gewünschte Schlüsselwort aus.

Output

Mithilfe der Output-Optionen und Zusatzanwendungen können Sie Captures schnell an häufig benötigte Ausgabeziele senden.

Auswahl des Output-Ziels vor Aufnahme des Captures

1. Klicken Sie in OneClick auf eine der Schaltflächen **Bild-Capture** oder **Video-Capture**, um das betreffende Profil zu wählen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Klassisches Capture-Fenster**.



3. Wählen Sie das gewünschte Output-Ziel in den Profileinstellungen im Dropdown-Menü „Output“ aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Capture** und nehmen Sie das Capture auf.



5. Das Capture wird im Snagit Editor geöffnet. Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf die Schaltfläche **Profil fertig stellen**, um das Capture an das gewählte Output-Ziel zu senden.

Um das Capture unmittelbar nach der Aufnahme an das gewählte Output-Ziel zu senden, deaktivieren Sie die Option „Vorschau im Editor“.

Auswahl des Output-Ziels im Snagit Editor

1. Klicken Sie im Snagit Editor auf die Registerkarte „Senden“.



2. Klicken Sie auf eine **Output**-Schaltfläche, um ein Capture mit den vorgegebenen Einstellungen zu senden, oder klicken Sie auf die Erweiterungsschaltfläche „Output-Optionen“, um die Einstellungen vor dem Senden zu bearbeiten. Output-Optionen, die das Dateiformat des gerade ausgewählten Captures nicht unterstützen, werden in Snagit deaktiviert.

Standard-Output-Optionen

Output	Bild	Video	Text
E-Mail Fügen Sie das Capture in eine neue E-Mail-Nachricht ein.	✓		✓
FTP Senden Sie das Capture über das FTP-Dateiübertragungsprotokoll (File Transfer Protocol) an einen FTP-Server.	✓	✓	✓
Programm Senden Sie das Capture an ein anderes Programm. Wählen Sie das Zielprogramm aus einer Liste verfügbarer Programme aus, die das Dateiformat des Captures unterstützen.	✓	✓	✓
Zwischenablage Kopieren Sie das Capture in die Windows-Zwischenablage, um es schnell an anderen Orten bzw. in andere Anwendungen einfügen zu können.	✓		✓
Word Fügen Sie das Bild-Capture in ein Microsoft Word-Dokument ein.	✓		
PowerPoint Fügen Sie das Bild-Capture in eine Microsoft PowerPoint-Präsentationsfolie ein.	✓		
Excel Fügen Sie das Bild-Capture in eine Microsoft Excel-Arbeitsdatei ein.	✓		
Screencast.com Laden Sie das Capture zum Bild- und Video-Hostingdienst von Snagit hoch. Sie erhalten einen URL bzw. einen eingebetteten Code für die schnelle Weitergabe.	✓	✓	
Camtasia Studio Importieren Sie ein Bild- oder Video-Capture in das Bildschirmaufzeichnungs- und Videobearbeitungsprogramm Camtasia Studio.	✓	✓	
YouTube Laden Sie das Video-Capture in Ihr YouTube-Benutzerkonto hoch.		✓	
Zusatzanwendung Google Drive-Output	✓	✓	

Output	Bild	Video	Text
Laden Sie das ausgewählte Capture zu Google Drive als Hosting-Plattform für Bilder oder Videos hoch. Dabei wird ein Link zu dem Bild bzw. Video auf Google in die Zwischenablage kopiert.			

Herunterladen weiterer Output-Zusatzanwendungen

- ▶ Wählen Sie im klassischen Capture-Fenster Werkzeuge > Manager für Zusatzanwendungen > Weitere Zusatzanwendungen abrufen.
- ▶ Wählen Sie im Snagit Editor die Registerkarte Senden > Weitere Zusatzanwendungen.

Um eine neue Zusatzanwendung nach dem Herunterladen zu installieren, doppelklicken Sie auf die Snagit-Zusatzanwendungsdatei (SNAGACC).

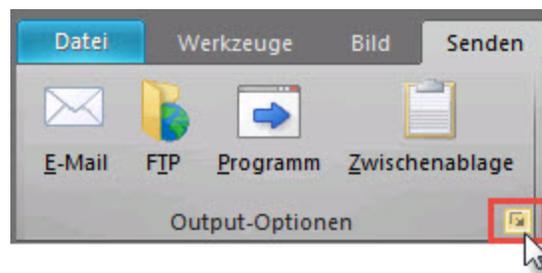
E-Mail-Output

Fügen Sie in ihrem bevorzugten E-Mail-Programm wie Microsoft Outlook oder Outlook Express Bild- oder Text-Captures in eine neue E-Mail-Nachricht ein.

Web-basierte E-Mail-Dienste werden nicht unterstützt.

Weitere Optionen

Um auf weitere Optionen für den E-Mail-Output zuzugreifen, klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf **Output-Eigenschaften**.

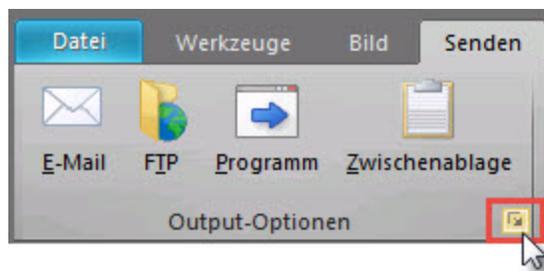


FTP-Output

Senden Sie ein Bild-, Video- oder Text-Capture an einen FTP-Server, um es auf einer Website zu veröffentlichen.

FTP-Einstellungen

Um auf die FTP-Optionen zugreifen zu können, klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf **Output-Eigenschaften**.



Option	Beschreibung
FTP-Server	Geben Sie die IP-Adresse oder den DNS-Namen des FTP-Servers an, auf den das Capture hochgeladen werden soll.
Port	Geben Sie die Portnummer ein (für FTP in der Regel 21).
Remote-Pfad	Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem Zielsever ein, auf den das Capture hochgeladen werden soll.
Passives FTP	Mit dieser Option stellen Sie eine passive Verbindung zum FTP-Server her.
Status anzeigen	Mit dieser Option können Sie den Statusdialog anzeigen.
Temporäres Umbenennen verwenden	Mit dieser Option können Sie das Capture mit einem temporären Dateinamen auf den Server hochladen. Anschließend wird die temporäre Datei mit dem im Feld „Dateiname“ oder „Vorsilbe“ angegebenen Namen umbenannt.
Server-Authentifizierung	Wenn der FTP-Server keine anonyme FTP-Verbindung zulässt, geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für die Authentifizierung am Server ein.
Über Proxy-Server	Wählen Sie diese Option, um eine Firewall- oder Proxy-Server-Verbindung zu verwenden.
Proxy-Server und Port	Geben Sie hier den Proxy-Server und den Port ein, wenn die Option „Über Proxy-Server“ aktiviert ist. Ein Proxy-Server hat eine spezielle IP- oder DNS-Adresse, z. B. proxy.firmenname.com:8080.

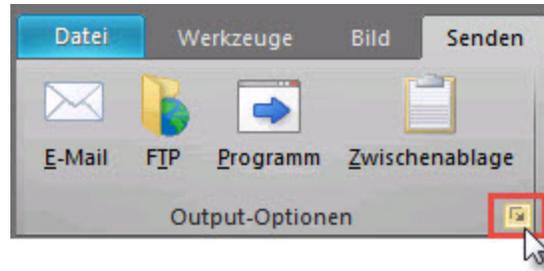
Programm-Output

Senden Sie ein Bild-, Video- oder Text-Capture an ein anderes Programm. Wählen Sie das Zielprogramm aus einer Liste verfügbarer Programme aus, die das Dateiformat des Captures unterstützen.

1. Wählen Sie im Snagit Editor ein Capture aus der Capture-Ablage aus.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf die Output-Schaltfläche „Programm“.
3. Das Dialogfeld „Programm-Output“ wird angezeigt. Wählen Sie ein Programm aus der Liste aus und klicken Sie auf **OK**.

Weitere Optionen

Um auf weitere Programmooptionen zuzugreifen, klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf **Output-Eigenschaften**.



Zwischenablage-Output

Kopieren Sie ein Bild- oder Text-Capture in die Windows-Zwischenablage, um es schnell an anderen Orten bzw. in andere Anwendungen einfügen zu können.

1. Wählen Sie im Snagit Editor ein Bild- oder Text-Capture aus der Capture-Ablage.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf die Output-Schaltfläche „Zwischenablage“.
3. Snagit kopiert das Capture in die Windows Zwischenablage. Drücken Sie <STRG> + <V>, um das Capture in ein anderes Programm einzufügen.

Einige Programme wie z. B. web-basierte E-Mail-Anwendungen unterstützen möglicherweise keine Transparenz beim Einfügen von Bildern. Um die Transparenz für die Ausgabe an die Zwischenablage zu deaktivieren, klicken Sie im Snagit Editor auf Datei > Editor-Optionen > Registerkarte Allgemein > Bild-Transparenz für Zwischenablage deaktivieren.

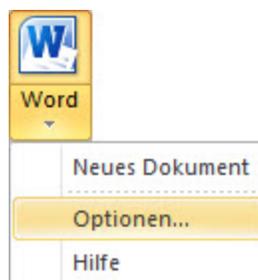
Zusatzanwendung Microsoft Word-Output

Fügen Sie ein Bild-Capture in ein Microsoft Word-Dokument ein.

1. Wählen Sie im Snagit Editor ein Bild-Capture aus der Capture-Ablage.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf die Schaltfläche für Word-Output.

Weitere Optionen

Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf das Dropdown-Menü für Word Output und wählen Sie die gewünschten Optionen aus.



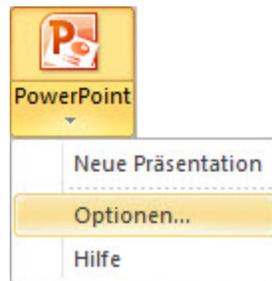
Zusatzanwendung Microsoft PowerPoint-Output

Fügen Sie ein Bild-Capture in eine Microsoft PowerPoint-Präsentationsfolie ein.

1. Wählen Sie im Snagit Editor ein Bild-Capture aus der Capture-Ablage.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf die Schaltfläche für PowerPoint-Output.

Weitere Optionen

Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf das Dropdown-Menü für PowerPoint Output und wählen Sie die gewünschten Optionen aus.



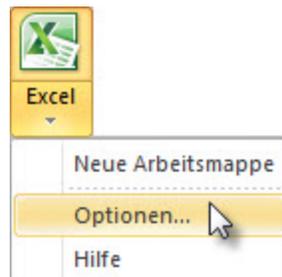
Zusatzanwendung Microsoft Excel-Output

Fügen Sie ein Bild-Capture in eine Microsoft Excel-Arbeitsdatei ein.

1. Wählen Sie im Snagit Editor ein Bild-Capture aus der Capture-Ablage.
2. Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf die Output-Schaltfläche für Excel.

Weitere Optionen

Klicken Sie in der Registerkarte „Senden“ auf das Dropdown-Menü für Excel Output und wählen Sie die gewünschten Optionen aus.



Zusatzanwendung Screencast.com-Output

Die Zusatzanwendung Screencast.com-Output lädt das gewählte Bild-oder Video-Capture auf die Hosting-Plattform Screencast.com hoch. Screencast.com stellt einen URL bereit, über den Sie Ihr Capture bequem an Ihre Zielgruppe weitergeben können. Zudem wird ein Einbettungscode für die Integration des Captures in eine Website oder ein Blog bereitgestellt. Verwenden Sie die Output-Option Screencast.com, um:

- ▶ die Zusammenarbeit bei Projekte zu beschleunigen und keine Zeit durch das Speichern und Öffnen von Dateianhängen zu verlieren
- ▶ Probleme mit Viren, Dateigrößen und Kompatibilitätsfragen zu vermeiden
- ▶ Bildelemente an Orten zu verwenden, die keine Anhänge zulassen (z.B. Blogkommentare, Forenartikel, Twitter).
- ▶ eine Bibliothek mit Beispielen in Bildform zu erstellen und von jedem Computer aus zu betrachten.
- ▶ Kommentare zu Ihren Bildern einzuholen, zu sehen, wer sich Ihre Bilder anschaut, einen RSS-Feed anzubieten und weitere Möglichkeiten von Screencast.com zu nutzen.

Hochladen eines Captures auf Screencast.com

1. Wählen Sie in der Capture-Ablage das Video-Capture aus, das Sie hochladen möchten.
2. Klicken Sie auf die Output-Schaltfläche für Screencast.com.
3. Beim erstmaligen Nutzen der Output-Zusatzanwendung wird das Dialogfeld „Output an Screencast.com“ angezeigt. Geben Sie Ihre Anmeldeinformationen ein und klicken Sie auf **Senden**.

Nach dem Hochladen des Captures wird eine Meldung angezeigt, die Sie darüber informiert, dass der Link zum Capture bzw. der Einbettungscode an die Zwischenablage geschickt wurde und in eine E-Mail, eine Sofortnachricht oder ein anderes Medium eingefügt werden kann.

Optionen für Screencast.com

Um auf die Output-Optionen für Screencast.com zuzugreifen, wählen Sie Registerkarte Senden > Output-Dropdown-Menü Screencast.com > Optionen.

Option	Beschreibung
Anmelden	Immer nach den Anmeldeinformationen fragen Immer diese Anmeldeinformationen verwenden
Standardordner	Wählen Sie einen Ordner aus dem Dropdown-Menü, oder legen Sie einen neuen Ordner an. Um einen Ordner auszuwählen, müssen Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort hinterlegt haben wie oben im Abschnitt „Anmelden“ beschrieben.
Nach Dateiname fragen	Bewirkt, dass Sie vor dem Hochladen des Captures zum Eingeben eines Dateinamens aufgefordert werden. Sie können auch den vorhandenen Dateinamen aus Snagit verwenden.
Kommentare auf der Anzeigeseite veröffentlichen	Erlaubt Betrachtern, das auf Screencast.com hochgeladene Capture zu kommentieren.
Zwischenablage	Wählen Sie aus, welche Daten nach dem Hochladen auf Screencast.com in die Zwischenablage übernommen werden sollen: Der URL, HTML-Einbettungscode oder der URL mit Thumbnail-Vorschau.

Zusatzanwendung Google Drive-Output

Bilder und Videos von Google Drive importieren

1. Wählen Sie im Snagit Editor Datei > Import von Google Drive.
2. Wenn Sie noch nicht bei Ihrem Google-Benutzerkonto angemeldet sind, wird das Dialogfeld „Verbindung zu Google Drive herstellen“ angezeigt. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf **Anmelden**.
3. Klicken Sie im Dialogfeld „Verbindung zu Google Drive herstellen“ auf **Akzeptieren**.
4. Das Dialogfeld „Import von Google Drive“ wird angezeigt. Klicken Sie auf das Bild oder Video, das in Snagit importiert werden soll. Um mehrere Bilder oder Videos zu importieren, halten Sie die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie nacheinander auf die betreffenden Elemente.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Importieren**.

Die Bilder bzw. Videos werden zur Capture-Ablage im Snagit Editor hinzugefügt.

Wenn Sie Video-Captures bearbeiten möchten, importieren Sie die Videos mit der **Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output** in Camtasia Studio. Der Snagit Editor ermöglicht nur die **Wiedergabe** und **Weitergabe** von Video-Captures.

Bilder und Videos zu Google Drive hochladen

1. Wählen Sie im Snagit Editor ein Bild- oder Video-Capture aus der Capture-Ablage.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „Senden“ auf die Zusatzanwendung **Google Drive-Output**.
3. Wenn Sie noch nicht bei Ihrem Google-Benutzerkonto angemeldet sind, wird das Dialogfeld „Verbindung zu Google Drive herstellen“ angezeigt. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf **Anmelden**.
4. Klicken Sie im Dialogfeld „Verbindung zu Google Drive herstellen“ auf **Akzeptieren**.
5. Das Dialogfeld „An Google Drive senden“ wird angezeigt. Geben Sie einen Dateinamen ein, wählen Sie den Ordner aus, in den das Capture hochgeladen werden soll und klicken Sie auf **Hochladen**.

Snagit lädt das Bild bzw. Video in den ausgewählten Google Drive-Ordner hoch und kopiert den URL in die Zwischenablage. Die Verarbeitung des Videos in Google Drive kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Zusatzanwendung Camtasia Studio-Output

Um Captures über diese Output-Option ausgeben zu können, muss Camtasia Studio 7.0 oder eine neuere Version auf Ihrem System installiert sein.

Importieren Sie ein Bild- oder Video-Capture in Camtasia Studio, das Bildschirmaufzeichnungs- und Videobearbeitungsprogramm von TechSmith. In Camtasia Studio können Sie:

- ▶ Teile des Video-Captures trimmen und bearbeiten, bevor Sie es an andere weitergeben.
- ▶ Standbilder importieren und als Quelldateien in Ihrem Camtasia Studio-Video verwenden.

- ▶ Ihr Video-Capture mit Callouts, Text, Titeln, Beschriftungen, Effekten und vielen anderen Elementen anreichern.

Weitere Informationen zum Bearbeiten Ihres Video-Captures in Camtasia Studio finden Sie [hier](#).

Bild an Camtasia Studio ausgeben

1. Wählen Sie im Snagit Editor ein Bild-Capture aus der Capture-Ablage.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „Senden“ auf die Output-Schaltfläche „Camtasia Studio“.

Snagit exportiert das Bild-Capture als PNG-Datei über die Zwischenablage in Camtasia Studio.

Video an Camtasia Studio ausgeben

1. Wählen Sie im Snagit Editor ein Video-Capture aus der Capture-Ablage.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „Senden“ auf die Output-Schaltfläche „Camtasia Studio“.

Snagit exportiert das Bild-Capture als MPEG-4-Video-Datei über die Zwischenablage in Camtasia Studio.

Zusatzanwendung YouTube-Output

Laden Sie ein Video-Capture auf die Hosting-Plattform YouTube hoch. YouTube stellt einen URL bereit, über den Sie Ihr Capture bequem an Ihre Zielgruppe weitergeben können. Alternativ wird ein Einbettungscode für die Integration des Captures in eine Website oder ein Blog bereitgestellt.

YouTube passt das Videoformat an die Standardabmessungen der Plattform an. Um ein optimales Ergebnis zu erzielen, nehmen Sie das Video mit den von YouTube empfohlenen Abmessungen auf.

Hochladen eines Video-Captures auf YouTube

1. Wählen Sie in der Capture-Ablage das Video-Capture aus, das Sie hochladen möchten.
2. Klicken Sie auf die Output-Schaltfläche „YouTube“.
3. Das Dialogfeld „Verbindung zu YouTube herstellen“ wird angezeigt. Melden Sie sich mit einem YouTube- oder Google-Benutzerkonto an.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zugriff erlauben**.
5. Geben Sie einen Titel für Ihr Video ein.
6. Wählen Sie eine Kategorie aus.
7. Wählen Sie den URL des Videos oder den HTML-Einbettungscode zum Kopieren in die Zwischenablage aus.
8. Legen Sie die Datenschutzeinstellungen für das Video fest.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hochladen**.
10. Das Video wird an Ihr YouTube-Benutzerkonto hochgeladen, und der URL bzw. der HTML-Einbettungscode wird in die Zwischenablage kopiert.

Um über die Output-Zusatzanwendung auf die Informationen Ihres YouTube-Benutzerkontos zuzugreifen, wählen Sie die Registerkarte Senden > Dropdown-Menü der Output-Zusatzanwendung für YouTube > Konto.

Technische Referenzinformationen zu Snagit

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu Dialogfeldern, Menüs und weiteren Programmoptionen von Snagit.

- ▶ [Capture-Modi](#)
- ▶ [Capture-Typ-Eigenschaften](#)
- ▶ [Befehlszeilenoptionen](#)
- ▶ [Programmeinstellungen](#)
- ▶ [Output-Eigenschaften](#)

Programmeinstellungen

OneClick > Weitere Optionen und Hilfe > Weitere Voreinstellungen

- ▶ [Registerkarte Programmoptionen](#)
- ▶ [Registerkarte Kurztasten](#)
- ▶ [Registerkarte Hinweise und Benachrichtigungen](#)
- ▶ [Registerkarte Update-Optionen](#)

Programmoptionen, Registerkarte

OneClick > Weitere Optionen und Hilfe > Weitere Voreinstellungen > Registerkarte Programmoptionen

Option	Beschreibung
Snagit aufrufen, wenn Windows startet	Startet Snagit beim Hochfahren des Computers.
Snagit vor Aufnahme ausblenden	Blendet Snagit während eines Captures vorübergehend aus. Dies verhindert, dass der aufzunehmende Bildschirminhalt durch Snagit verdeckt wird.
Vergrößerungs-Fenster anzeigen	Zeigt während eines Bereichs-Captures das Vergrößerungs-Fenster an, um eine pixelgenaue Auswahl zu ermöglichen.
Fenster mit Hilfetext zeigen	Zeigt während eines Captures das Hilfefenster mit weiteren Anweisungen an.

Option	Beschreibung
Systemfachsymbol verwenden	Zeigt das Snagit-Symbol im Systemfach an. Mit einem Doppelklick auf dieses Symbol wird Snagit geöffnet.
In Systemfach schließen	Bei aktivierter Option „Systemfachsymbol verwenden“ sorgt diese Option dafür, dass Snagit nach dem Beenden aus dem Systemfach wieder aufgerufen werden kann.
In Systemfach minimieren	Bei aktivierter Option „Systemfachsymbol verwenden“ sorgt diese Option dafür, dass Snagit beim Beenden in das Systemfach minimiert wird.
Farbschema	Wählen Sie eine Farbe für das Thema der Snagit-Benutzerschnittstelle. Die Voreinstellung ist schwarz.
Editor als aktives Fenster beim Capture festlegen	Mit dieser Option wird der Snagit Editor nach einer Aufnahme als aktives Fenster im Vordergrund angezeigt.
Editor immer im Hintergrund geöffnet lassen	Wenn diese Option aktiviert ist, bleibt snagiteditor.exe auch dann im Hintergrund aktiv, wenn Sie den Snagit Editor schließen. So werden Captures schneller aktiviert.
Bilder im HTML-Format für Outlook Express einfügen	Fügt Bilder im HTML-Format in Outlook Express ein, um sicherzustellen, dass sie korrekt angezeigt werden. Siehe E-Mail-Output .
Beim Senden von E-Mails (nur Outlook/Outlook Express) Bilder einbetten	Wenn diese Option aktiviert ist, fügt Snagit das Bild direkt in den Textbereich der E-Mail-Nachricht ein. Zum Einbetten von Bildern muss der E-Mail-Client das HTML-Format für E-Mails verwenden und Bilder mit aktivierter E-Mail-Option verschicken. Bei deaktivierter E-Mail-Option hängt Snagit die Bilddatei an die E-Mail-Nachricht an. Siehe E-Mail-Output .
Dateizuordnungen	Wählen Sie die Dateierweiterungen aus, die standardmäßig mit dem Snagit Editor geöffnet werden sollen und klicken Sie auf Speichern .
Konfiguration zurücksetzen	Setzt alle Einstellungen für das ausgewählte Profil auf die Standard-Programmwerte zurück.
Verlaufsliste löschen	Löscht alle Verlaufseinträge aus den Listen und Dropdown-Menüs in Snagit.

Kurztasten, Registerkarte

OneClick > Weitere Optionen und Hilfe > Weitere Voreinstellungen > Registerkarte Kurztasten

Legen Sie die Tastenkombinationen für die Capture-Kurztasten von Snagit fest. Die Verwendung von Kurztasten ermöglicht Ihnen:

- ▶ Bildschirmaufnahmen zu machen, ohne die Position des Cursors zu verändern.
- ▶ ohne Aufrufen der Benutzeroberfläche von Snagit direkt auf häufig benötigte Befehle zuzugreifen.

Option	Beschreibung
Globale Capture-Kurztaste	Die globale Capture-Kurztaste dient zum Aufnehmen eines Captures mit den aktuell ausgewählten Einstellungen. Standardbelegung ist die Taste <DRUCK>
Kurztaste zum Ein-/Ausblenden	Blendet die Capture-Schnittstellen von Snagit ein und aus: OneClick und das klassische Capture-Fenster. Standardbelegung ist die Tastenkombination <STRG>+<UMSCHALT>+<X>.
Wiederholen des letzten Captures	Führt ein Capture mit den zuletzt verwendeten Einstellungen durch.
Video-Capture starten / Pause / Fortfahren	Dient zum Starten / Anhalten / Fortsetzen der Videoaufzeichnung, nachdem der Aufnahmebereich für ein Video-Capture ausgewählt wurde. Standardbelegung ist die Tastenkombination <UMSCHALT>+<F9>.
Video-Capture beenden	Dient zum Beenden der Videoaufzeichnung bei einem Video-Capture. Standardbelegung ist die Tastenkombination <UMSCHALT>+<F10>.
OneClick Bild-Capture	Aktiviert die flexible Option Bild-Capture, die das Aufnehmen des gesamten Bildschirms, eines Fensters, eines Bildschirmbereichs oder eines scrollenden Bereichs ermöglicht.
OneClick Video-Capture	Aktiviert die flexible Option Video-Capture, die das Aufnehmen des gesamten Bildschirms, eines Fensters oder eines Bildschirmbereichs ermöglicht.
Standards wiederherstellen	Klicken Sie auf Standards wiederherstellen , um die Optionen auf die voreingestellten Standardwerte zurückzusetzen.

Siehe auch

- ▶ [Profil-Kurztasten](#)

Hinweise und Benachrichtigungen, Registerkarte

OneClick > Weitere Optionen und Hilfe > Weitere Voreinstellungen > Registerkarte Hinweise und Benachrichtigungen

Option	Beschreibung
Hilfe	Wählen Sie aus, welche Hinweise und Hilfetipps das Programm anzeigen soll: Fehlermeldungen, Warnmeldungen, Tipps und Sprechblasentipps.

Option	Beschreibung
Ereignisse in Logdatei festhalten	Diese Option ermöglicht es, entweder nur Fehlermeldungen oder Informationen und Fehlermeldungen in einer speziellen Datei zu speichern. Aktivieren Sie die Option, wenn Sie Captures automatisch erstellen lassen. Siehe Einrichten von zeitgesteuerten Captures und Einrichten von verzögerten Captures .
Logdatei	Mithilfe dieser Option können Sie den Namen der zu verwendenden Logdatei eingeben oder über die Schaltfläche Durchsuchen nach der Datei suchen.
Zeilen-Maximum	Geben Sie an, wie viele Zeilen höchstens in der Logdatei gespeichert werden sollen.
Akustisches Signal bei	Legen Sie fest, ob beim Drücken einer Kurztaste oder beim Fertigstellen eines Captures ein Tonsignal ausgegeben werden soll. Tonsignale sind standardmäßig deaktiviert.

Update-Optionen, Registerkarte

OneClick > Weitere Optionen und Hilfe > Weitere Voreinstellungen > Registerkarte Update-Optionen

Option	Beschreibung
Automatische Update-Suche aktivieren	Snagit überprüft in der Vorgabeeinstellung automatisch, ob Programm-Updates verfügbar sind.
Tage zwischen Suchvorgängen	Geben Sie ein, wie viele Tage zwischen den einzelnen Update-Suchvorgängen liegen sollen.
Vor Update-Suche anfragen	Snagit blendet vor der Suche nach Updates ein Bestätigungsfenster ein. Damit nach Updates gesucht werden kann, muss eine Verbindung zum Internet bestehen.

Capture-Modi

Snagit bietet drei grundlegende Capture-Modi an: Bild, Text und Video. Nachstehend ist aufgeführt, welche Capture-Modi die einzelnen Capture-Typen jeweils unterstützen:

Capture-Typ	Bild-Capture	Text-Capture	Video-Capture
All-in-One	✓	✓	✓

Capture-Typ	Bild-Capture	Text-Capture	Video-Capture
Gesamter Bildschirm	✓	✓	✓
Ausgewähltes Fenster	✓	✓	✓
Bereichs	✓	✓	✓
Fester Bereich	✓	✓	✓
Objekt	✓	✓	
Menü	✓		
Scrollfenster	✓	✓	
Bereich [Automatisches Scrollen]	✓		
Benutzerdefiniertes Scrolling	✓	✓	
Freihand	✓		
Zwischenablage	✓	✓	
Zwischenablage-Kette	✓	✓	
Grafikdatei	✓		
Erweitertes Fenster	✓		
Scanner oder Kamera	✓		
Mehrere Bereiche des Bildschirms	✓		
Cursor einschließen	✓		✓

Capture-Typ	Bild-Capture	Text-Capture	Video-Capture
Aktive Links beibehalten	✓		
Audio-Aufnahme			✓

Siehe auch

- ▶ [Profileinstellungen](#)

Capture-Typ-Eigenschaften

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften

- ▶ [Registerkarte „Allgemein“](#)
- ▶ [Registerkarte „Fester Bereich“](#)
- ▶ [Registerkarte „Menü“](#)
- ▶ [Registerkarte „Scrollen“](#)
- ▶ [Registerkarte „Scanner und Kameras“](#)
- ▶ [Registerkarte „Erweitertes Fenster“](#)
- ▶ [Registerkarte „Links / Hotspots“](#)
- ▶ [Registerkarte „Objekt“](#)

Allgemein, Registerkarte

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften > Registerkarte Allgemein

Diese Optionen gelten für den Modus Bild-Capture.

Option	Beschreibung
Leinwandfarbe	Wählen Sie hier die Hintergrundfarbe, mit der die Leinwand aufgefüllt wird, wenn Sie Captures mit unregelmäßigen Formen erstellen. Die vorgegebene Leinwandfarbe ist transparent.
Textbreite der Zwischenablage (in Pixeln)	Mit dieser Option legen Sie die Breite eines Text-Captures aus der Zwischenablage fest. Die Standardeinstellung ist 640 Pixel. Wird der Wert auf null (0) gesetzt, verwendet Snagit die Breite und Höhe des Desktops als Größe für das Bild.

Option	Beschreibung
Transparenz der Titelleiste bei Fenster-Capture	Legen Sie fest, wie Snagit transparente Titelleisten bei aktiviertem Windows Aero-Theme aufnehmen soll.

Fester Bereich, Registerkarte

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften > Registerkarte Fester Bereich

Diese Optionen gelten für die Capture-Modi Bild, Text und Video-Capture.

Option	Beschreibung
Breite	Hiermit können Sie die Breite des festen Bereichs in Pixeln festlegen.
Höhe	Hiermit können Sie die Höhe des festen Bereichs in Pixeln festlegen.
Festen Startpunkt verwenden	Mit dieser Option legen Sie die Koordinaten eines festen Startpunkts für den festen Bereich fest.
Start-X	Geben Sie hier die x-Koordinate (waagerechte Achse) ein.
Start-Y	Geben Sie hier die y-Koordinate (senkrechte Achse) ein.
Bereich auswählen	Klicken Sie auf die Schaltfläche Auswählen , um den aufzunehmendem Bereich auf dem Bildschirm manuell einzugrenzen.

Siehe auch

- ▶ [Aufnehmen eines festen Bereichs](#)

Menü, Registerkarte

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften > Registerkarte Menü

Diese Optionen gelten für den Modus Bild-Capture.

Option	Beschreibung
Einschließlich Menüleiste	Hier können Sie festlegen, dass Menü-Captures auch die Menüleiste enthalten.
Untermenüs aufnehmen	Mit dieser Option können Sie Untermenüs in Captures einschließen.

Siehe auch

- ▶ [Aufnehmen eines Menüs](#)

Registerkarte Scrollen

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften > Registerkarte Scrollen

Diese Optionen gelten nur für die Capture-Modi Bild und Text.

Option	Capture-Modus	Beschreibung
Scrolling-Fenster im Vordergrund	Bild Text	Bringt während eines Captures ein ausgewähltes scrollendes Fenster in den Ansichtsbereich.
Scroll-Verzögerung	Bild Text	Wenn Probleme mit dem Scrollen auftreten, versuchen Sie, den Wert für die Scrollverzögerung zu erhöhen.
Scrollen von der Oberkante des Dokumentes	Bild Text	Wählen Sie diese Option, wenn die Scrollrichtung „Vertikal“ ausgewählt ist.
Scrollen von der linken Kante des Dokumentes	Bild	Wählen Sie diese Option, wenn die Scrollrichtung „Horizontal“ ausgewählt ist.
Scrolling-Richtung	Bild	Geben Sie an, in welche Richtung das Fenster bei der Aufnahme gescrollt werden soll: Vertikal, Horizontal oder Beides.

Scanner und Kameras, Registerkarte

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften > Registerkarte Scanner und Kameras

Diese Optionen gelten für den Modus Bild-Capture.

Hier können Sie das Quellgerät für den Scanner oder die Kamera auswählen, wenn Sie nicht das Standardgerät des Systems verwenden möchten.

TWAIN ist eine Standardschnittstelle, über die Anwendungen mit digitalen Geräten kommunizieren können. Snagit kann TWAIN-Geräte als Quelle für Bild-Captures verwenden. Mit diesem Capture-Typ bestimmen Sie Größe, Form, Richtung, Schatten und andere Bearbeitungsoptionen, die bei der Übertragung auf den PC angewendet werden.

Erweitertes Fenster, Registerkarte

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften > Registerkarte Erweitertes Fenster

Diese Optionen gelten für den Modus Bild-Capture.

Der Capture-Typ „Erweitertes Fenster“ dient zum Aufnehmen eines Fensterbereichs, der nicht auf dem Bildschirm angezeigt wird. Er ermöglicht auch das Aufnehmen des Fenster-Frames.

Option	Beschreibung
Standard-Capture-Größe verwenden	Aktivieren Sie Standard-Capture-Größe verwenden , wenn Sie für den Aufnahmebereich bereits vor der Aufnahme eine bestimmte Größe festlegen möchten. Deaktivieren Sie diese Option, wenn die Größe des Fensters nicht geändert werden soll. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie genau wissen, welche Fenstergröße Sie zur Aufnahme der erforderlichen Inhalte verwenden müssen.
Breite, Höhe	Geben Sie Breite und Höhe in Pixeln ein. Sie müssen Breite und Höhe entweder bei der Standard-Capture-Größe oder im Vorschaufenster ändern, um den gesamten Fensterinhalt aufnehmen zu können.
Vorschau für erweitertes Fenster anzeigen	Das Fenster Capture-Vorschau wird geöffnet, bevor Sie ein Capture erstellen. Dies erleichtert das Festlegen der Capture-Abmessungen.

Links/Hotspots, Registerkarte

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften > Registerkarte Links/Hotspots

Diese Optionen gelten für den Modus Bild-Capture. Hier können Sie auswählen, welche Links und Hotspots sie beibehalten möchten.

Option	Beschreibung
Nur Links	Nur Links werden im Capture beibehalten.
Alle klickbaren Objekte	Über diese Option können Sie Links und Hotspots für alle klickbaren Objekte (Schaltflächen, Kontrollkästchen, Optionsschaltflächen, Textfelder usw.) in das Capture aufnehmen.

Objekt, Registerkarte

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Capture-Typ > Eigenschaften > Registerkarte Objekt

Diese Optionen gelten nur für den Modus Text-Capture.

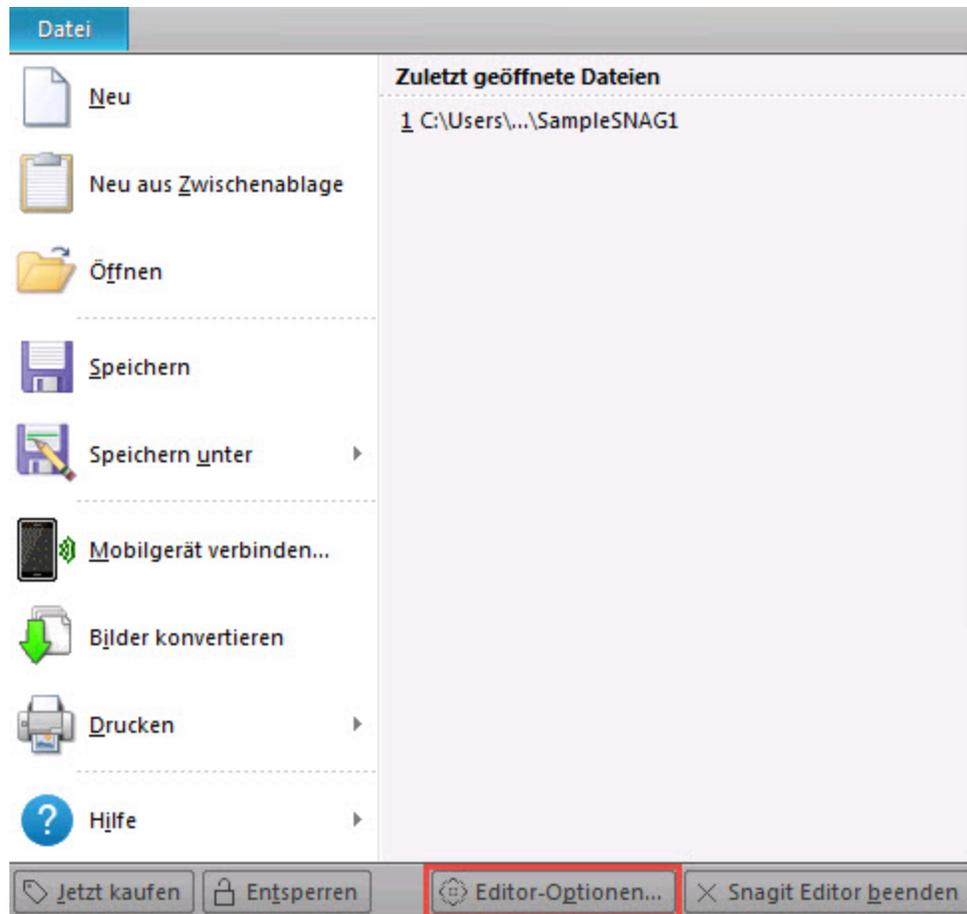
Wählen Sie aus, welche Elemente in ein Text-Capture eingeschlossen werden sollen.

Option	Beschreibung
Objekt-Name	Hiermit können Sie den Windows-Namen des Objekts in Ihr Capture einschließen.
Objekt-Beschreibung	Hiermit können Sie den Windows-Beschreibung des Objekts in Ihr Capture einschließen.
Objektwert	Hiermit können Sie den Objektwert in Ihr Capture einschließen.
Namen der Objekteigenschaften in Capture einschließen	Hiermit können Sie die Namen der Objekteigenschaften in das Capture einschließen.

Snagit Editor-Optionen

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen

Die Snagit Editor-Optionen bieten Zugriff auf die **Programmeinstellungen** für die Capture-Ablage, die **Schnellstart-Symboleiste** und weitere Komponenten des Snagit Editors.



Registerkarte „Allgemein“

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Allgemein

Legen Sie die Einstellungen für die Anzeige im Snagit Editor, die Thumbnails in der Capture-Ablage, die **Rechtschreibprüfung** in Callouts und Textelementen sowie für Hilfmeldungen fest.

Anzeigeoptionen	
<input checked="" type="checkbox"/>	Mini-Symbolleiste bei Auswahl anzeigen
<input checked="" type="checkbox"/>	Vorschau-Popups in Capture-Ablage anzeigen
	Thumbnail-Größe für Capture-Ablage: <input type="text" value="Mittel"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	Editor als aktives Fenster beim Capture festlegen
<input checked="" type="checkbox"/>	Editor immer im Hintergrund geöffnet lassen
<input type="checkbox"/>	Editor mit ESC-Taste schließen
<input type="checkbox"/>	Hotspots-Tab zeigen
	Farbschema: <input type="text" value="Schwarz"/>
E-Mail	
<input checked="" type="checkbox"/>	Bilder beim Senden von E-Mails einbetten (nur Outlook/Outlook Express)
Zwischenablage	
<input type="checkbox"/>	Bild-Transparenz für Zwischenablage deaktivieren
Hilfe	
<input checked="" type="checkbox"/>	Alle Tipps anzeigen
<input checked="" type="checkbox"/>	Alle Sprechblasen-Tipps anzeigen
Rechtschreibprüfung	
<input checked="" type="checkbox"/>	Rechtschreibprüfung aktivieren
	Sprache: <input type="text" value="Deutsch"/>

Registerkarte „Erweiterte Einstellungen“

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Erweitert

In der Registerkarte „Erweiterte Einstellungen“ werden die Optionen zum Speichern von Dateien und weitere Einstellungen für die Capture-Ablage festgelegt.

In der Vorgabeeinstellung werden neue Captures automatisch in der Bibliothek gespeichert. Wenn diese Option deaktiviert wird, werden alle nicht gespeicherten Captures beim Beenden des Snagit Editors geschlossen und gelöscht. Es wird empfohlen, diese Option aktiviert zu lassen.

Weitere Hinweise zum Sichern und Wiederherstellen von Captures finden Sie unter [Datensicherung und Wiederherstellung](#).

Kommunikation mit Mobilgeräten

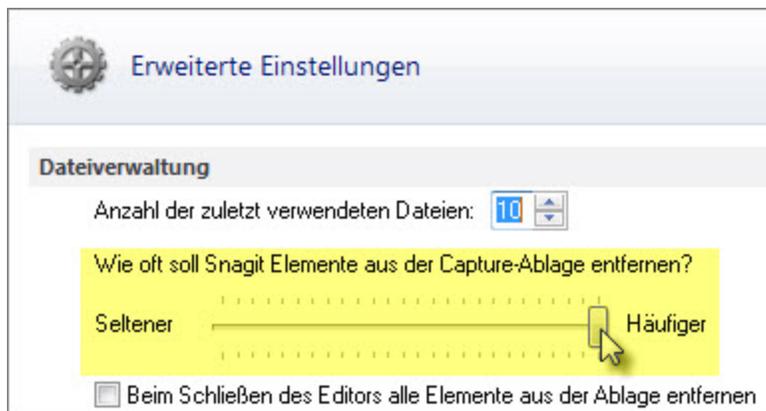
TechSmith Fuse ist eine App für Mobilgeräte, über die Sie Bilder und Videos an Snagit Editor senden können. Weitere Informationen zur Kommunikation mit Mobilgeräten finden Sie unter [Informationen zur Funktion „Kommunikation mit Mobilgeräten“ mit TechSmith Fuse](#) und [Bilder und Videos von Mobilgeräten importieren](#).

- ▶ **Weitergabe an Snagit zulassen:** Sie können Bilder und Videos von Ihrem Mobilgerät in den Snagit Editor importieren, um sie zu optimieren (nur Bilder) und weiterzugeben. Aktivieren Sie diese Option, um die Weitergabe von Ihrem Mobilgerät zu Snagit zu ermöglichen.
- ▶ **Ursprüngliche Bildabmessungen beibehalten:** Snagit nimmt eine automatische Größenanpassung für Bilder von Mobilgeräten vor, um die Anzeige im Snagit Editor zu erleichtern. Aktivieren Sie diese Option, um Bilder von Mobilgeräten mit den ursprünglichen Abmessungen zu importieren.
- ▶ **Verbindungsname:** TechSmith Fuse merkt sich die einzelnen Verbindungen. So können Sie auswählen, an welche Instanz von Snagit Sie die Bilder oder Videos von Ihrem Mobilgerät senden möchten. Sie können die Namen der einzelnen Verbindungen anpassen, um sicher zu sein, dass Sie die Dateien an den Computer mit der richtigen Snagit-Instanz senden.

Konfigurieren der Capture-Ablage

Snagit Editor > Datei > Schaltfläche Editor-Optionen > Schaltfläche Erweitert > Bildschirm Erweiterte Einstellungen

Die Anzahl der in der Ablage gespeicherten Captures und Mediendateien und die Dauer ihres Verbleibs in der Ablage hängen von der folgenden Einstellung im Bildschirm Erweiterte Einstellungen ab.



Die Standardeinstellung ist „Häufiger“. Mit dieser Einstellung werden 25 Captures oder Mediendateien gespeichert, bevor nach ca. einer Stunde nicht mehr alle angezeigt werden.

Mit der Einstellung „Seltener“ werden 100 Captures oder Mediendateien gespeichert, bevor nach ca. einer Woche nicht mehr alle angezeigt werden.

Aktivieren Sie die Option „Beim Schließen des Editors alle Elemente aus der Ablage entfernen“, wenn Captures oder Mediendateien beim Schließen des Editors jedes Mal aus der Ablage entfernt werden sollen.

Registerkarte „Konfigurieren“

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Konfigurieren

Weitere Informationen zu diesen Optionen finden Sie unter:

- ▶ **Schnellstart-Symbolleiste**
- ▶ **Kurztasten im Snagit Editor**

Registerkarte „Ressourcen“

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Ressourcen

Suchen Sie nach Programmaktualisierungen, nehmen Sie Kontakt zum technischen Support auf, schauen Sie sich kostenlose Online-Tutorials auf der TechSmith Website an und zeigen Sie Version, Build-Nummer und andere Informationen zu Snagit an.

Registerkarte „Snagit verbessern“

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Snagit verbessern

Helfen Sie uns, Snagit noch besser zu machen!

Nehmen Sie an der TechSmith-Designinitiative für Benutzer teil, und unterstützen Sie uns dabei, die Qualität, Zuverlässigkeit und Leistung von Snagit weiter zu verbessern.

Wenn Sie teilnehmen, erfasst Snagit anonyme Daten zu Ihrer Hardware und zu Ihrer Nutzung von Snagit, um Trends und Nutzungsmuster zu identifizieren. Ihre Bilder und Screenshots werden nicht erfasst.

TechSmith sorgt für den Schutz Ihrer persönlichen Daten. Ihr Name, Ihre Adresse oder andere persönliche Informationen gleich welcher Art werden nicht erfasst. Das Verfahren ist sicher, geschützt und vollständig anonym.

Klicken Sie auf **Weitere Informationen**, um eine Website mit ausführlicheren Informationen aufzurufen.

Wenn Sie sich mit der Teilnahme einverstanden erklärt haben, können Sie auf die Schaltfläche Meine Daten anzeigen klicken. Daraufhin werden die Originaldaten angezeigt, die an TechSmith übermittelt werden.

Datensicherung und Wiederherstellung

Snagit legt nicht gespeicherte Captures automatisch in der Bibliothek ab. Die Datensicherungsfunktion erstellt ein Archiv dieser abgelegten Dateien. Wenn Sie die Wiederherstellen-Funktion ausführen, wird Ihre aktuelle Bibliothek durch die im Archiv gesicherte Bibliothek ersetzt.

Beim Ausführen der Wiederherstellen-Funktion werden alle derzeit in Ihrer Bibliothek befindlichen Captures gelöscht und durch die archivierten Captures ersetzt.

Die Datensicherung ist besonders praktisch, wenn Sie Ihre Snagit-Bibliothek auf einen neuen Computer verlegen.

Datensicherung

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Erweitert > Automatisch gespeicherte Dateien sichern/wiederherstellen

1. Klicken Sie auf **Datensicherung**, um in Ihrer Bibliothek ein Archiv automatisch gespeicherter Captures (Dateien, die mit einem von Ihnen vergebenen Dateinamen gespeichert wurden) zu erstellen.
2. Legen Sie einen Namen und einen Speicherort für die Datei fest. Die Datei hat die Erweiterung .snagarchive.

Wiederherstellen

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Erweitert > Automatisch gespeicherte Dateien sichern/wiederherstellen

1. Wählen Sie „Wiederherstellen“, um ein zuvor erstelltes Archiv wiederherzustellen.
2. Suchen Sie die Snagit-Bibliotheksarchivdatei und klicken Sie auf **Öffnen**.
3. Bestätigen Sie, dass Sie die archivierte Bibliothek wiederherstellen möchten. Durch diesen Vorgang wird Ihre aktuelle Bibliothek ersetzt. Nach Ihrer Bestätigung wird Ihre archivierte Bibliothek wiederhergestellt und Snagit wird neu gestartet.

Rechtschreibprüfung

Für die Zeichenwerkzeuge Text und Callout im Snagit Editor sowie für die zum Bearbeiten von Text-Captures verwendete Registerkarte Text > Bearbeiten steht eine Rechtschreibprüfung zur Verfügung.

Wenn ein Wort falsch geschrieben ist, wird eine rote Linie darunter angezeigt. Die rote Linie ist in Callouts oder Textfeldern nur zu sehen, wenn der Text aktiv bearbeitet wird.

Aktivieren und Deaktivieren der Rechtschreibprüfung

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Registerkarte Allgemein > Rechtschreibprüfung aktivieren

Sprache ändern

Snagit Editor > Datei > Editor-Optionen > Registerkarte Allgemein > Dropdown-Menü Sprache.

- ▶ Snagit wird mit folgenden Wörterbüchern für die Rechtschreibprüfung installiert:
 - Englisch (USA)
 - Englisch (Großbritannien)
 - Deutsch
 - Französisch
- ▶ Zu einem Zeitpunkt kann jeweils nur ein Wörterbuch für die Rechtschreibprüfung verwendet werden.

Hinzufügen von Wörterbüchern für andere Sprachen

Die Rechtschreibung wird in Snagit mit der Rechtschreibprüfungs-Engine Hunspell geprüft, die auch in Anwendungen wie OpenOffice.org, Mozilla Firefox und Google Chrome eingesetzt wird. Um Wörterbücher für weitere Sprachen zur Verwendung in Snagit hinzuzufügen, laden Sie ein Hunspell-kompatibles Wörterbuch herunter und speichern Sie es in dem folgenden Verzeichnis:

C:\Programme\TechSmith\Snagit11\dictionaries

Wenn das neu hinzugefügte Wörterbuch Hunspell-kompatibel ist, wird es in den Editor-Optionen im Dropdown-Menü „Sprache“ angezeigt.

Output-Eigenschaften

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften

Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften

- ▶ [Output-Eigenschaften - Registerkarte Grafikdatei](#)
- ▶ [Optionen für automatische Dateinamen](#)
- ▶ [Output-Eigenschaften – Registerkarte E-Mail senden](#)
- ▶ [Output-Eigenschaften – Registerkarte FTP](#)
- ▶ [Output-Eigenschaften – Registerkarte Programm](#)
- ▶ [Output-Eigenschaften – Optionen zum Einrichten von Seiten](#)
- ▶ [Output-Eigenschaften – Registerkarte Drucken](#)
- ▶ [Output-Eigenschaften – Registerkarte Textdatei](#)

Output-Eigenschaften - Registerkarte Grafikdatei

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei

Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei

Sie können die Einstellungen für den Dateinamen, das Dateiformat und den Speicherort festlegen. Diese Optionen gelten für die Modi Bild-Capture und Drucker-Capture.

Option	Beschreibung
Nach Dateiname fragen	Mit dieser Option können Sie für jedes Capture einen eigenen Dateinamen eingeben.
Fester Dateiname	Hiermit wird derselbe Dateiname für alle Captures verwendet. Das ist nützlich, wenn ein Capture stets aktualisiert werden soll.
Automatischer Dateiname	Snagit speichert die Captures automatisch in fortlaufend nummerierten Dateien. Verwenden Sie diese Option, wenn der Capture-Vorgang automatisch und unbeaufsichtigt durchgeführt werden soll. Siehe Optionen für

Option	Beschreibung
	automatische Dateinamen.
Dateiformat	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wählen Sie das Dateiformat für Bild-Captures aus. ▶ Wählen Sie „Zuletzt verwendetes Format speichern“, um das Dateiformat des vorherigen Captures zu verwenden. ▶ Wählen Sie die Option Immer dieses Format verwenden, um einzelnen Capture-Typen ein Standard-Dateiformat zuzuordnen.
Optionen	Greifen Sie auf die Optionen für das gewählte Dateiformat zu.
Erweiterte Dateitypen anzeigen	Mit dieser Option können Sie festlegen, ob die komplette Liste der verfügbaren Dateiformate bzw. nur eine verkürzte Liste der gängigsten Typen angezeigt wird.
Ordner	Wählen Sie einen Ordner für Ihre Captures aus.

Eigenschaften für Grafikdateiformate

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei > Dateiformat

Snagit bietet viele verschiedene Dateiformate zur Verwendung mit Bild- und Drucker-Captures.

Alpha-Transparenz wird nur von den Dateiformaten .png, .tif und .snag unterstützt.

Aktivieren Sie die Option „Erweiterte Dateitypen anzeigen“, um alle Dateitypen anzuzeigen. Wenn Sie diese Option nicht aktivieren, wird eine verkürzte Liste der gängigsten Typen angezeigt.

Wählen Sie das Dateiformat für Bild-Captures aus.

- ▶ Wählen Sie „Zuletzt verwendetes Format speichern“, um das Dateiformat des vorherigen Captures zu verwenden.
- ▶ Wählen Sie „Immer folgendes Dateiformat verwenden“, um denselben Dateityp für alle Captures festzulegen.

Tipps zur Auswahl des Dateiformats

Dateiformat	Verfügbare Optionen
.bmp - OS/2 Bitmap	Farben Unterdatei-Typ
.bmp - Windows Bitmap	Farben Unterdatei-Typ
.cur - Windows Cursor	Farben An vorhandene Datei anhängen Transparenz aktiv
.emf - Windows Enhanced Metafile Format	Farben
.eps - Encapsulated Postscript	Farben
.gif - CompuServe GIF Das GIF-Format unterstützt maximal 256 Farben und bietet eine verlustfreie Komprimierung. Daher wird es häufig für Websites verwendet. Dieses Format ist zum Speichern von Zeichnungen, Text und Symbolgrafiken mit kleinen Dateigrößen geeignet.	Farben Unterdatei-Typ Transparenz aktiv
.ico - Windows Icon	Farben An vorhandene Datei anhängen Transparenz aktiv
.jpg - JPEG-Grafik Das JPEG-Format bietet eine Komprimierung mit Verlust. Es ist zum Speichern von Fotos mit einer kleineren Dateigröße als im BMP-Format geeignet. JPG wird aufgrund der Komprimierung häufig für Websites verwendet. Zum Speichern von Zeichnungen, Text und Symbolgrafiken mit kleinerer Dateigröße sind die Formate GIF oder PNG besser geeignet, da ihre Komprimierung verlustfrei ist.	Farben Qualität Unterdatei-Typ
.mht - Webseite mit Bild MHTML entspricht einer HTML-Website, jedoch sind HTML-Code und Grafiken in einer einzigen Datei enthalten. Das MHT-Format	Keine Optionen

Dateiformat	Verfügbare Optionen
eignet sich, um eine Grafik mit einfachen Links/Hotspots in Form einer einzigen Datei weiterzugeben. Insbesondere lässt sich die Website einschließlich Grafiken in diesem Format direkt Textkörper einer E-Mail in Outlook oder Outlook Express integrieren.	verfügbar
.pdf - Adobe PDF	PDF-Seite einrichten
.png - Portable Network Graphics Das PNG-Format bietet eine verlustfreie Komprimierung. Daher wird es häufig für Websites verwendet. Dieses Format ist zum Speichern von Zeichnungen, Text und Symbolgrafiken mit kleinen Dateigrößen geeignet. Es unterstützt auch Transparenz.	Farben
.psd - Adobe PhotoShop	Farben
.ras - SUN Raster	Farben
.snag - Snagit Capture-Datei Das .SNAG-Dateiformat wird nur vom Snagit Editor unterstützt und speichert vektorbasierte Objekte. Wenn Captures oder Grafikdateien mit Vektorobjekten in einem anderen Dateiformat als SNAG gespeichert werden, werden die Vektorobjekte verflacht und zu einem dauerhaften Teil des Bilds. Nachdem Vektorobjekte verflacht wurden, können sie nicht mehr vom Bild getrennt werden.	Keine Optionen verfügbar
.swf - Macromedia Flash Um die Hotspots mit erweiterten Flash-Popup-Eigenschaften verwenden zu können, müssen Sie die Output-Option E-Mail verwenden oder die Datei als Macromedia Flash-Datei (.swf) speichern. Flash wird für interaktive Bilder verwendet, die auf Websites platziert oder in einem Browser angezeigt werden sollen.	Keine Optionen verfügbar
.tga - Truevision Targa	Farben
.tif - Tagged Image File	Farben Unterdatei-Typ
.wfx - WinFax	Farben Unterdatei-Typ
.wmf - Windows Metafile Format	Farben
.wpg - WordPerfect	Farben

Dateiformat (Options-Dialogfeld)

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei > Immer dieses Format verwenden > Schaltfläche Optionen

Die im Dialogfeld „Dateiformat“ verfügbaren Optionen richten sich nach dem in der Registerkarte **Grafikdatei** gewählten Dateiformat.

Farben

Wählen Sie die Farbtiefe, d. h. die Anzahl der Farben, mit denen das Bild gespeichert werden soll. Die Anzahl der verfügbaren Farben hängt vom ausgewählten Dateiformat ab.

Transparenzeffekte erfordern 32-Bit-Farbtiefe und einen Dateityp, der Alpha-Transparenz unterstützt.

Qualität

Bei JPG-Kompression kommt es immer zu einem gewissen Verlust an Bildqualität. Mit der Option „Qualität“ beeinflussen Sie die Bildqualität, wobei 100 der höchste und 1 der niedrigste Wert ist. Eine hohe Qualität ergibt auch eine größere Datei und erfordert eine längere Kompressions- und Speicherzeit.

Unterdatei-Typ

Wählen Sie einen verfügbaren Unterdatei-Typ aus. Je nach den aktuellen Farben sind verschiedene Unterdatei-Typen verfügbar.

Progressive JPG-Dateien werden schneller als reguläre JPGs geladen, denn das Bild wird beim Laden aufgebaut.

TIFF ist ein Tag-basiertes Dateiformat, das einen universellen Austausch von digitalen Bilddaten ermöglicht. Es gibt viele verschiedene TIFF-Versionen. Snagit unterstützt die TIFF-Standardformate.

An vorhandene Datei anhängen

Fügen Sie das neue Symbol einem vorhandenen Windows-Symbol hinzu.

Transparenz aktiv

Dient zum Festlegen einer einzelnen Transparenzfarbe in einer .GIF-Datei oder zur Aktivierung der Alpha-Transparenz in einer .PNG- oder .SNAG-Datei. Weitere Informationen finden Sie unter Transparenz.

Titel, Autor und Schlüsselwörter

Geben Sie den Titel und den Autor ein, der im PDF-Programm in den Dokumenteneigenschaften angezeigt werden soll.

Fügen Sie Schlüsselwörter für ein Adobe PDF-Dokument hinzu. Schlüsselwörter werden in der Beschreibung des Dokuments und in Dokument-Metadaten verwendet. In der Adobe-Hilfe finden Sie weitere Informationen zur Verwendung von Schlüsselwörtern.

PDF-Seite einrichten

Öffnen Sie das Dialogfeld **PDF-Seite einrichten**, um die Optionen zum Einrichten der Seite, wie Seitengröße, Ränder, Ausrichtung und Bildlayout, in der Vorschau anzuzeigen und anzupassen.

Optionen im Dialogfeld „PDF-Seite einrichten“

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei > Immer dieses Format verwenden: PDF > Schaltfläche Optionen > PDF-Seite einrichten

Option	Beschreibung
Seitengröße	Hier können Sie die Größe der PDF-Seite festlegen. Wählen Sie im Dropdown-Menü eine voreingestellte Größe aus, oder wählen Sie Benutzerdefiniert, und geben Sie die Breite und Höhe der Seite manuell ein.
Ränder	Legen Sie die Seitenrandabstände der PDF-Datei fest.
Richtung	Legen Sie die Seitenausrichtung fest.
Bild-Layout	<ul style="list-style-type: none"> ▶ An Seite anpassen (verkleinern): Passt das Capture durch Verkleinern an das Seitenformat an. ▶ Mehrere Seiten zulassen: Behält die Originalgröße des Captures bei und lässt zu, dass es sich über mehrere Seiten erstreckt.
Vorschau	Vorschau der PDF-Seiteneinstellungen.

Optionen für automatische Dateinamen

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei > Automatischer Dateiname > Optionen

Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften > Registerkarte Grafikdatei > Automatischer Dateiname > Optionen

Weisen Sie Ihren Captures automatisch Namen zu, sodass Sie nicht mehr nach jeder Aufnahme einen Namen für die Datei eingeben und einen Speicherort auswählen müssen. Sie können auch ein Schema für die Namensvergabe festlegen und mit einem Profil speichern.

Option	Beschreibung
Format	<p>Zeigt die Dateinamenkomponenten an (z. B. Computername und Datum). Machen Sie eine Eingabe im Feld oder wählen Sie Optionen aus der Liste der Dateinamenkomponenten aus.</p> <p>Sie können Bindestriche (-) und Leerzeichen verwenden, um die verschiedenen Komponenten zu trennen.</p>
Vorschau	Zeigt den Dateinamen basierend auf Ihrer Auswahl an. Beim Hinzufügen von Komponenten oder Text zum Dateinamen wird dieses Feld automatisch aktualisiert.

Option	Beschreibung
Vor Überschreiben von bestehenden Dateinamen anfragen	Hindert Snagit daran, vorhandene Dateien zu überschreiben.
Dateinamenkomponenten	Dies sind vordefinierte Informationen, die Sie in einen Dateinamen einschließen können.
Wert	Zeigt den Wert der ausgewählten Komponente an.
Einfügen	Klicken Sie auf die Schaltfläche Einfügen, um dem Feld Format eine Komponente hinzuzufügen.
Vorsilben-Text	Geben Sie den Text ein, der am Anfang des Dateinamens angezeigt wird.
Anzahl der Stellen	Geben Sie die Anzahl der Stellen ein, die für die automatische Nummerierung verwendet werden sollen. Bei Auswahl von 3 Stellen können 999 Dateien gespeichert werden. Anschließend beginnt die Nummerierung von vorne. Wenn Sie die Option „Vor Überschreiben von bestehenden Dateinamen anfragen“ nicht aktiviert haben, werden die Dateien überschrieben.
Startnummer	Wählen Sie die Nummer, die als erstes für Ihre gespeicherten Dateien verwendet werden soll.

Output-Eigenschaften – Registerkarte E-Mail senden

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte E-Mail senden

Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften > Registerkarte E-Mail senden

Die Optionen gelten für die Capture-Modi Bild, Text und Drucker.

Option	Beschreibung
Immer nach E-Mail-Einstellungen fragen	Wählen Sie diese Option aus, um bei jedem Versenden von Captures per E-Mail neue E-Mail-Einstellungen festlegen zu können.
Nicht fragen und voreingestellte E-Mail-Standardwerte verwenden	Legen Sie voreingestellte E-Mail-Standardwerte fest, die bei jedem Versand eines Captures an einen bestimmten Empfänger oder eine bestimmte Adresse verwendet werden.

Output-Eigenschaften – Registerkarte FTP

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte FTP
 Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften > Registerkarte FTP

Option	Beschreibung
FTP-Server	Geben Sie die IP-Adresse oder den DNS-Namen des FTP-Servers an, auf den das Capture hochgeladen werden soll.
Port	Geben Sie die Portnummer ein (für FTP in der Regel 21).
Remote-Pfad	Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem Zielsever ein, auf den das Capture hochgeladen werden soll.
Passives FTP	Mit dieser Option stellen Sie eine passive Verbindung zum FTP-Server her.
Status anzeigen	Mit dieser Option können Sie den Statusdialog anzeigen.
Fester Dateiname	Wenn Sie eine Datei in regelmäßigen Abständen an den Server senden, wird die vorhandene Datei jeweils überschrieben.
Automatischer Dateiname	Geben Sie das Sequenz-Limit an. Wenn Sie beispielsweise ein Sequenz-Limit von 9 angeben, werden die Dateien mit der Vorsilbe versehen, die Sie im Feld Dateiname oder Vorsilbe angegeben haben. Anschließend folgt eine Zahl, wobei die Dateien bis zum angegebenen Sequenz-Limit (hier 9) durchnummeriert werden. Sobald das Sequenz-Limit erreicht ist, wird die erste Datei wieder überschrieben. Die Standardeingabe Null (0) bedeutet kein Limit.
Temporäres Umbenennen verwenden	Mit dieser Option können Sie das Capture mit einem temporären Dateinamen auf den Server hochladen. Anschließend wird die temporäre Datei mit dem im Feld „Dateiname“ oder „Vorsilbe“ angegebenen Namen umbenannt.
Server-Authentifizierung	Wenn der FTP-Server keine anonyme FTP-Verbindung zulässt, geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für die Authentifizierung am Server ein.
Über Proxy-Server	Wählen Sie diese Option, um eine Firewall- oder Proxy-Server-Verbindung zu verwenden.
Proxy-Server und Port	Geben Sie hier den Proxy-Server und den Port ein, wenn die Option „Über Proxy-Server“ aktiviert ist. Ein Proxy-Server hat eine spezielle IP- oder DNS-Adresse, z. B. proxy.firmenname.com:8080.

Output-Eigenschaften – Registerkarte Programm

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Programm

Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften > Registerkarte Programm

Legen Sie Präferenzen für die direkte Ausgabe an ein externes Programm oder eine Softwareanwendung fest. Die Optionen gelten für die Capture-Modi Bild, Text, Video und Drucker.

Option	Beschreibung
Programm für Output auswählen	Wählen Sie das Programm zum Senden der Captures aus. Diese Liste wird von Ihrer Systemregistrierung erstellt und enthält die Anwendungen, in denen Snagit Captures anzeigen kann. Wenn Sie Ihrem System weitere Anwendungen hinzufügen, wird diese Liste automatisch aktualisiert.
Hinzufügen	Fügen Sie der Liste Programm-Output eine Anwendung hinzu.
Bearbeiten	Bearbeiten Sie die Parameter für eine Anwendung, die in der Liste für den Programm-Output enthalten ist.
Entfernen	Löschen Sie eine Anwendung aus der Liste.
Aktualisieren	Durchsuchen Sie die Systemregistrierung nach neuen Anwendungen.
Nach Dateiname fragen	Wählen Sie „Nach Dateiname fragen“, um für jede Aufnahme manuell einen Dateinamen und Speicherort einzugeben.
Automatischer Dateiname	Hiermit werden Ihrer Aufnahme automatisch ein Dateiname und ein Speicherort zugewiesen. Klicken Sie zum Ändern des automatischen Dateinamens auf die Schaltfläche „Optionen“.
Optionen	Siehe Optionen für automatische Dateinamen .
Dateien speichern in	Wählen Sie das Laufwerk, das Verzeichnis und den Ordner aus, in dem die Captures gespeichert werden sollen, bevor sie in einem Programm geöffnet werden.

Output-Eigenschaften – zum Einrichten von Seiten Registerkarte Optionen

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte

Drucken > Schaltfläche Seite einrichten.

Im Dialogfeld „Seite einrichten“ können Sie über die Registerkarten festlegen, wie der Ausdruck erfolgen soll. Scrollende Captures oder große Captures können über die Registerkarte „Layout“ so definiert werden, dass sie mehrere Seiten umfassen.

Die Optionen in diesem Dialogfeld werden im Dialogfeld „Druckereigenschaften“ automatisch aktualisiert.

Die Optionen gelten für die Capture-Modi Bild und Drucker.

Registerkarte Layout

Option	Beschreibung
Automatische Größenanpassung	<p>Die Größe des Bildes wird entsprechend den Abmessungen auf dem Bildschirm im Editor angepasst. Klicken Sie auf einen Ziehpunkt und ziehen Sie das Bild auf die gewünschte Position. Sie können auch auf einen Ziehpunkt klicken und die Größe des Bilds anpassen.</p> <p>Die Größe des aktuellen Captures ändert sich nicht.</p>
An Seite anpassen (verkleinern)	<p>Das Bild wird auf eine Seite skaliert, ohne dass dabei das Verhältnis von Höhe und Breite des Originals geändert wird.</p>
Seite füllen (strecken)	<p>Das Bild wird unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses des Originals auf eine Seite angepasst, indem es gestreckt oder verkleinert wird, sodass es die ganze Seite ausfüllt.</p>
An Breite anpassen (strecken)	<p>Das Bild wird so skaliert, dass es die Breite der Seite ausfüllt. Die Höhe wird proportional angepasst und kann mehr als eine Seite betragen.</p>
Manuelle Skal.	<p>Sie können die Größe eines Bildes manuell verändern, indem Sie einen Prozentwert eingeben. 100 % entspricht dem Bild, wenn es eine ganze Seite ausfüllt.</p> <p>Klicken Sie auf einen Ziehpunkt und ziehen Sie das Bild auf die gewünschte Position. Sie können auch auf einen Ziehpunkt klicken und die Größe des Bilds anpassen.</p> <p>Die Größe des aktuellen Captures ändert sich nicht.</p>
Feste Größe	<p>Hier können Sie Breite und Höhe festlegen. Das gedruckte Capture entspricht diesen Abmessungen und wird gegebenenfalls skaliert oder verzerrt.</p>
Seitenverhältnis beibehalten	<p>Mit dieser Option werden beim Ändern der Breite oder Höhe die korrekten Proportionen beibehalten. Beim Festlegen der Abmessungen werden die Angaben für Breite und Höhe interaktiv geändert, um das Seitenverhältnis beizubehalten.</p>
Bildposition	<p>Mit dieser Option bestimmen Sie die Position des Bilds auf der Seite.</p> <p>Wählen Sie eine Bildposition, indem Sie im Positionierungsfeld auf eine Schaltfläche klicken, um die Position auf der gedruckten Seite anzugeben.</p>
Beispielbildgröße	<p>Mit dieser Option erhalten Sie eine Vorschau Ihres Captures.</p> <p>Diese Option steht im Editor nicht zur Verfügung.</p>

Registerkarte Papier

Option	Beschreibung
Hochformat	Legt „Hochformat“ als Seitenausrichtung fest.
Querformat	Legt „Querformat“ als Seitenausrichtung fest.
Ränder	Hiermit legen Sie die gewünschten Ränder fest. Mit den Optionen Oben, Unten, Links und Rechts legen Sie die gewünschte Größe der Ränder in cm fest.
Beispielbildgröße	Hier können Sie eine Vorschau Ihres Captures anzeigen. Diese Option steht im Editor nicht zur Verfügung.

Output-Eigenschaften – Registerkarte Drucken

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Drucken

Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften > Registerkarte Drucken

Hier können Sie Druck-Einstellungen für Ihre Captures festlegen.

Die Optionen gelten für die Capture-Modi Bild, Text und Drucker.

Optionen	Beschreibung
Zuletzt verwendete Einstellungen speichern	Drucken Sie mit den Einstellungen, die Sie zuletzt im Vorschauenfenster oder im Editor für ein Capture festgelegt haben. Diese Option steht im Editor nicht zur Verfügung.
Diese Einstellungen verwenden	Legen Sie Standard-Druckoptionen fest. Diese Option steht im Editor nicht zur Verfügung. Wählen Sie im Editor die Option > Datei > Drucken > Seite einrichten, um die Standardeinstellungen zu überschreiben.
Drucker auswählen	Wählen Sie einen Drucker aus. In der Standardeinstellung ist die Option „Windows-Standarddrucker“ ausgewählt.
Eigenschaften	Hier können Sie die Druckereigenschaften, z. B. das Papierformat und die Ausrichtung, ändern.
Seite einrichten	Nur in den Capture-Modi Bild und Drucker verfügbar. Weitere Informationen finden Sie unter Output > Eigenschaften > Drucken > Seite einrichten .

Output-Eigenschaften – Registerkarte Textdatei

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Textdatei

Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften > Registerkarte Textdatei

Hier können Sie den Dateinamen, das Dateiformat, Untertitel und den Speicherort für Text-Captures festlegen.

Die Optionen gelten nur für den Capture-Modus Text.

Option	Beschreibung
TXT - Textdatei	Standardeinstellung für Text-Captures.
Captures mit Notiz versehen	Fügen Sie dem Text-Capture einen Untertitel hinzu.
Untertitel-Präfix	Geben Sie hier den Text ein, der vor jedem Text-Untertitel angezeigt werden soll.
An Datei anhängen	Fügt jedes Text-Capture an das Ende einer einzigen Datei an.
Nach Dateiname fragen	Mit dieser Option können Sie für jedes Capture einen eigenen Dateinamen eingeben.
Fester Dateiname	Mit dieser Option wird immer derselbe Dateiname zum Speichern einzelner Text-Captures verwendet. Auf diese Weise kann eine Ausgabedatei fortwährend automatisch aktualisiert werden.
Name	Geben Sie hier bei Verwendung eines festen Dateinamens den Namen ein.

Output-Eigenschaften – Registerkarte Videodatei

Klassisches Capture-Fenster > Dropdown-Menü Output > Eigenschaften > Registerkarte Videodatei

Snagit Editor > Registerkarte Senden > Gruppe Output-Optionen > Dialogfeld Output-Eigenschaften > Registerkarte Videodatei

Die folgenden Optionen dienen zum Anpassen der Namensvergabe und des Speichervorgangs beim Senden von Video-Captures an ein Output-Ziel.

Option	Beschreibung
Nach Dateiname fragen	Geben Sie einen Dateinamen ein, bevor das Video-Capture gespeichert wird.
Fester Dateiname	Mit dieser Option wird immer derselbe Dateiname zum Speichern einzelner Video-Captures verwendet. Aktivieren Sie diese Option, wenn eine bestimmte, gleich bleibende Video-Capture-Datei fortlaufend und automatisch aktualisiert werden soll.
Name	Geben Sie hier bei Verwendung eines festen Dateinamens den Namen ein.
Automatischer Dateiname	Legen Sie einen Dateinamen und einen Speicherort fest, die Video-Captures automatisch zugewiesen werden. So können Sie Captures an ein Output-Ziel schicken, ohne im Dialogfeld „Speichern unter“ manuell einen Namen vergeben zu müssen. Klicken Sie zum Ändern des vorgegebenen automatischen Dateinamens auf die Schaltfläche Optionen .
Ordner	Wählen Sie einen Ordner für Ihre Video-Captures aus.

Snagit-Befehlszeilenoptionen

Befehlszeilenoptionen zur Programmsteuerung

Option	Beschreibung
/h	Blendet das Snagit-Fenster beim Start aus.
/n	Deaktiviert die Tastatureingabe bei Snagit (zur Verwendung mit DDE-Programmen).
/i	Startet Snagit als minimiertes Symbol.
/S	Snagit erstellt ein Capture mit den aktuellen Einstellungen und wird geschlossen, wenn der Vorgang beendet oder abgebrochen wird. Über diese Option kann Snagit ausgeblendet und mit deaktivierten Kurztasten ausgeführt werden.
/SC	Snagit erstellt ein Capture mit den aktuellen Einstellungen und bleibt danach aktiv (wird also nicht geschlossen). Über diese Option kann Snagit ausgeblendet und mit deaktivierten Kurztasten ausgeführt werden.
/OE	Öffnet den Editor.
<Dateiname>	Öffnet die angegebene Grafikdatei direkt im Editor.
/t	Startet Snagit ohne Taskleisten-Symbol.

Befehlszeilenoptionen zur Programminstallation

Option	Beschreibung
/S	Führt eine automatische Installation aus, bei der keine Benutzereingaben erforderlich sind. Weitere Informationen finden Sie in der Datei readme.txt im Installationsverzeichnis.